

AMT FÜR STATISTIK
FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN

Lohnstatistik 2008



STATISTIK
FÜRSTENTUM
LIECHTENSTEIN

Herausgeber und Vertrieb	Amt für Statistik Äulestrasse 51 LI-9490 Vaduz Telefon +423 236 68 76 Telefax +423 236 69 31
Auskunft	Wilfried Oehry Tel. +423 236 64 50 E-Mail: info@as.llv.li
Gestaltung	Isabel Zimmermann
Internet	www.as.llv.li
Thema	3 Arbeit und Erwerb
Erscheinungsweise	Alle zwei Jahre
Copyright	Wiedergabe unter Angabe des Herausgebers gestattet. © Amt für Statistik

Inhaltsübersicht

Tabellenverzeichnis	4
A Einführung in die Ergebnisse	
1 Vorwort	7
2 Hauptergebnisse	8
3 Analyse der Lohnstruktur	9
3.1 Branchen	9
3.2 Geschlecht	10
3.3 Beschäftigungsgrad	11
3.4 Alter	12
3.5 Wohnsitz	13
3.6 Staatsbürgerschaft	14
3.7 Unternehmensgrösse	15
3.8 Lohnverteilung	16
3.9 Lohnentwicklung	17
4 Ländervergleiche	18
4.1 Schweiz	18
4.2 Österreich	20
B Tabellenteil	
1 Jahrestabellen	21
2 Zeitreihen	71
C Methodik und Qualität	
1 Methodik	78
2 Qualität	85
D Glossar	
1 Abkürzungen und Zeichenerklärungen	88
2 Begriffserklärungen	89

Tabellenverzeichnis

1 Jahrestabellen

Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Branche und Geschlecht	
Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2002	22
Lohndifferenzen Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2002	23
Vollzeitbeschäftigte - Noga 2002	24
Teilzeitbeschäftigte - Noga 2002	25
Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2008	26
Lohndifferenzen Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2008	27
Vollzeitbeschäftigte - Noga 2008	28
Teilzeitbeschäftigte - Noga 2008	29
Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Branche, Wohnsitz und Geschlecht	
Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2002	30
Lohndifferenzen Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2002	31
Vollzeitbeschäftigte - Noga 2002	32
Teilzeitbeschäftigte - Noga 2002	33
Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2008	34
Lohndifferenzen Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2008	35
Vollzeitbeschäftigte - Noga 2008	36
Teilzeitbeschäftigte - Noga 2008	37
Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Branche, Staatsbürgerschaft und Geschlecht	
Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2002	38
Lohndifferenzen Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2002	39
Vollzeitbeschäftigte - Noga 2002	40
Teilzeitbeschäftigte - Noga 2002	41
Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2008	42
Lohndifferenzen Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2008	43
Vollzeitbeschäftigte - Noga 2008	44
Teilzeitbeschäftigte - Noga 2008	45
Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Wirtschaftssektor und Unternehmensgröße	
Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2002	46
Lohndifferenzen Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2002	46
Vollzeitbeschäftigte - Noga 2002	47
Teilzeitbeschäftigte - Noga 2002	47
Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2008	48
Lohndifferenzen Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2008	48
Vollzeitbeschäftigte - Noga 2008	49
Teilzeitbeschäftigte - Noga 2008	49

Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Wirtschaftssektor, Unternehmensgrösse und Geschlecht	
Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2002	50
Lohndifferenzen Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2002	50
Vollzeitbeschäftigte - Noga 2002	51
Teilzeitbeschäftigte - Noga 2002	51
Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2008	52
Lohndifferenzen Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2008	52
Vollzeitbeschäftigte - Noga 2008	53
Teilzeitbeschäftigte - Noga 2008	53
Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Geschlecht und Alter in 10-Jahres-Klassen	
Voll- und Teilzeitbeschäftigte	54
Lohndifferenzen Voll- und Teilzeitbeschäftigte	54
Vollzeitbeschäftigte	55
Teilzeitbeschäftigte	55
Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Geschlecht und Alter in 5-Jahres-Klassen	
Voll- und Teilzeitbeschäftigte	56
Lohndifferenzen Voll- und Teilzeitbeschäftigte	56
Vollzeitbeschäftigte	57
Teilzeitbeschäftigte	57
Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Aufenthaltsstatus und Geschlecht	
Voll- und Teilzeitbeschäftigte	58
Lohndifferenzen Voll- und Teilzeitbeschäftigte	58
Vollzeitbeschäftigte	59
Teilzeitbeschäftigte	59
Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Wohnort und Geschlecht	
Voll- und Teilzeitbeschäftigte	60
Lohndifferenzen Voll- und Teilzeitbeschäftigte	61
Monatlicher Bruttolohn (Quartile) nach Branche und Geschlecht	
Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2002	62
Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2008	63
Monatlicher Bruttolohn (Quartile) nach Branche und Wohnsitz	
Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2002	64
Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2008	65
Monatlicher Bruttolohn (Quartile) nach Branche und Staatsbürgerschaft	
Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2002	66
Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2008	67
Häufigkeitsverteilung der effektiven Bruttomonatslöhne nach Lohnhöhenklasse und Geschlecht	
Voll- und Teilzeitbeschäftigte	68
Vollzeitbeschäftigte/ Teilzeitbeschäftigte	69

2 Zeitreihen

Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Branche - Voll- und Teilzeitbeschäftigte

Alle Beschäftigten seit 2005 - Noga 2002	72
Männer seit 2005 - Noga 2002	73
Frauen seit 2005 - Noga 2002	74
Alle Beschäftigten seit 2006 - Noga 2008	75
Männer seit 2006 - Noga 2008	76
Frauen seit 2006 - Noga 2008	77

A Einführung in die Ergebnisse

1 Vorwort

Zweck der Lohnstatistik ist es, einen vertieften Einblick in die Lohnstruktur der in Liechtenstein beschäftigten Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen zu geben und international vergleichbare Daten bereitzustellen.

Die liechtensteinische Lohnstatistik enthält Angaben zu den mittleren monatlichen Bruttolöhnen der Beschäftigten in Liechtenstein. Die Bruttolöhne sind dabei aufgliedert nach Branche, Geschlecht, Voll- und Teilzeitbeschäftigung, Alter, Wohnsitz, Staatsbürgerschaft und Unternehmensgrösse. Weiters enthält die Lohnstatistik Informationen zur Lohnverteilung anhand der Quartilslöhne und der Häufigkeitsverteilung der effektiven Bruttomonatslöhne. Neu aufgenommen in die Lohnstatistik 2008 wurden Zeitreihen zur Lohnentwicklung seit 2005 nach Branche und Geschlecht.

Die Branchenergebnisse sind sowohl nach der bisherigen Klassifikation Noga 2002 als auch nach der neuen Klassifikation Noga 2008 aufgliedert.

Um die Ergebnisse international vergleichen zu können, orientiert sich die Definition des Bruttolohns in der liechtensteinischen Lohnstatistik an der schweizerischen Lohnstrukturerhebung und an den europäischen Verordnungen zur Verdienststruktur.

Gesetzliche Grundlage der Lohnstatistik ist das Statistikgesetz vom 17. September 2008, LGBl. 2008 Nr. 271.

Die Zusammenführung der Basisdaten für die Lohnstatistik war nur möglich dank der Mitwirkung der Steuerverwaltung, der Gemeinden und der Abteilung Informatik des Amtes für Personal und Organisation. Verschiedene grössere Unternehmen stellten der Steuerverwaltung verdankenswerter Weise ihre Angaben zusätzlich in elektronischer Form bereit. Den mitwirkenden Institutionen, Unternehmen und Personen danken wir herzlich für die gute Zusammenarbeit.

Diese Publikation und weitere Statistiken finden Sie im Internet unter www.as.llv.li.

Vaduz, 28. März 2011

AMT FÜR STATISTIK
FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN

2 Hauptergebnisse

Monatlicher Bruttolohn von rund CHF 6 300

Im Jahr 2008 betrug der mittlere Bruttomonatslohn der in Liechtenstein beschäftigten Personen CHF 6 315 (Medianlohn). Gegenüber dem Jahr 2006 erhöhte sich der mittlere Bruttolohn um 7.3%. Damals belief sich der mittlere Bruttomonatslohn auf CHF 5 885. Vergleicht man mit dem Lohnniveau in der Schweiz, lag der liechtensteinische Bruttolohn 4% über dem Bruttolohn gemäss der schweizerischen Lohnstrukturerhebung von Oktober 2008. Im monatlichen Bruttolohn enthalten ist auch ein Zwölftel des 13. Monatslohns und anderer Zulagen.

Die Lohnschere hat sich nicht weiter geöffnet

Die Personen im ersten Viertel der Lohnskala verdienten im Jahr 2008 CHF 4 875 oder weniger pro Monat, während die Personen im obersten Viertel Bruttomonatslöhne von CHF 8 444 oder mehr erhielten. Die Löhne des ersten Viertels lagen somit 23% oder mehr unter dem mittleren Bruttomonatslohn von CHF 6 315. Die Löhne im obersten Viertel begannen 34% über dem mittleren Bruttomonatslohn. Vergleicht man mit dem Jahr 2006, hat sich diese Verteilung der unteren und oberen Löhne nicht verändert.

Die Dienstleistungslöhne sind stärker gestiegen als die Industrielöhne

Im Dienstleistungssektor belief sich der monatliche Bruttolohn im Jahr 2008 auf CHF 6 535. Der mittlere Bruttolohn des Industriesektors lag mit CHF 6 116 rund 6% tiefer

als jener des Dienstleistungssektors. Vergleicht man mit dem Jahr 2006, sind die Löhne im Dienstleistungssektor mit einem Plus von 8.4% stärker angestiegen als jene des Industriesektors, welche um 6.4% zulegen konnten. Im Landwirtschaftssektor fiel der mittlere Bruttolohn mit CHF 4 816 am niedrigsten aus. Er lag hier 26% tiefer als im Dienstleistungssektor.

Der Lohnunterschied zwischen Frauen und Männern hat sich etwas verringert

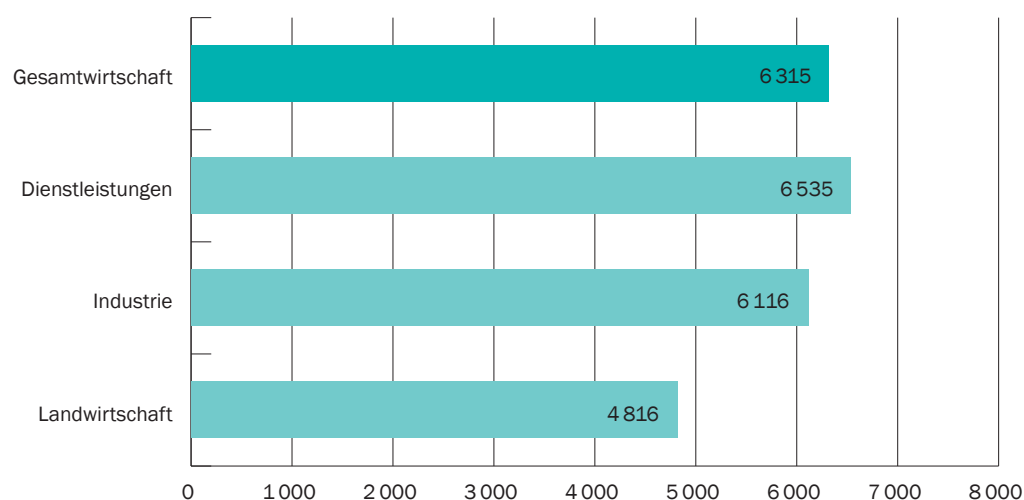
Der monatliche Bruttolohn der Frauen lag im Jahr 2008 um 19.5% tiefer als jener der Männer. Bei den Frauen belief sich der mittlere Bruttomonatslohn auf CHF 5 556, während er bei den Männern CHF 6 903 erreichte. Gegenüber dem Jahr 2006 hat sich die Lohndifferenz zwischen Frauen und Männern geringfügig um 0.5% verringert. Der prozentuale Lohnunterschied zwischen Frauen und Männern ist in Liechtenstein praktisch gleich hoch wie in der Schweiz.

Zupendler verdienen mehr als erwerbstätige Einwohner

Im Jahr 2008 lag der mittlere Bruttolohn der Zupendler erstmals höher als jener der erwerbstätigen Einwohner. Bei den Zupendlern erreichte der monatliche Bruttolohn CHF 6 383, während sich bei den erwerbstätigen Einwohnern ein monatlicher Bruttolohn von CHF 6 281 ergab. Im Jahr 2006 hatten die erwerbstätigen Einwohner noch 5% mehr verdient als die Zupendler.

Bruttomonatslöhne nach Wirtschaftssektoren 2008 (Median)

in CHF



3 Analyse der Lohnstruktur

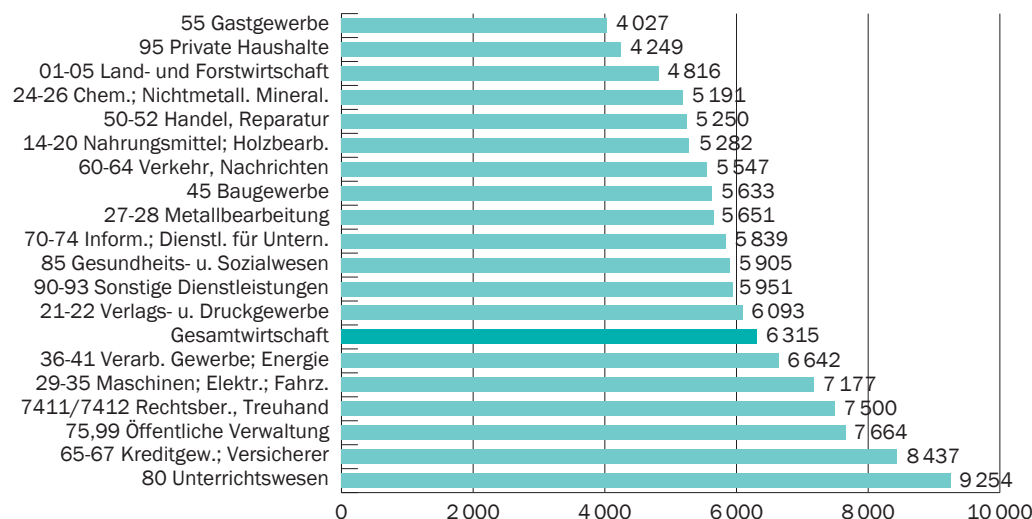
In der Lohnstatistik 2008 sind die Lohnzahlungen für rund 24 300 Arbeitsverhältnisse erfasst. Um eine tiefer gehende Analyse der liechtensteinischen Lohnstruktur zu ermöglichen, werden die monatlichen Bruttolöhne in der Lohnstatistik nach folgenden Merkmalen aufgegliedert:

- Branche, in welcher der Arbeitgeber tätig ist
- Geschlecht
- Beschäftigungsgrad (Vollzeit-/ Teilzeitbeschäftigung)
- Alter
- Wohnsitz der Beschäftigten (Erwerbstätige Einwohner/ Zupendler)
- Staatsbürgerschaft (Liechtensteiner/ Ausländer)
- Unternehmensgrösse

Anhand der Quartilslöhne und der Häufigkeitsverteilung der effektiven Bruttomonatslöhne erlaubt die Lohnstatistik auch, die Lohnverteilung zu analysieren. Abschliessend wird die nominale und reale Lohnentwicklung seit 2005 dargestellt.

Bruttomonatslöhne nach Branchen 2008 (Median)

in CHF



3.1 Branchen

Im Gastgewerbe und bei den Hausangestellten sind die Bruttolöhne am tiefsten

Untergliedert man die monatlichen Bruttolöhne nach Branchen, zeigen sich zum Teil markante Unterschiede zum Medianlohn der Gesamtwirtschaft von CHF 6 315. Den tiefsten mittleren Bruttomonatslohn wies im Jahr 2008 erneut das Gastgewerbe mit CHF 4 027 auf. Es lag 36% unter dem Medianlohn der Gesamtwirtschaft. Anschliessend folgten die Hausangestellten mit einem mittleren Bruttomonatslohn von CHF 4 249 (-33%) sowie die Land- und Forstwirtschaft mit einem Bruttomonatslohn von CHF 4 816 (-24%). Bei den Hausangestellten hat sich der Abstand zum Medianlohn im Vergleich zum Jahr 2006 vergrössert, im Gastgewerbe und in der Land- und Forstwirtschaft ist der Abstand geringer geworden.

Die höchsten Medianlöhne wiesen wie im Jahr 2006 das Unterrichtswesen, das Kredit- und Versicherungsgewerbe sowie die öffentliche Verwaltung auf. Im Unterrichtswesen belief sich der mittlere Bruttomonatslohn auf CHF 9 254 und lag damit 47% über dem Medianlohn der Gesamtwirtschaft. Im Kredit- und Versicherungsgewerbe ergab sich ein mittlerer Bruttomonatslohn von CHF 8 437 (+34%). An dritter Stelle folgte die öffentliche Verwaltung (inkl. Zollämter) mit einem Medianlohn von CHF 7 664 (+21%). Das liechtensteinische Lohnniveau in der öffentlichen Verwaltung lag 1% über dem schweizerischen Lohnniveau der öffentlichen Verwaltung auf kantonaler Ebene und 8% unter dem Lohnniveau auf Bundesebene. Im Unterrichtswesen lag der liechtensteinische Medianlohn höher als der schweizerische Vergleichswert (+10%).

3.2 Geschlecht

Frauenlöhne 20% tiefer als Männerlöhne

Der monatliche Bruttolohn der Frauen lag im Jahr 2008 mit einem Wert von CHF 5 556 19.5% unter dem Monatslohn der Männer von CHF 6 903. Gegenüber dem Jahr 2006 reduzierte sich die Differenz zwischen den Frauen- und Männerlöhnen geringfügig um 0.5%. Der Abstand zum Medianlohn der Gesamtwirtschaft verringerte sich bei den Männerlöhnen leicht auf +9% (2006: +10%). Bei den Frauenlöhnen blieb der Abstand von -12% zum Medianlohn der Gesamtwirtschaft unverändert.

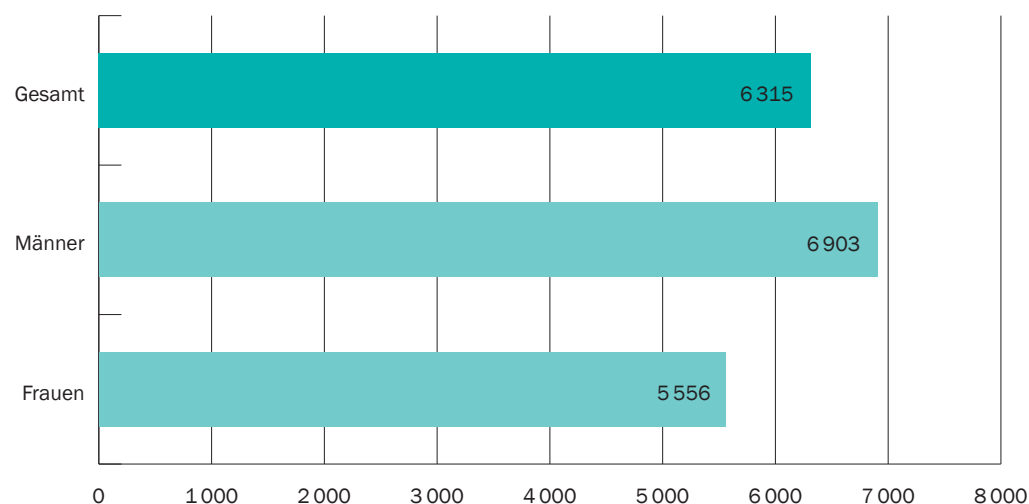
Die prozentuale Differenz zwischen Frauen- und Männerlöhnen war in Liechtenstein praktisch gleich gross wie in der Schweiz; sie betrug dort im Oktober 2008 19.3% (Privater Sektor und Bund). Da die schweizerische Lohnstrukturstatistik auf einer Befragung der Unternehmen beruht, können die schweizerischen Löhne auch nach dem Anforderungsniveau der Arbeitsplätze differenziert werden. Bei Arbeitsplätzen mit den qualifiziertesten Arbeiten (Anforderungsniveau 1 und 2) liegen die Frauenlöhne in der Schweiz 19.3% tiefer als die Männerlöhne, bei Arbeitsplätzen mit einfachen und repetitiven Tätigkeiten beträgt der Lohnunterschied 15.1%. Gemäss einer Untersuchung, die 2010 im Auftrag des Bundesamtes für Statistik und des Eidgenössischen Gleichstellungsbüros durchgeführt wurde, sind in der Schweizer Privatwirtschaft 39 Prozent der durchschnittlichen Lohndifferenz zwischen den Geschlechtern als Lohndiskriminierung zu werten. 61 Prozent der Lohndifferenz sind durch sogenannte Ausstattungsef-

fekte zu erklären, d.h. Frauen verdienen weniger, weil sie in anforderungsreicheren Positionen und in Kaderstellen untervertreten waren und weil sie eher in Niedriglohnbranchen arbeiteten. Zu den Ausstattungseffekten zählte auch, dass Frauen im Durchschnitt weniger ausgebildet waren, jünger waren und weniger betriebspezifische Erfahrungen aufwiesen als Männer. Im öffentlichen Sektor des Bundes liessen sich 80 Prozent der Lohndifferenz zwischen Frauen und Männern durch Ausstattungseffekte erklären, während 20 Prozent der Lohndifferenz als Lohn-diskriminierung eingestuft wurden.

Untersucht man die Lohnunterschiede zwischen Frauen und Männern in den einzelnen Branchen der liechtensteinischen Volkswirtschaft, zeigen sich sehr unterschiedliche Verhältnisse. Die Branche „Sonstiges verarbeitendes Gewerbe; Energieversorgung“ wies mit knapp 4% den geringsten Lohnunterschied zwischen Frauen und Männern auf. Vergleichsweise geringe Lohnunterschiede fanden sich zudem im Baugewerbe (4%) sowie im Verlags- und Druckgewerbe (10%). Die grössten Lohnunterschiede zwischen Frauen und Männern bestanden erneut im Kredit- und Versicherungsgewerbe mit einer Differenz von 39% und in der Branche Rechtsberatung und Treuhandwesen, in welcher die Frauen 34% weniger verdienten als die Männer. Relativ gross waren die Lohnunterschiede auch in der Branche „Immobilien, Informatik, Dienstleistungen für Unternehmen“ mit einer Differenz von 31%.

Bruttomonatslöhne Frauen und Männer 2008 (Median)

in CHF



3.3 Beschäftigungsgrad

Vollzeitbeschäftigte verdienen 12% mehr als Teilzeitbeschäftigte

Betrachtet man alle Arbeitsplätze ohne nach Geschlecht zu differenzieren, lag der mittlere Bruttomonatslohn für Vollzeitbeschäftigte im Jahr 2008 12% höher als für Teilzeitbeschäftigte (2006: 10%). Um vergleichbar zu sein, wurden die Löhne der Voll- und Teilzeitbeschäftigten jeweils auf ein volles Arbeitspensum von 100% hochgerechnet. Als Vollzeitbeschäftigte gelten hierbei Personen mit einem Beschäftigungsgrad von 90% und mehr. Der Beschäftigungsgrad der Teilzeitbeschäftigten liegt zwischen 15% und 89% eines vollen Arbeitspensums.

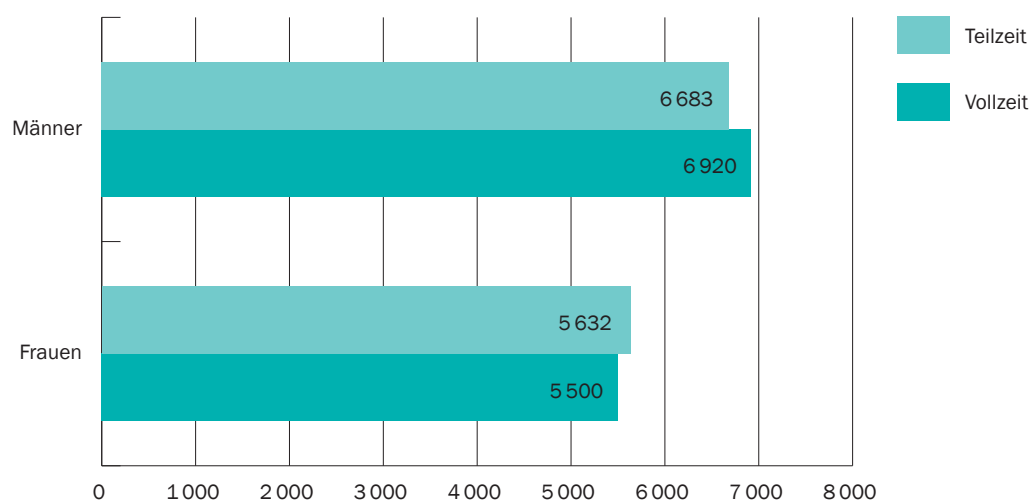
Vier Fünftel der ausgewerteten Lohndaten der Teilzeitbeschäftigten stammten von Frauen, nur 20% kamen von Männern. Dieses Verhältnis stimmt recht gut mit der Verteilung der Arbeitsplätze nach Geschlecht überein: 78% der Teilzeitarbeitsplätze waren Ende 2008 von Frauen besetzt, 22% von Männern.

Angesichts der festgestellten Lohnunterschiede zwischen Frauen und Männern ist es deshalb nicht erstaunlich, dass der mittlere Bruttomonatslohn der Teilzeitbeschäftigten gesamthaft betrachtet tiefer lag als der Monatslohn der Vollzeitbeschäftigten. Betrachtet man Frauen- und Männ-

erlöhne separat, zeigt sich jedoch ein anderes Bild: Der mittlere Bruttolohn von Teilzeitarbeiterinnen übertraf den Bruttolohn von Vollzeitarbeiterinnen gesamthaft leicht um 2% (2006: 6%). Im Industriesektor lag der mittlere Bruttolohn von teilzeitbeschäftigten Frauen 5% höher als von vollzeitbeschäftigten Frauen, während die Situation im Dienstleistungssektor umgekehrt war. Dort verdienten teilzeitbeschäftigte Frauen 2% weniger als vollzeitbeschäftigte Frauen. Im Landwirtschaftssektor ist die Anzahl der Teilzeitbeschäftigten zu gering, um eine Aussage machen zu können. Deutlich höhere Teilzeitlöhne als Vollzeidlöhne fanden sich für Frauen insbesondere in der Branche „Sonstige Dienstleistungen“ (+29%), in der Nahrungsmittelindustrie (+25%) und im Unterrichtswesen (+17%). Die Branche der sonstigen Dienstleistungen umfasst die Tätigkeit der Interessenvertretungen, Unterhaltung, Kultur, Sport, Entsorgung sowie persönliche Dienstleistungen wie Coiffeursalons und Kosmetikinstitute. Anders als bei den Frauen präsentiert sich das Bild bei den männlichen Arbeitnehmern. Hier lag der mittlere Bruttolohn der Teilzeitbeschäftigten wie im Jahr 2006 3% tiefer als der Bruttolohn der Vollzeitbeschäftigten.

Bruttomonatslöhne für Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigte 2008 (Median)

in CHF



3.4 Alter

Leichter Lohnrückgang im mittleren Lebensabschnitt

Etwas vereinfachend lassen sich in den Lohn­daten drei altersmässige Lohnphasen erkennen: Im ersten Altersabschnitt von 20 bis 39 Jahren stieg der Lohn im Jahr 2008 mit zunehmendem Alter gleichmässig an. Mit jedem Lebensjahr erhöhte sich der mittlere Bruttolohn in dieser Lohnphase um 2.7% (2006: 2.9%). Am Ende dieser ersten Phase erreichte die Altersgruppe der 35- bis 39-Jährigen einen mittleren Bruttolohn von CHF 6 747 (CHF 6 460), während die 20- bis 24-Jährigen nur einen mittleren Bruttolohn von CHF 4 506 (CHF 4 208) erhielten.

Nach dieser Anstiegsphase blieb der Lohn im zweiten Altersabschnitt, der die 40- bis 49-Jährigen umfasst, weitgehend konstant. Von der Altersgruppe der 40- bis 44-Jährigen zur Altersgruppe der 45- bis 49-Jährigen war wie 2006 sogar ein leichter Rückgang von CHF 6 970 auf CHF 6 849 festzustellen. Dieser Rückgang des mittleren Bruttolohnes im Alter zwischen 45 und 49 Jahren ist möglicherweise auf Wiedereinsteigerinnen und Wiedereinsteiger in das Berufsleben zurückzuführen, deren tiefere Einstiegs­löhne den mittleren Bruttolohn nach unten drücken.

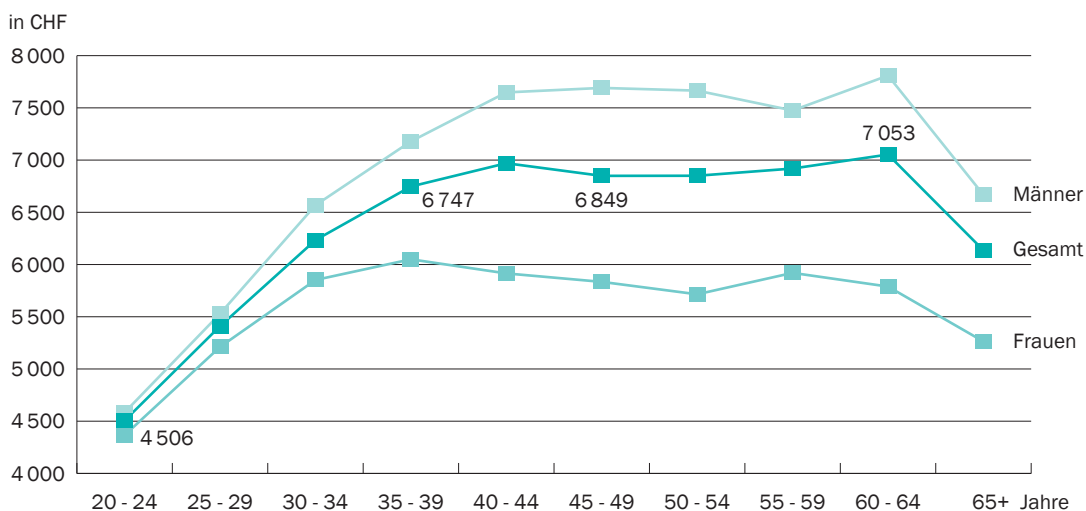
Der dritte Altersabschnitt von 50 bis 64 Jahren zeigte wieder einen leichten Anstieg des mittleren Bruttolohns. Bei den 60- bis 64-Jährigen lag der mittlere Bruttolohn bei CHF 7 053 (CHF 6 693). Gegenüber der Altersgruppe der 50- bis 54-Jährigen bedeutet dies ein Plus von rund CHF 200 bzw. 3%.

Die altersabhängige Lohnentwicklung der Frauen und der Männer zeigt einige markante Unterschiede, wobei die Lohndifferenz zwischen Frauen und Männern mit zunehmendem Lebensalter ansteigt. Die Frauenlöhne lagen im Jahr 2008 zwar bereits in der ersten Altersgruppe der 20- bis 24-Jährigen tiefer als die Männerlöhne, der Lohnunterschied war mit 5% jedoch noch vergleichsweise gering. Bis zur Altersgruppe der 30- bis 34-Jährigen stiegen die Frauenlöhne wie die Männerlöhne relativ kräftig an. In den Altersgruppen der Frauen zwischen 40 und 54 Jahren zeigten sich jeweils leichte Rückgänge des mittleren Bruttolohnes. Der mittlere Bruttolohn der 50- bis 54-jährigen Frauen lag mit CHF 5 715 6% tiefer als jener der 35- bis 39-jährigen Frauen, welche einen mittleren Bruttolohn von CHF 6 050 erhielten.

Bei den Männern setzte sich der Anstieg des mittleren Bruttolohns bis zur Altersgruppe der 45- bis 49-Jährigen fort. Ab dem 35. Altersjahr verlangsamte sich das Lohnwachstum zwar auch bei den Männern, die jährliche Wachstumsrate des mittleren Bruttolohns blieb jedoch bis zum Alter von 44 Jahren noch über 1%. In der Altersgruppe der 45- bis 49-jährigen Männer stieg der mittlere Bruttolohn nur noch minimal um 0.1% pro Jahr an.

Im Ergebnis lässt sich feststellen, dass zwischen Alter, Geschlecht und Lohnhöhe ein klarer Zusammenhang besteht. Der Lohnunterschied zwischen Frauen und Männern vergrössert sich von 5% zu Beginn des Berufslebens auf 26% in der Altersgruppe der 60- bis 64-Jährigen.

Bruttomonatslöhne nach Alter 2008 (Median)



3.5 Wohnsitz

Die Zupendler verdienen mehr als die erwerbstätigen Einwohner

Der mittlere Bruttolohn der erwerbstätigen Einwohner lag im Jahr 2008 gesamthaft betrachtet 2% tiefer als der mittlere Bruttolohn der Zupendler. Im Jahr 2006 war die Situation noch umgekehrt gewesen. Damals hatte der mittlere Bruttolohn der erwerbstätigen Einwohner 5% über jenem der Zupendler gelegen. Dass sich die Lohndifferenz zwischen den erwerbstätigen Einwohnern und den Zupendlern im Zeitverlauf verringert, war bereits aus der Lohnstatistik 2006 ersichtlich geworden. Überraschend war jedoch, wie schnell diese Entwicklung verlief. Bei den erwerbstätigen Einwohnern erreichte der Medianlohn im Jahr 2008 CHF 6 281 (2006: CHF 6 000), bei den Zupendlern waren es CHF 6 383 (CHF 5 699).

Die Löhne der Zupendler übertrafen jedoch nicht in allen Sektoren und Branchen die Löhne der erwerbstätigen Einwohner. In den Sektoren Dienstleistungen und Landwirtschaft verlief das Lohngefälle in umgekehrter Richtung als in der Gesamtwirtschaft.

Im Dienstleistungssektor lag der mittlere Bruttolohn der erwerbstätigen Einwohner 3% über jenem der Zupendler (2006: 12%). Am stärksten fiel die Lohndifferenz zugunsten der erwerbstätigen Einwohner bei den Hausangestellten in der Branche „Private Haushalte“ aus (+36%) sowie in der Branche „Immobilien, Informatik, Dienstleistungen

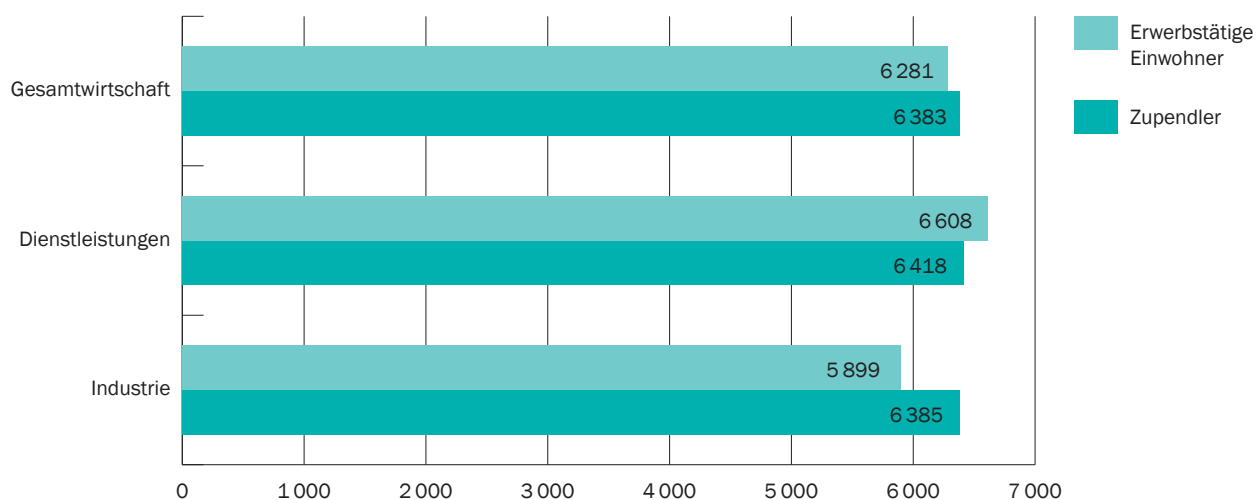
für Unternehmen“ (+11%). In den Branchen „Kredit- und Versicherungsgewerbe“ sowie „Öffentliche Verwaltung“ lagen die mittleren Bruttolöhne der erwerbstätigen Einwohner hingegen 15% tiefer als jene der Zupendler.

Im Industriesektor verdienten die erwerbstätigen Einwohner 2008 gemessen am mittleren Bruttolohn 8% weniger als die Zupendler (2006: 3%). Dabei konnte die Situation je nach Branche recht unterschiedlich sein. In den beiden Industriebranchen „Chemische Industrie; Sonstige Produkte aus nichtmetallischen Mineralien“ und „Maschinenbau; Elektr./elektron. Geräte; Optik; Fahrzeugbau“ erhielten die erwerbstätigen Einwohner einen mittleren Bruttolohn, welcher 9% tiefer lag als jener der Zupendler. Umgekehrt war die Situation in den Branchen „Metallbearbeitung; Herstellung Metallerzeugnisse“ und „Sonstiges verarbeitendes Gewerbe; Energieversorgung“. Dort verdienten die erwerbstätigen Einwohner 12% bzw. 9% mehr als die Zupendler.

Für die Lohnstatistik 2008 konnten 14 806 Lohnzahlungen an erwerbstätige Einwohner und 9 454 Lohnzahlungen an Zupendler ausgewertet werden. Der Anteil der Zupendlerlöhne erreichte somit 39% aller Lohndaten, während der Anteil der Zupendler an den Beschäftigten Ende 2008 bei 51% lag. Die Untererfassung der Zupendler ist im Industriesektor stärker ausgeprägt als im Dienstleistungssektor.

Bruttomonatslöhne Erwerbstätige Einwohner und Zupendler 2008 (Median)

in CHF



3.6 Staatsbürgerschaft

Lohndifferenz zwischen Liechtensteinern und Ausländern verringert sich

Die Lohnunterschiede zwischen Liechtensteinern und Ausländern verringerten sich von 2006 auf 2008 deutlich. Im Jahr 2008 lag der mittlere Bruttolohn der Liechtensteiner 10% höher als jener der Ausländer, während die Lohndifferenz im Jahr 2006 noch 15% betragen hatte.

Der monatliche Bruttolohn der Arbeitnehmenden mit liechtensteinischer Staatsbürgerschaft belief sich im Jahr 2008 auf CHF 6 663 (2006: CHF 6 392). Die Personen mit ausländischer Staatsbürgerschaft erhielten 2008 einen monatlichen Bruttolohn von CHF 6 067 (CHF 5 556). Wie bei der Aufgliederung nach dem Wohnsitz weichen einzelne Branchen jedoch von diesem Gesamtbild der Lohnstruktur ab. So lag im Kredit- und Versicherungsgewerbe der Bruttolohn der ausländischen Staatsbürger 19% über jenem der Liechtensteiner. Höhere Bruttolöhne für Auslän-

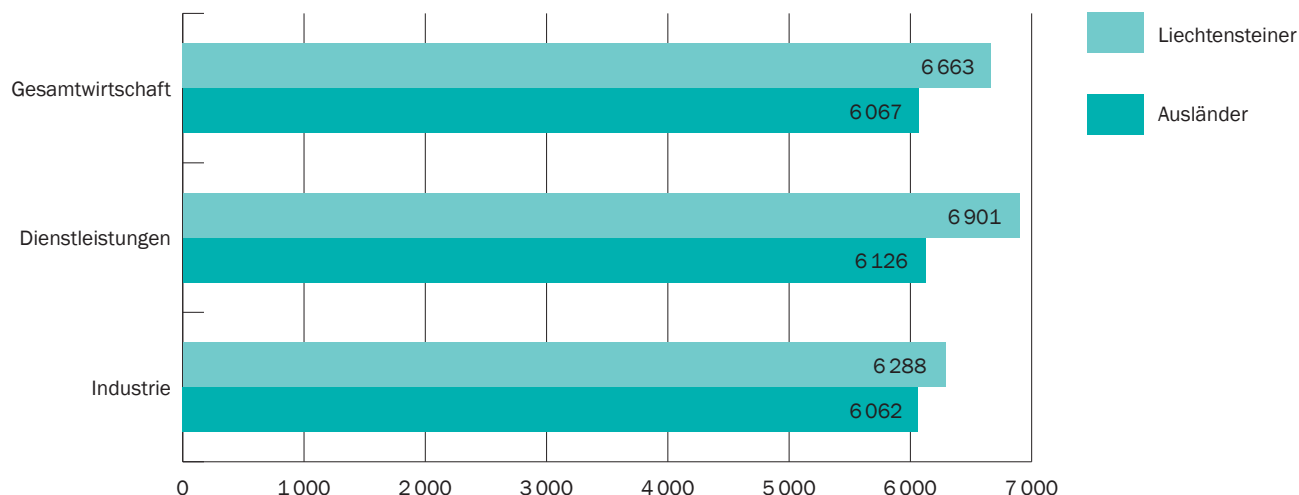
der ergaben sich auch im Unterrichtswesen (+13%) und in der Öffentlichen Verwaltung (+9%).

Besonders stark übertraf der mittlere Bruttolohn der Liechtensteiner jenen der Ausländer in der Branche „Immobilien, Informatik, Dienstleistungen für Unternehmen“ (+20%), in der Branche „Verkehr und Nachrichtenübermittlung“ (+16%) und in der Branche „Erbringung sonstiger Dienstleistungen“ (+13%).

Die Entwicklung des Lohnunterschieds zwischen inländischen und ausländischen Staatsbürgern zeigt in Liechtenstein ein anderes Bild als in der Schweiz. Gemäss der schweizerischen Lohnstrukturerhebung von Oktober 2008 lag der Medianlohn der Schweizer 17% höher als der Medianlohn der Ausländer. Zwei Jahre früher - im Oktober 2006 - war die Lohndifferenz zwischen Schweizern und Ausländern mit 16% etwas geringer gewesen.

Bruttomonatslöhne nach Staatsbürgerschaft 2008 (Median)

in CHF



3.7 Unternehmensgrösse

Lohnunterschiede zwischen Klein- und Grossunternehmen werden geringer

Zwischen der Lohnhöhe und der Unternehmensgrösse zeigt sich ein klarer Zusammenhang. Der mittlere Bruttolohn war in grossen Unternehmen mit 250 und mehr Beschäftigten auch im Jahr 2008 deutlich höher als in kleinen und mittleren Unternehmen.

In den grossen Unternehmen resultierte ein mittlerer Bruttolohn von CHF 7 077 (2006: CHF 6 801), was 12% über dem mittleren Bruttolohn der Gesamtwirtschaft lag. Im Jahr 2006 hatte der mittlere Bruttolohn der grossen Unternehmen jenen der Gesamtwirtschaft noch um 16% übertroffen.

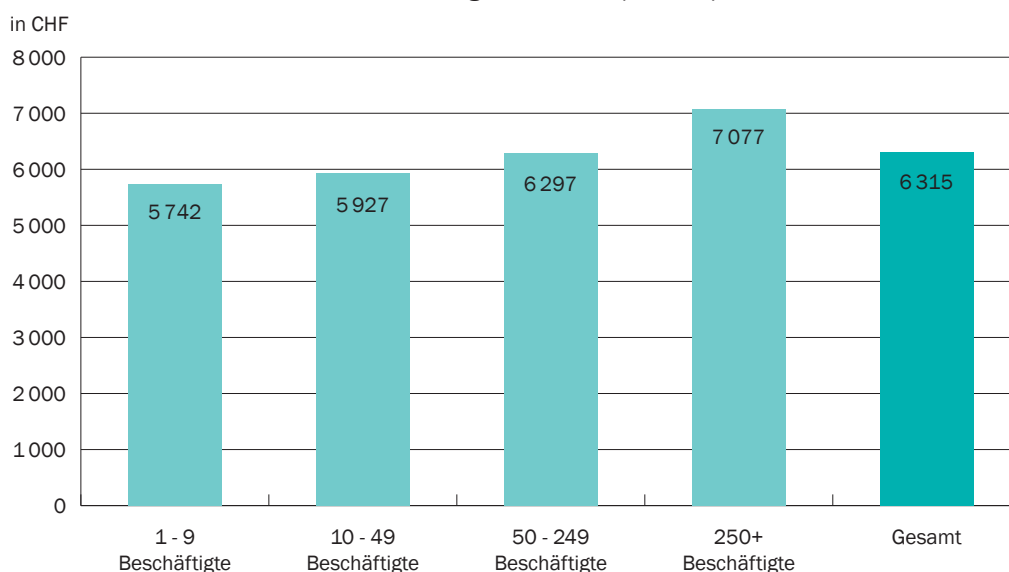
In kleinen Unternehmen mit bis zu 9 Beschäftigten lag der mittlere Bruttolohn mit CHF 5 742 (CHF 5 300) 9% unter dem Medianlohn der Gesamtwirtschaft. Auch bei Unternehmen mit 10 bis 49 Beschäftigten ergab sich bei einem Bruttolohn von CHF 5 927 (CHF 5 550) ein Minus von 6% gegenüber dem Gesamtlohn, bei den mittleren Unternehmen mit 50 bis 249 Beschäftigten lag der Medianlohn bei CHF 6 297 (CHF 5 737), d.h. praktisch gleich hoch wie der mittlere Bruttolohn der Gesamtwirtschaft von CHF 6 315. Die Lohnunterschiede zwischen grossen Unternehmen mit 250 und mehr Beschäftigten und Kleinunternehmen

mit 1 bis 9 Beschäftigten haben sich von 2006 auf 2008 verringert. Im Jahr 2006 lag der mittlere Bruttolohn der grossen Unternehmen noch 28% über jenem der Kleinunternehmen, im Jahr 2008 reduzierte sich dieser Lohnunterschied auf 23%.

Die Lohnunterschiede zwischen Frauen und Männern fielen in den grossen Unternehmen stärker aus als in den kleinen und mittleren Unternehmen. In den grossen Unternehmen mit 250 und mehr Beschäftigten lag der mittlere Bruttolohn der Frauen wie im Jahr 2006 24% tiefer als jener der Männer. In der Gruppe der kleinen Unternehmen mit 1 bis 9 Beschäftigten verdienten Frauen 15% weniger als Männer. Unternehmen mit einer Grösse von 50 bis 249 Beschäftigten wiesen eine Lohndifferenz von 19% auf.

Am stärksten fiel der Lohnunterschied zwischen Frauen und Männern in den grossen Dienstleistungsunternehmen aus. Hier lag der mittlere Bruttolohn der Frauen 31% tiefer als jener der Männer. Im Vergleich zum Jahr 2006 erhöhten sich die Lohnunterschiede zwischen Frauen und Männern bei den grossen Dienstleistungsunternehmen leicht von 30% auf 31%. Auch bei den grossen Industrieunternehmen nahm der Lohnunterschied zwischen Frauen und Männern gegenüber 2006 von 27% auf 29% zu.

Bruttomonatslöhne nach Unternehmensgrösse 2008 (Median)



3.8 Lohnverteilung

Ein Viertel der Bruttomonatslöhne liegt unter 4 900 Franken

Anhand der Quartilslöhne lassen sich Aussagen über die Lohnverteilung machen. Die Quartilslöhne beruhen wie die mittleren Bruttomonatslöhne (Medianlöhne) auf Vollzeitlöhnen, d.h. die effektiven Löhne von Teilzeitbeschäftigten werden auf einen Beschäftigungsgrad von 100% hochgerechnet. Die Quartilslöhne unterteilen die Skala der Lohnempfänger in vier Abschnitte. Das erste Quartil umfasst die 25% der Lohnempfänger mit den tiefsten Löhnen.

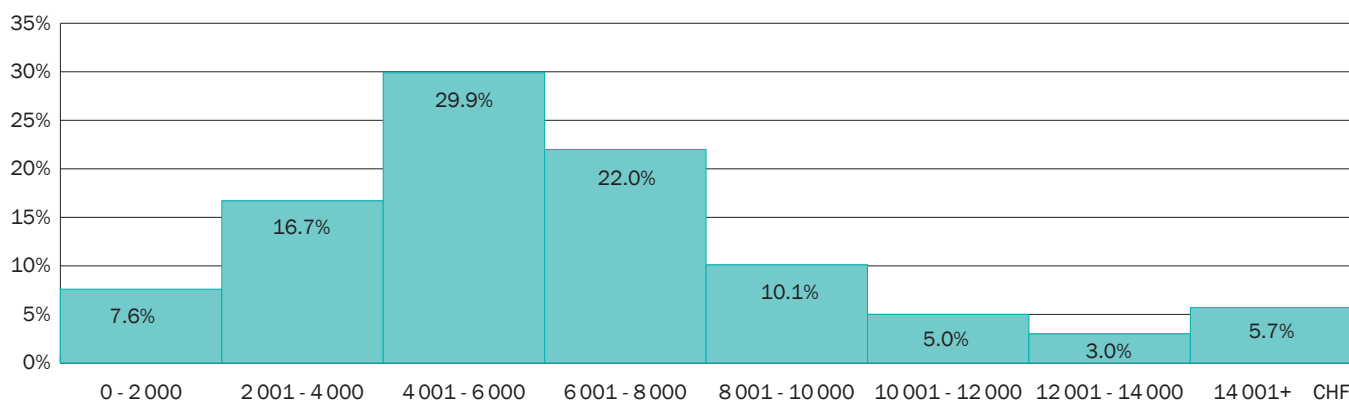
Im Jahr 2008 verdiente ein Viertel der Lohnempfänger weniger als CHF 4 875 (2006: CHF 4 534) (bei einem Beschäftigungsgrad von 100%). Ein Viertel der Lohnempfänger erhielt einen Bruttomonatslohn von mehr als CHF 8 444 (CHF 7 870). Der 3. Quartilslohn lag damit 73% (74%) höher als der 1. Quartilslohn. Der Lohnunterschied zwischen dem ersten und dem letzten Viertel der Lohnempfänger fiel bei den Männern etwas grösser aus als bei den Frauen. Bei den männlichen Lohnempfängern lag der 3. Quartilslohn 77% (78%) höher als der 1. Quartilslohn, bei den Frauen belief sich die Differenz wie 2006 auf 66%. Die Lohndifferenzen zwischen dem ersten und dem letzten Viertel der Lohnempfänger waren je nach Branche recht unterschiedlich. Die geringsten Lohnunterschiede fanden sich im Baugewerbe mit 35% und im Verlags- und Druckgewerbe mit 40%. Am höchsten waren die Lohnunterschiede im Kredit- und Versicherungsgewerbe mit 103% und in der Branche „Immobilien, Informatik, Dienstleistungen für Un-

ternehmen“ mit 86%. Generell zeigt sich, dass die Lohnverteilung im Dienstleistungssektor deutlich stärker streut als im Industriesektor. Das letzte Viertel der Lohnempfänger im Dienstleistungssektor verdiente mindestens 86% mehr als das erste Viertel der Lohnempfänger, während sich die Differenz im Industriesektor auf 57% belief.

Die tiefsten Bruttomonatslöhne des 1. Quartils fanden sich im Gastgewerbe mit CHF 3 421 (2006: CHF 3 348), bei den Hausangestellten der privaten Haushalte mit CHF 3 597 (CHF 3 284) sowie in der Landwirtschaft mit CHF 4 000 (CHF 2 905). Am höchsten fielen die Bruttomonatslöhne des 3. Quartils im Kredit- und Versicherungsgewerbe mit CHF 12 883 (CHF 11 542), im Unterrichtswesen mit CHF 10 696 (CHF 10 520) und in der Branche Rechtsberatung/ Treuhandwesen mit CHF 10 338 (CHF 9 738) aus. Zur Analyse der Lohnverteilung sind auch die effektiven Bruttomonatslöhne interessant, die im Gegensatz zu den Median- und Quartilslöhnen nicht auf einen Beschäftigungsgrad von 100% hochgerechnet werden. Sie geben an, welche Bruttomonatslöhne die Teilzeitbeschäftigten effektiv erhalten.

7.6% der Beschäftigten bekamen im Jahr 2008 einen effektiven Bruttomonatslohn von CHF 2 000 oder weniger ausbezahlt. Bei 5.7% der Beschäftigten wies der Lohnausweis einen Bruttomonatslohn von CHF 14 001 oder mehr aus. Es zeigt sich wie in anderen Volkswirtschaften eine linksschiefe Lohnverteilung. Der Medianlohn liegt unter dem Durchschnittslohn von CHF 7 562 (2006: CHF 7 025) (arithmetisches Mittel).

Häufigkeitsverteilung der effektiven Bruttomonatslöhne 2008



3.9 Lohnentwicklung

Lohnwachstum von knapp 3% pro Jahr zwischen 2005 und 2008

Der mittlere Bruttolohn der Gesamtwirtschaft erhöhte sich von CHF 5 819 im Jahr 2005 auf CHF 6 315 im Jahr 2008. Dies entspricht einer nominalen Zunahme um 8.5% bzw. einem durchschnittlichen Lohnwachstum von nominal 2.8% pro Jahr.

In den Sektoren Landwirtschaft und Dienstleistungen nahmen die mittleren Bruttolöhne überdurchschnittlich zu mit einem Plus von 10.6% bzw. 10.5%. Der Sektor Industrie verzeichnete hingegen ein unterdurchschnittliches Lohnwachstum mit einer Zunahme des mittleren Bruttolohnes um 6.5%.

Die Wirtschaftszweige mit der stärksten prozentualen Lohnentwicklung waren das Gesundheits- und Sozialwesen (+10.3%), die Branche „Erbringung sonstiger Dienstleistungen“ (+10.1%) und das Gastgewerbe (+9.5%). Im Verlags- und Druckgewerbe verringerte sich der mittlere Bruttolohn von 2005 auf 2008 um 1.7%. Geringe Zunahmen verzeichneten die Branche „Verkehr, Nachrichtenübermittlung“ (+2.4%) sowie die Hausangestellten in der Branche „Private Haushalte“ (+3.8%).

Berücksichtigt man die Preisentwicklung in den Jahren von 2005 bis 2008, ergibt sich ein realer Anstieg des mittleren Bruttolohnes der liechtensteinischen Volkswirtschaft von 4.1%. Zur Berechnung der Preisentwicklung wurden die Jahresmittel des Landesindex der Konsumentenpreise für die Jahre 2005 und 2008 herangezogen (Basis Mai 2000=100).

Nominale und reale Entwicklung der Bruttolöhne 2005 bis 2008

Gesamtwirtschaft	2005	2008	in %
Mittlere Bruttolöhne nominal	CHF 5 819	CHF 6 315	8.5%
Jahresmittel Konsumentenpreise, indiziert	104.7	109.1	4.2%
Mittlere Bruttolöhne real	CHF 5 819	CHF 6 059	4.1%

4 Ländervergleiche

Ein Charakteristikum des liechtensteinischen Arbeitsmarktes ist die grosse Zahl der Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen, die im Ausland wohnen und täglich zur Arbeit nach Liechtenstein pendeln. Ende 2008 arbeiteten insgesamt 17 028 Zupendler in Liechtenstein, während sich die Gesamtzahl der Beschäftigten auf 33 415 Personen belief. Dies entspricht einem Zupendleranteil von 51%. 8 621 Zupendler hatten dabei ihren Wohnsitz in der Schweiz, 7 709 in Österreich. 698 Zupendler kamen aus anderen Ländern, vorwiegend aus Deutschland.

Höhere Löhne zählen zu den Faktoren, die den liechtensteinischen Arbeitsmarkt für Zupendler attraktiv halten können. Der Ländervergleich konzentriert sich deshalb auf die Lohnunterschiede zu den beiden Nachbarstaaten Schweiz und Österreich.

4.1 Schweiz

In der Schweiz belief sich der monatliche Bruttolohn gemäss der Lohnstrukturerhebung von Oktober 2008 auf CHF 6 046. Der liechtensteinische Medianlohn von CHF 6 315 lag damit 4% über dem schweizerischen Wert (Bundesamt für Statistik: Schweizerische Lohnstrukturerhebung 2008, Neuchâtel 2010. Tabelle

T1: Privater und öffentlicher Sektor). Im Vergleich mit dem Jahr 2006 ist die relative Differenz zwischen dem mittleren Bruttolohn in Liechtenstein und der Schweiz gleich geblieben. Aufgrund des gemeinsamen Zoll- und Währungsgebietes und der engen Verflechtung der Arbeitsmärkte ist es nicht überraschend, dass die Medianlöhne der beiden Volkswirtschaften relativ nahe beieinander liegen.

Mittlere Bruttomonatslöhne FL und CH nach Sektoren

	FL 2008	CH 2008	Differenz in %
Gesamtwirtschaft	CHF 6 315	CHF 6 046	4%
Sektor Industrie	CHF 6 116	CHF 5 938	3%
Sektor Dienstleistungen	CHF 6 535	CHF 6 146	6%

Eine Aufgliederung nach Sektoren zeigt, dass in der Industrie 2008 der mittlere Bruttolohn in Liechtenstein 3% über jenem in der Schweiz lag. Im Jahr 2006 waren der liechtensteinische und der schweizerische Medianlohn in der Industrie praktisch gleich hoch gewesen. Der Lohnunterschied zwischen Liechtenstein und der Schweiz hat sich im Industriesektor also wieder etwas erhöht. Im Dienstleistungssektor verringerte sich der Lohnunterschied hingegen leicht von 7% im Jahr 2006 auf 6% im Jahr 2008.

Mittlere Bruttomonatslöhne FL und CH nach Branchen

Branchen (Noga 2002)	FL 2008	CH 2008	Differenz in %
27-28 Metallbearbeitung	CHF 5 651	CHF 5 616	1%
45 Baugewerbe	CHF 5 633	CHF 5 695	-1%
50-52 Handel, Reparatur	CHF 5 250	CHF 5 017	5%
55 Gastgewerbe	CHF 4 027	CHF 4 000	1%
60-64 Verkehr, Nachrichtenübermittlung	CHF 5 547	CHF 6 005	-8%
65-67 Kredit- und Versicherungsgewerbe	CHF 8 437	CHF 8 582	-2%
70-74 Immobilien, Informatik, Dienstl. für Untern.	CHF 6 665	CHF 6 802	-2%
75,99 Öffentliche Verwaltung; Zollämter	CHF 7 664	CHF 7 585	1%
80 Unterrichtswesen	CHF 9 254	CHF 8 448	10%
85 Gesundheits- und Sozialwesen	CHF 5 905	CHF 6 031	-2%
90-93 Erbringung sonstiger Dienstleistungen	CHF 5 951	CHF 5 953	0%

Innerhalb des Dienstleistungssektors lagen die liechtensteinischen Löhne im Handel, im Gastgewerbe, in der öffentlichen Verwaltung und im Unterrichtswesen höher als in der Schweiz. In den anderen fünf ausgewiesenen Dienstleistungsbranchen waren die mittleren Bruttolöhne hingegen in der Schweiz höher als in Liechtenstein. Am grössten war die Differenz in der Branche „Verkehr, Nachrichtenübermittlung“. Hier lag der mittlere Bruttolohn in Liechtenstein 8% tiefer als in der Schweiz. Für die öffentliche Verwaltung und das Unterrichtswesen wurden die Werte des kantonalen öffentlichen Sektors als Vergleichsgrössen herangezogen. Hier zeigten sich Differenzen von 1% für die liechtensteinische Verwaltung und von 10% im Unterrichtswesen. Zu Vergleichszwecken wird die Branche „70 - 74 Immobilien, Informatik, Dienstleistungen für Unternehmen“ in der vorstehenden Tabelle inklusive des Wirtschaftszweigs „7411/7412 Rechtsanwälte/ Treuhänder“ ausgewiesen.

Im Sektor Industrie lassen sich nur die Branche Metallbearbeitung (Noga 27 und 28) und das Baugewerbe (Noga 45) exakt miteinander vergleichen. In der Metallbearbeitung lag der mittlere Bruttolohn des Jahres 2008 in Liechtenstein 1% höher als in der Schweiz. Im Baugewerbe war der mittlere Bruttolohn in Liechtenstein 1% tiefer als in der Schweiz.

Um Rückschlüsse auf einzelne grössere Industrieunternehmen zu vermeiden, mussten die anderen Branchen des liechtensteinischen Industriebereichs stärker zusammengefasst werden als in der Schweiz. Hier kann der Vergleich nur ein ungefähres Bild der Lohnunterschiede vermitteln, weil die Abgrenzungen der betrachteten Branchen nicht deckungsgleich sind. Zum Vergleich herangezogen wurden jene Branchen der schweizerischen Lohnstatistik, die den Hauptteil der zusammengefassten liechtensteinischen Branchen abdecken.

Mittlere Bruttomonatslöhne FL und CH (unterschiedliche Branchengliederung)

Branchen FL	FL 2008	Branchen CH	CH 2008	Differenz
14-20 Nahrungsmittel, Holz	CHF 5 282	15 Nahrungsmittel	CHF 5 274	0%
21-22 Verlag, Druck, Papier	CHF 6 093	22 Verlag, Druck	CHF 6 444	-5%
29-35 Maschinen, El., Fahrz.	CHF 7 177	29,34,35 Masch., Fahrz.	CHF 6 366	13%

Der Ländervergleich macht deutlich, dass das Lohnniveau in Liechtenstein nicht generell höher ist als in der Schweiz. Je nach Branche kann der mittlere Bruttolohn in der Schweiz auch höher liegen als in Liechtenstein.

4.2 Österreich

Statistik Austria führt die österreichische Verdienststrukturerhebung alle vier Jahre durch. Publiziert liegen derzeit die Informationen der österreichischen Verdienststrukturerhebung 2006 vor. Die Lohnstatistik 2006 des Amtes für Statistik enthält einen Ländervergleich zwischen Liechtenstein und Österreich, welcher auf den Ergebnissen der Verdienststrukturerhebung von 2006 basiert. Ein aktuellerer Ländervergleich der mittleren Bruttolöhne kann aufgrund der Datenlage derzeit nicht erstellt werden. Die Lohnstatistik 2006 ist auf der Internetseite des Amtes für Statistik www.as.llv.li verfügbar.

B Tabellenteil

1 Jahrestabellen

Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Branche und Geschlecht

Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2002

Tabelle 1.1

Liechtenstein 2008	Monatlicher Bruttolohn in CHF		
	Gesamt	Männer	Frauen
Gesamt	6 315	6 903	5 556
Sektor 1 Landwirtschaft	4 816	5 092	*
01-05 Land- und Forstwirtschaft, Jagd	4 816	5 092	*
Sektor 2 Industrie	6 116	6 500	5 142
14-20 Bergbau; Nahrungsmittel; Holzbearbeitung	5 282	5 512	4 507
21-22 Verlags- und Druckgewerbe	6 093	6 369	5 763
24-26 Chem. Industrie; Sonstige Produkte aus nichtmetall. Mineralien	5 191	6 234	4 722
27-28 Erzeugung u. Bearbeitung Metall; Herstell. Metallerzeugn.	5 651	5 849	4 444
29-35 Maschinenbau; Elektr./elektron. Geräte; Optik; Fahrzeugbau	7 177	7 718	5 603
36-41 Sonst. verarbeitendes Gewerbe; Energieversorgung	6 642	6 690	(6 450)
45 Baugewerbe	5 633	5 651	5 417
Sektor 3 Dienstleistungen	6 535	7 680	5 746
50-52 Handel, Reparatur	5 250	5 850	4 693
55 Gastgewerbe	4 027	4 628	3 866
60-64 Verkehr, Nachrichtenübermittlung	5 547	5 858	5 132
65-67 Kredit- und Versicherungsgewerbe	8 437	11 274	6 899
70-74 (ohne 7411/12) Immobilien, Informatik, Dienstl. für Unternehmen	5 839	7 000	4 807
7411/7412 Rechtsberatung, Treuhandwesen	7 500	10 000	6 554
75,99 Öffentliche Verwaltung; Zollämter	7 664	8 682	6 717
80 Unterrichtswesen	9 254	10 236	8 128
85 Gesundheits- und Sozialwesen	5 905	7 384	5 654
90-93 Erbringung sonstiger Dienstleistungen	5 951	6 880	5 224
95 Private Haushalte	4 249	*	4 048

Lohndifferenzen nach Branche und Geschlecht

Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2002

Tabelle 1.2

Liechtenstein 2008	Lohndifferenzen		
	Gesamt	Männer	Frauen
Gesamt	100	109	88
Sektor 1 Landwirtschaft	100	106	*
01-05 Land- und Forstwirtschaft, Jagd	100	106	*
Sektor 2 Industrie	100	106	84
14-20 Bergbau; Nahrungsmittel; Holzbearbeitung	100	104	85
21-22 Verlags- und Druckgewerbe	100	105	95
24-26 Chem. Industrie; Sonstige Produkte aus nichtmetall. Mineralien	100	120	91
27-28 Erzeugung u. Bearbeitung Metall; Herstell. Metallzeugn.	100	104	79
29-35 Maschinenbau; Elektr./elektron. Geräte; Optik; Fahrzeugbau	100	108	78
36-41 Sonst. verarbeitendes Gewerbe; Energieversorgung	100	101	(97)
45 Baugewerbe	100	100	96
Sektor 3 Dienstleistungen	100	118	88
50-52 Handel, Reparatur	100	111	89
55 Gastgewerbe	100	115	96
60-64 Verkehr, Nachrichtenübermittlung	100	106	93
65-67 Kredit- und Versicherungsgewerbe	100	134	82
70-74 (ohne 7411/12) Immobilien, Informatik, Dienstl. für Unternehmen	100	120	82
7411/7412 Rechtsberatung, Treuhandwesen	100	133	87
75,99 Öffentliche Verwaltung; Zollämter	100	113	88
80 Unterrichtswesen	100	111	88
85 Gesundheits- und Sozialwesen	100	125	96
90-93 Erbringung sonstiger Dienstleistungen	100	116	88
95 Private Haushalte	100	*	95

Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Branche und Geschlecht

Vollzeitbeschäftigte - Noga 2002

Tabelle 1.3

Liechtenstein 2008	Monatlicher Bruttolohn in CHF		
	Gesamt	Männer	Frauen
Gesamt	6 500	6 920	5 500
Sektor 1 Landwirtschaft	4 843	5 066	*
01-05 Land- und Forstwirtschaft, Jagd	4 843	5 066	*
Sektor 2 Industrie	6 186	6 500	5 092
14-20 Bergbau; Nahrungsmittel; Holzbearbeitung	5 276	5 511	4 306
21-22 Verlags- und Druckgewerbe	6 170	6 398	(5 569)
24-26 Chem. Industrie; Sonstige Produkte aus nichtmetall. Mineralien	5 351	6 233	4 725
27-28 Erzeugung u. Bearbeitung Metall; Herstell. Metallerzeugn.	5 688	5 850	(4 274)
29-35 Maschinenbau; Elektr./elektron. Geräte; Optik; Fahrzeugbau	7 293	7 734	5 633
36-41 Sonst. verarbeitendes Gewerbe; Energieversorgung	6 690	6 744	*
45 Baugewerbe	5 610	5 623	(4 975)
Sektor 3 Dienstleistungen	6 964	7 818	5 815
50-52 Handel, Reparatur	5 326	5 856	4 527
55 Gastgewerbe	4 000	4 696	3 733
60-64 Verkehr, Nachrichtenübermittlung	5 726	5 854	5 301
65-67 Kredit- und Versicherungsgewerbe	9 114	11 551	6 970
70-74 (ohne 7411/12) Immobilien, Informatik, Dienstl. für Unternehmen	6 500	7 082	5 200
7411/7412 Rechtsberatung, Treuhandwesen	7 943	10 279	6 564
75,99 Öffentliche Verwaltung; Zollämter	8 208	8 800	7 110
80 Unterrichtswesen	9 266	10 434	7 537
85 Gesundheits- und Sozialwesen	5 867	7 913	5 311
90-93 Erbringung sonstiger Dienstleistungen	5 796	6 928	4 453
95 Private Haushalte	(4 399)	*	(4 224)

Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Branche und Geschlecht

Teilzeitbeschäftigte - Noga 2002

Tabelle 1.4

Liechtenstein 2008	Monatlicher Bruttolohn in CHF		
	Gesamt	Männer	Frauen
Gesamt	5 817	6 683	5 632
Sektor 1 Landwirtschaft	*	*	*
01-05 Land- und Forstwirtschaft, Jagd	*	*	*
Sektor 2 Industrie	5 552	6 342	5 340
14-20 Bergbau; Nahrungsmittel; Holzbearbeitung	5 397	*	5 373
21-22 Verlags- und Druckgewerbe	(5 862)	*	(5 862)
24-26 Chem. Industrie; Sonstige Produkte aus nichtmetall. Mineralien	4 780	*	4 670
27-28 Erzeugung u. Bearbeitung Metall; Herstell. Metallerezeugn.	5 238	*	(4 798)
29-35 Maschinenbau; Elektr./elektron. Geräte; Optik; Fahrzeugbau	5 688	(6 856)	5 450
36-41 Sonst. verarbeitendes Gewerbe; Energieversorgung	*	*	*
45 Baugewerbe	5 920	(7 294)	5 533
Sektor 3 Dienstleistungen	5 877	6 869	5 698
50-52 Handel, Reparatur	5 023	5 563	4 900
55 Gastgewerbe	4 103	*	4 097
60-64 Verkehr, Nachrichtenübermittlung	5 075	(6 357)	5 067
65-67 Kredit- und Versicherungsgewerbe	6 864	(7 637)	6 811
70-74 (ohne 7411/12) Immobilien, Informatik, Dienstl. für Unternehmen	4 814	6 083	4 556
7411/7412 Rechtsberatung, Treuhandwesen	6 666	7 508	6 529
75,99 Öffentliche Verwaltung; Zollämter	6 558	(7 448)	6 273
80 Unterrichtswesen	9 036	(10 014)	8 834
85 Gesundheits- und Sozialwesen	5 934	(6 968)	5 864
90-93 Erbringung sonstiger Dienstleistungen	6 016	(6 539)	5 724
95 Private Haushalte	4 060	*	4 000

Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Branche und Geschlecht

Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2008

Tabelle 1.5

Liechtenstein 2008	Monatlicher Bruttolohn in CHF		
	Gesamt	Männer	Frauen
Gesamt	6 315	6 903	5 556
Sektor 1 Landwirtschaft	(5 093)	(5 452)	*
A Land- u. Forstw., Fischerei	(5 093)	(5 452)	*
Sektor 2 Industrie	6 111	6 500	5 116
B-CB Bergbau, H.v. Nahrung, H.v. Textilien	5 188	5 480	4 492
CC H.v. Holzwaren, Papier, Druckerzgn.	5 689	5 777	(5 460)
CD-CG H.v. chem. Erzgn., Glas-, Keramikwa.	5 191	6 234	4 722
CH Metallherzeugung u. -bearb., Metallherzgn.	5 726	5 969	4 437
CI-CL H.v. elektron. Erzgn.; Maschinen-, Fahrzeugbau	7 418	7 787	5 974
CM-E Sonst. Warenh.; Energieversorg.	6 065	6 753	5 028
F Baugewerbe	5 633	5 651	5 417
Sektor 3 Dienstleistungen	6 507	7 650	5 742
G Handel; Rep. Fahrzeuge	5 249	5 850	4 686
H Verkehr und Lagerei	5 409	5 523	5 122
I Gastgewerbe	4 027	4 628	3 866
J Medien; Telekommunik.; Informatik	7 040	7 908	5 950
K Finanz- u. Versicherungsdienstl.	8 300	11 017	6 846
L, N Wohnungswesen; Sonst. wirtschaftl. Dienstl.	4 674	5 230	4 240
MAA Rechts- u. Steuerberat., Wirtschaftsprüfung	7 500	10 000	6 554
MAB Verw. v. Unternehmen, Unternehmensberat.	6 500	7 583	5 657
MAC-MC Architektur; F&E; sonst. techn. Tätigkeiten	6 466	7 151	5 213
O, U Öffentliche Verwaltung; Zollbehörden	7 664	8 682	6 717
P Erziehung u. Unterricht	9 232	10 187	8 102
QA Gesundheitswesen	5 750	(8 000)	5 598
QB Heime u. Sozialwesen	6 148	7 259	5 833
R, S Unterhaltung, Sonst. Dienstl.	5 962	7 118	5 242
T Private Haushalte	4 249	*	4 048

Lohndifferenzen nach Branche und Geschlecht

Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2008

Tabelle 1.6

Liechtenstein 2008	Lohndifferenzen		
	Gesamt	Männer	Frauen
Gesamt	100	109	88
Sektor 1 Landwirtschaft	(100)	(107)	*
A Land- u. Forstw., Fischerei	(100)	(107)	*
Sektor 2 Industrie	100	106	84
B-CB Bergbau, H.v. Nahrung, H.v. Textilien	100	106	87
CC H.v. Holzwaren, Papier, Druckerzgn.	100	102	(96)
CD-CG H.v. chem. Erzgn., Glas-, Keramikwa.	100	120	91
CH Metallherzeugung u. -bearb., Metallherzgn.	100	104	77
CI-CL H.v. elektron. Erzgn.; Maschinen-, Fahrzeugbau	100	105	81
CM-E Sonst. Warenh.; Energieversorg.	100	111	83
F Baugewerbe	100	100	96
Sektor 3 Dienstleistungen	100	118	88
G Handel; Rep. Fahrzeuge	100	111	89
H Verkehr und Lagerei	100	102	95
I Gastgewerbe	100	115	96
J Medien; Telekommunik.; Informatik	100	112	85
K Finanz- u. Versicherungsdienstl.	100	133	82
L, N Wohnungswesen; Sonst. wirtschaftl. Dienstl.	100	112	91
MAA Rechts- u. Steuerberat., Wirtschaftsprüfung	100	133	87
MAB Verw. v. Unternehmen, Unternehmensberat.	100	117	87
MAC-MC Architektur; F&E; sonst. techn. Tätigkeiten	100	111	81
O, U Öffentliche Verwaltung; Zollbehörden	100	113	88
P Erziehung u. Unterricht	100	110	88
QA Gesundheitswesen	100	(139)	97
QB Heime u. Sozialwesen	100	118	95
R, S Unterhaltung, Sonst. Dienstl.	100	119	88
T Private Haushalte	100	*	95

Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Branche und Geschlecht

Vollzeitbeschäftigte - Noga 2008

Tabelle 1.7

Liechtenstein 2008	Monatlicher Bruttolohn in CHF		
	Gesamt	Männer	Frauen
Gesamt	6 500	6 920	5 500
Sektor 1 Landwirtschaft	(5 255)	(5 452)	*
A Land- u. Forstw., Fischerei	(5 255)	(5 452)	*
Sektor 2 Industrie	6 185	6 500	5 077
B-CB Bergbau, H.v. Nahrung, H.v. Textilien	5 186	5 474	4 284
CC H.v. Holzwaren, Papier, Druckerzgn.	5 688	5 809	*
CD-CG H.v. chem. Erzgn., Glas-, Keramikwa.	5 351	6 233	4 725
CH Metallherzeugung u. -bearb., Metallherzgn.	5 769	5 989	(4 274)
CI-CL H.v. elektron. Erzgn.; Maschinen-, Fahrzeugbau	7 482	7 792	6 043
CM-E Sonst. Warenh.; Energieversorg.	6 163	6 782	4 886
F Baugewerbe	5 610	5 623	(4 975)
Sektor 3 Dienstleistungen	6 923	7 793	5 806
G Handel; Rep. Fahrzeuge	5 326	5 856	4 527
H Verkehr und Lagerei	5 487	5 512	(5 483)
I Gastgewerbe	4 000	4 696	3 733
J Medien; Telekommunik.; Informatik	7 354	8 130	(5 941)
K Finanz- u. Versicherungsdienstl.	8 996	11 398	6 928
L, N Wohnungswesen; Sonst. wirtschaftl. Dienstl.	5 025	5 216	4 748
MAA Rechts- u. Steuerberat., Wirtschaftsprüfung	7 943	10 279	6 564
MAB Verw. v. Unternehmen, Unternehmensberat.	7 514	8 169	*
MAC-MC Architektur; F&E; sonst. techn. Tätigkeiten	6 717	7 170	5 130
O, U Öffentliche Verwaltung; Zollbehörden	8 208	8 800	7 110
P Erziehung u. Unterricht	9 254	10 368	7 531
QA Gesundheitswesen	5 615	(8 025)	5 311
QB Heime u. Sozialwesen	6 351	(7 395)	5 322
R, S Unterhaltung, Sonst. Dienstl.	5 796	7 259	4 393
T Private Haushalte	(4 399)	*	(4 224)

Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Branche und Geschlecht

Teilzeitbeschäftigte - Noga 2008

Tabelle 1.8

Liechtenstein 2008	Monatlicher Bruttolohn in CHF		
	Gesamt	Männer	Frauen
Gesamt	5 817	6 683	5 632
Sektor 1 Landwirtschaft	*	*	*
A Land- u. Forstw., Fischerei	*	*	*
Sektor 2 Industrie	5 535	6 308	5 304
B-CB Bergbau, H.v. Nahrung, H.v. Textilien	5 315	*	5 083
CC H.v. Holzwaren, Papier, Druckerzgn.	(5 762)	*	*
CD-CG H.v. chem. Erzgn., Glas-, Keramikwa.	4 780	*	4 670
CH Metallherzeugung u. -bearb., Metallherzgn.	5 152	*	(4 749)
CI-CL H.v. elektron. Erzgn.; Maschinen-, Fahrzeugbau	5 817	(7 064)	5 667
CM-E Sonst. Warenh.; Energieversorg.	5 633	*	5 460
F Baugewerbe	5 920	(7 294)	5 533
Sektor 3 Dienstleistungen	5 877	6 846	5 698
G Handel; Rep. Fahrzeuge	5 000	5 563	4 900
H Verkehr und Lagerei	5 000	(6 422)	4 945
I Gastgewerbe	4 103	*	4 097
J Medien; Telekommunik.; Informatik	6 040	(6 504)	(5 973)
K Finanz- u. Versicherungsdienstl.	6 833	(7 755)	6 760
L, N Wohnungswesen; Sonst. wirtschaftl. Dienstl.	4 195	(5 417)	4 030
MAA Rechts- u. Steuerberat., Wirtschaftsprüfung	6 666	7 508	6 529
MAB Verw. v. Unternehmen, Unternehmensberat.	(5 777)	*	(5 777)
MAC-MC Architektur; F&E; sonst. techn. Tätigkeiten	5 633	(6 475)	5 449
O, U Öffentliche Verwaltung; Zollbehörden	6 558	(7 448)	6 273
P Erziehung u. Unterricht	9 018	(10 012)	8 811
QA Gesundheitswesen	5 844	*	5 755
QB Heime u. Sozialwesen	6 040	*	6 037
R, S Unterhaltung, Sonst. Dienstl.	6 063	(6 630)	5 748
T Private Haushalte	4 060	*	4 000

Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Branche, Wohnsitz und Geschlecht

Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2002

Tabelle 2.1

Liechtenstein 2008	Monatlicher Bruttolohn in CHF						
	Gesamt	Wohnsitz		Erwerbstätige Einwohner		Zupendler aus dem Ausland	
		Erwerbstätige Einwohner	Zupendler aus dem Ausland	Männer	Frauen	Männer	Frauen
Gesamt	6 315	6 281	6 383	6 868	5 567	6 934	5 544
Sektor 1 Landwirtschaft	4 816	5 146	*	5 419	*	*	*
01-05 Land- und Forstwirtschaft, Jagd	4 816	5 146	*	5 419	*	*	*
Sektor 2 Industrie	6 116	5 899	6 385	6 233	5 005	6 802	5 298
14-20 Bergbau; Nahrungsmittel; Holzbearbeitung	5 282	5 260	5 297	5 522	4 545	5 496	4 489
21-22 Verlags- und Druckgewerbe	6 093	6 159	(6 066)	(6 394)	(5 641)	(6 321)	*
24-26 Chem. Industrie; Sonstige Produkte aus nichtmetall. Mineralien	5 191	5 009	5 510	6 379	4 592	6 233	4 885
27-28 Erzeugung u. Bearbeitung Metall; Herstell. Metallerzeugn.	5 651	5 825	5 178	6 005	4 857	5 626	(4 068)
29-35 Maschinenbau; Elektr./elektron. Geräte; Optik; Fahrzeugbau	7 177	6 750	7 450	7 401	5 323	7 958	5 815
36-41 Sonst. verarbeitendes Gewerbe; Energieversorgung	6 642	6 971	6 398	7 099	*	6 429	*
45 Baugewerbe	5 633	5 669	5 573	5 685	5 393	5 566	*
Sektor 3 Dienstleistungen	6 535	6 608	6 418	7 800	5 768	7 353	5 711
50-52 Handel, Reparatur	5 250	5 276	5 200	5 833	4 758	5 893	4 645
55 Gastgewerbe	4 027	4 107	3 897	4 678	3 943	(4 542)	3 761
60-64 Verkehr, Nachrichtenübermittlung	5 547	5 757	5 339	6 540	5 101	5 347	5 228
65-67 Kredit- und Versicherungsgewerbe	8 437	7 999	9 421	10 399	6 735	12 468	7 301
70-74 (ohne 7411/12) Immobilien, Informatik, Dienstl. für Unternehmen	5 839	6 095	5 500	7 441	4 800	6 378	4 847
7411/7412 Rechtsberatung, Treuhandwesen	7 500	7 584	7 271	10 000	6 567	10 000	6 529
75,99 Öffentliche Verwaltung; Zollämter	7 664	7 500	8 805	8 501	6 445	9 690	(8 006)
80 Unterrichtswesen	9 254	9 036	9 816	10 322	7 817	10 163	(8 704)
85 Gesundheits- und Sozialwesen	5 905	5 739	6 422	7 362	5 598	(7 452)	5 890
90-93 Erbringung sonstiger Dienstleistungen	5 951	6 000	5 482	6 977	5 252	*	(4 995)
95 Private Haushalte	4 249	(5 315)	3 907	*	(4 695)	*	3 904

Lohndifferenzen nach Branche, Wohnsitz und Geschlecht

Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2002

Tabelle 2.2

Liechtenstein 2008	Lohndifferenzen						
	Gesamt	Wohnsitz		Erwerbstätige Einwohner		Zupendler aus dem Ausland	
		Erwerbstätige Einwohner	Zupendler aus dem Ausland	Männer	Frauen	Männer	Frauen
Gesamt	100	99	101	109	88	110	88
Sektor 1 Landwirtschaft	100	107	*	113	*	*	*
01-05 Land- und Forstwirtschaft, Jagd	100	107	*	113	*	*	*
Sektor 2 Industrie	100	96	104	102	82	111	87
14-20 Bergbau; Nahrungsmittel; Holzbearbeitung	100	100	100	105	86	104	85
21-22 Verlags- und Druckgewerbe	100	101	(100)	(105)	(93)	(104)	*
24-26 Chem. Industrie; Sonstige Produkte aus nichtmetall. Mineralien	100	96	106	123	88	120	94
27-28 Erzeugung u. Bearbeitung Metall; Herstell. Metallerzeugn.	100	103	92	106	86	100	(72)
29-35 Maschinenbau; Elektr./elektron. Geräte; Optik; Fahrzeugbau	100	94	104	103	74	111	81
36-41 Sonst. verarbeitendes Gewerbe; Energieversorgung	100	105	96	107	*	97	*
45 Baugewerbe	100	101	99	101	96	99	*
Sektor 3 Dienstleistungen	100	101	98	119	88	113	87
50-52 Handel, Reparatur	100	100	99	111	91	112	88
55 Gastgewerbe	100	102	97	116	98	(113)	93
60-64 Verkehr, Nachrichtenübermittlung	100	104	96	118	92	96	94
65-67 Kredit- und Versicherungsgewerbe	100	95	112	123	80	148	87
70-74 (ohne 7411/12) Immobilien, Informatik, Dienstl. für Unternehmen	100	104	94	127	82	109	83
7411/7412 Rechtsberatung, Treuhandwesen	100	101	97	133	88	133	87
75,99 Öffentliche Verwaltung; Zollämter	100	98	115	111	84	126	(104)
80 Unterrichtswesen	100	98	106	112	84	110	(94)
85 Gesundheits- und Sozialwesen	100	97	109	125	95	(126)	100
90-93 Erbringung sonstiger Dienstleistungen	100	101	92	117	88	*	(84)
95 Private Haushalte	100	(125)	92	*	(110)	*	92

Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Branche, Wohnsitz und Geschlecht

Vollzeitbeschäftigte - Noga 2002

Tabelle 2.3

Liechtenstein 2008	Monatlicher Bruttolohn in CHF						
	Gesamt	Wohnsitz		Erwerbstätige Einwohner		Zupendler aus dem Ausland	
			Erwerbstätige Einwohner	Zupendler aus dem Ausland	Männer	Frauen	Männer
Gesamt	6 500	6 475	6 526	6 878	5 459	6 958	5 548
Sektor 1 Landwirtschaft	4 843	5 136	*	(5 400)	*	*	*
01-05 Land- und Forstwirtschaft, Jagd	4 843	5 136	*	(5 400)	*	*	*
Sektor 2 Industrie	6 186	5 946	6 472	6 229	4 862	6 804	5 307
14-20 Bergbau; Nahrungsmittel; Holzbearbeitung	5 276	5 212	5 312	5 513	4 256	5 498	4 346
21-22 Verlags- und Druckgewerbe	6 170	6 175	(6 134)	(6 401)	*	(6 380)	*
24-26 Chem. Industrie; Sonstige Produkte aus nichtmetall. Mineralien	5 351	5 101	5 613	6 231	4 597	6 233	5 035
27-28 Erzeugung u. Bearbeitung Metall; Herstell. Metallerzeugn.	5 688	5 850	5 270	6 047	(4 640)	5 595	*
29-35 Maschinenbau; Elektr./elektron. Geräte; Optik; Fahrzeugbau	7 293	6 891	7 518	7 419	5 308	7 958	5 870
36-41 Sonst. verarbeitendes Gewerbe; Energieversorgung	6 690	7 048	6 458	7 144	*	6 500	*
45 Baugewerbe	5 610	5 638	5 556	5 657	(4 948)	5 555	*
Sektor 3 Dienstleistungen	6 964	7 082	6 707	7 928	5 833	7 482	5 783
50-52 Handel, Reparatur	5 326	5 350	5 297	5 850	4 547	5 916	4 514
55 Gastgewerbe	4 000	4 039	3 900	4 696	3 738	*	(3 732)
60-64 Verkehr, Nachrichtenübermittlung	5 726	6 163	5 337	6 639	(5 285)	5 336	(5 362)
65-67 Kredit- und Versicherungsgewerbe	9 114	8 637	10 240	10 667	6 735	12 682	7 336
70-74 (ohne 7411/12) Immobilien, Informatik, Dienstl. für Unternehmen	6 500	6 971	6 002	7 547	5 254	6 500	5 200
7411/7412 Rechtsberatung, Treuhandwesen	7 943	8 233	7 588	10 279	6 700	10 413	6 504
75,99 Öffentliche Verwaltung; Zollämter	8 208	8 125	9 304	8 630	7 010	(9 932)	*
80 Unterrichtswesen	9 266	9 193	9 986	10 388	7 530	(10 498)	*
85 Gesundheits- und Sozialwesen	5 867	5 657	6 156	(7 538)	5 142	*	(5 594)
90-93 Erbringung sonstiger Dienstleistungen	5 796	5 949	(5 268)	7 040	4 411	*	*
95 Private Haushalte	(4 399)	*	*	*	*	*	*

Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Branche, Wohnsitz und Geschlecht

Teilzeitbeschäftigte - Noga 2002

Tabelle 2.4

Liechtenstein 2008	Monatlicher Bruttolohn in CHF						
	Gesamt	Wohnsitz		Erwerbstätige Einwohner		Zupendler aus dem Ausland	
		Erwerbstätige Einwohner	Zupendler aus dem Ausland	Männer	Frauen	Männer	Frauen
Gesamt	5 817	5 842	5 708	6 765	5 667	6 627	5 542
Sektor 1 Landwirtschaft	*	*	*	*	*	*	*
01-05 Land- und Forstwirtschaft, Jagd	*	*	*	*	*	*	*
Sektor 2 Industrie	5 552	5 566	5 500	6 365	5 381	(6 319)	5 195
14-20 Bergbau; Nahrungsmittel; Holzbearbeitung	5 397	5 778	(4 746)	*	(5 578)	*	(4 739)
21-22 Verlags- und Druckgewerbe	(5 862)	(6 045)	*	*	*	*	*
24-26 Chem. Industrie; Sonstige Produkte aus nichtmetall. Mineralien	4 780	(4 725)	(4 819)	*	(4 588)	*	*
27-28 Erzeugung u. Bearbeitung Metall; Herstell. Metallerzeugn.	5 238	(5 279)	*	*	(5 304)	*	*
29-35 Maschinenbau; Elektr./elektron. Geräte; Optik; Fahrzeugbau	5 688	5 504	5 984	*	5 339	*	(5 633)
36-41 Sonst. verarbeitendes Gewerbe; Energieversorgung	*	*	*	*	*	*	*
45 Baugewerbe	5 920	5 966	*	*	(5 528)	*	*
Sektor 3 Dienstleistungen	5 877	5 914	5 828	6 991	5 724	6 635	5 633
50-52 Handel, Reparatur	5 023	5 113	4 952	(5 642)	5 000	(5 372)	4 815
55 Gastgewerbe	4 103	4 200	*	*	4 195	*	*
60-64 Verkehr, Nachrichtenübermittlung	5 075	4 993	(5 350)	(4 997)	4 992	*	*
65-67 Kredit- und Versicherungsgewerbe	6 864	6 823	7 206	(7 838)	6 729	*	(7 210)
70-74 (ohne 7411/12) Immobilien, Informatik, Dienstl. für Unternehmen	4 814	4 957	4 679	6 719	4 609	(5 688)	4 533
7411/7412 Rechtsberatung, Treuhandwesen	6 666	6 668	6 572	(8 021)	6 500	*	6 631
75,99 Öffentliche Verwaltung; Zollämter	6 558	6 231	(8 270)	(7 210)	5 909	*	*
80 Unterrichtswesen	9 036	8 963	(9 504)	(10 206)	8 603	*	(9 096)
85 Gesundheits- und Sozialwesen	5 934	5 768	6 517	*	5 732	*	6 445
90-93 Erbringung sonstiger Dienstleistungen	6 016	6 052	(5 753)	(6 522)	5 823	*	*
95 Private Haushalte	4 060	(4 763)	(3 758)	*	*	*	(3 758)

Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Branche, Wohnsitz und Geschlecht

Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2008

Tabelle 2.5

Liechtenstein 2008	Monatlicher Bruttolohn in CHF						
	Gesamt	Wohnsitz		Erwerbstätige Einwohner		Zupendler aus dem Ausland	
		Erwerbstätige Einwohner	Zupendler aus dem Ausland	Männer	Frauen	Männer	Frauen
Gesamt	6 315	6 281	6 383	6 868	5 567	6 934	5 544
Sektor 1 Landwirtschaft	(5 093)	(5 655)	*	(6 034)	*	*	*
A Land- u. Forstw., Fischerei	(5 093)	(5 655)	*	(6 034)	*	*	*
Sektor 2 Industrie	6 111	5 894	6 389	6 233	4 991	6 800	5 274
B-CB Bergbau, H.v. Nahrung, H.v. Textilien	5 188	5 173	5 213	5 512	4 488	5 461	4 502
CC H.v. Holzwaren, Papier, Druckerzgn.	5 689	5 750	5 666	5 811	(5 507)	5 675	*
CD-CG H.v. chem. Erzgn., Glas-, Keramikwa.	5 191	5 009	5 510	6 379	4 592	6 233	4 885
CH Metallerzeugung u. -bearb., Metallerzgn.	5 726	5 820	5 496	6 005	4 822	5 850	(4 067)
CI-CL H.v. elektron. Erzgn.; Maschinen-, Fahrzeugbau	7 418	6 921	7 721	7 410	5 633	8 075	6 275
CM-E Sonst. Warenh.; Energieversorg.	6 065	6 333	5 958	7 021	4 875	6 579	5 177
F Baugewerbe	5 633	5 670	5 567	5 686	5 393	5 564	*
Sektor 3 Dienstleistungen	6 507	6 578	6 394	7 783	5 768	7 308	5 700
G Handel; Rep. Fahrzeuge	5 249	5 269	5 200	5 816	4 758	5 899	4 633
H Verkehr und Lagerei	5 409	5 668	5 130	6 167	5 056	5 110	(5 406)
I Gastgewerbe	4 027	4 107	3 897	4 678	3 943	(4 542)	3 761
J Medien; Telekommunik.; Informatik	7 040	7 117	6 919	7 912	5 941	7 818	(5 995)
K Finanz- u. Versicherungsdienstl.	8 300	7 984	8 983	10 332	6 733	12 143	7 137
L, N Wohnungswesen; Sonst. wirtschaftl. Dienstl.	4 674	4 631	4 751	5 500	4 172	5 064	4 372
MAA Rechts- u. Steuerberat., Wirtschaftsprüfung	7 500	7 584	7 271	10 000	6 567	10 000	6 529
MAB Verw. v. Unternehmen, Unternehmensberat.	6 500	7 707	5 625	8 677	(6 000)	(6 459)	*
MAC-MC Architektur; F&E; sonst. techn. Tätigkeiten	6 466	6 500	6 288	7 181	5 204	7 021	(5 236)
O, U Öffentliche Verwaltung; Zollbehörden	7 664	7 500	8 805	8 501	6 445	9 690	(8 006)
P Erziehung u. Unterricht	9 232	9 005	9 718	10 272	7 778	10 096	(8 700)
QA Gesundheitswesen	5 750	5 701	5 893	(8 078)	5 550	*	5 776
QB Heime u. Sozialwesen	6 148	5 881	6 774	(7 003)	5 689	*	6 292
R, S Unterhaltung, Sonst. Dienstl.	5 962	6 005	(5 584)	7 091	5 319	*	(4 995)
T Private Haushalte	4 249	(5 315)	3 907	*	(4 695)	*	3 904

Lohndifferenzen nach Branche, Wohnsitz und Geschlecht

Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2008

Tabelle 2.6

Liechtenstein 2008	Lohndifferenzen						
	Gesamt	Wohnsitz		Erwerbstätige Einwohner		Zupendler aus dem Ausland	
		Erwerbstätige Einwohner	Zupendler aus dem Ausland	Männer	Frauen	Männer	Frauen
Gesamt	100	99	101	109	88	110	88
Sektor 1 Landwirtschaft	(100)	(111)	*	(118)	*	*	*
A Land- u. Forstw., Fischerei	(100)	(111)	*	(118)	*	*	*
Sektor 2 Industrie	100	96	105	102	82	111	86
B-CB Bergbau, H.v. Nahrung, H.v. Textilien	100	100	100	106	87	105	87
CC H.v. Holzwaren, Papier, Druckerzgn.	100	101	100	102	(97)	100	*
CD-CG H.v. chem. Erzgn., Glas-, Keramikwa.	100	96	106	123	88	120	94
CH Metallherzeugung u. -bearb., Metallherzgn.	100	102	96	105	84	102	(71)
CI-CL H.v. elektron. Erzgn.; Maschinen-, Fahrzeugbau	100	93	104	100	76	109	85
CM-E Sonst. Warenh.; Energieversorg.	100	104	98	116	80	108	85
F Baugewerbe	100	101	99	101	96	99	*
Sektor 3 Dienstleistungen	100	101	98	120	89	112	88
G Handel; Rep. Fahrzeuge	100	100	99	111	91	112	88
H Verkehr und Lagerei	100	105	95	114	93	94	(100)
I Gastgewerbe	100	102	97	116	98	(113)	93
J Medien; Telekommunik.; Informatik	100	101	98	112	84	111	(85)
K Finanz- u. Versicherungsdienstl.	100	96	108	124	81	146	86
L, N Wohnungswesen; Sonst. wirtschaftl. Dienstl.	100	99	102	118	89	108	94
MAA Rechts- u. Steuerberat., Wirtschaftsprüfung	100	101	97	133	88	133	87
MAB Verw. v. Unternehmen, Unternehmensberat.	100	119	87	133	(92)	(99)	*
MAC-MC Architektur; F&E; sonst. techn. Tätigkeiten	100	101	97	111	80	109	(81)
O, U Öffentliche Verwaltung; Zollbehörden	100	98	115	111	84	126	(104)
P Erziehung u. Unterricht	100	98	105	111	84	109	(94)
QA Gesundheitswesen	100	99	102	(140)	97	*	100
QB Heime u. Sozialwesen	100	96	110	(114)	93	*	102
R, S Unterhaltung, Sonst. Dienstl.	100	101	(94)	119	89	*	(84)
T Private Haushalte	100	(125)	92	*	(110)	*	92

Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Branche, Wohnsitz und Geschlecht

Vollzeitbeschäftigte - Noga 2008

Tabelle 2.7

Liechtenstein 2008	Monatlicher Bruttolohn in CHF						
	Gesamt	Wohnsitz		Erwerbstätige Einwohner		Zupendler aus dem Ausland	
			Erwerbstätige Einwohner	Zupendler aus dem Ausland	Männer	Frauen	Männer
Gesamt	6 500	6 475	6 526	6 878	5 459	6 958	5 548
Sektor 1 Landwirtschaft	(5 255)	(5 853)	*	(6 117)	*	*	*
A Land- u. Forstw., Fischerei	(5 255)	(5 853)	*	(6 117)	*	*	*
Sektor 2 Industrie	6 185	5 944	6 473	6 229	4 829	6 804	5 305
B-CB Bergbau, H.v. Nahrung, H.v. Textilien	5 186	5 112	5 221	5 480	4 221	5 464	4 347
CC H.v. Holzwaren, Papier, Druckerzgn.	5 688	5 669	5 802	5 811	*	(5 770)	*
CD-CG H.v. chem. Erzgn., Glas-, Keramikwa.	5 351	5 101	5 613	6 231	4 597	6 233	5 035
CH Metallerzeugung u. -bearb., Metallerzgn.	5 769	5 850	5 579	6 038	(4 640)	5 847	*
CI-CL H.v. elektron. Erzgn.; Maschinen-, Fahrzeugbau	7 482	7 048	7 765	7 430	5 681	8 067	6 311
CM-E Sonst. Warenh.; Energieversorg.	6 163	6 481	5 993	7 048	4 778	6 592	5 065
F Baugewerbe	5 610	5 641	5 555	5 658	(4 948)	5 551	*
Sektor 3 Dienstleistungen	6 923	7 042	6 670	7 908	5 828	7 450	5 767
G Handel; Rep. Fahrzeuge	5 326	5 338	5 321	5 850	4 547	5 937	4 514
H Verkehr und Lagerei	5 487	6 040	5 128	6 171	(5 431)	5 034	*
I Gastgewerbe	4 000	4 039	3 900	4 696	3 738	*	(3 732)
J Medien; Telekommunik.; Informatik	7 354	7 529	7 160	8 142	(6 013)	8 130	*
K Finanz- u. Versicherungsdienstl.	8 996	8 631	9 598	10 619	6 724	12 261	7 235
L, N Wohnungswesen; Sonst. wirtschaftl. Dienstl.	5 025	5 331	4 983	5 570	(4 856)	5 035	(4 635)
MAA Rechts- u. Steuerberat., Wirtschaftsprüfung	7 943	8 233	7 588	10 279	6 700	10 413	6 504
MAB Verw. v. Unternehmen, Unternehmensberat.	7 514	8 328	(6 371)	(9 303)	*	*	*
MAC-MC Architektur; F&E; sonst. techn. Tätigkeiten	6 717	6 717	6 716	7 150	(5 107)	7 271	*
O, U Öffentliche Verwaltung; Zollbehörden	8 208	8 125	9 304	8 630	7 010	(9 932)	*
P Erziehung u. Unterricht	9 254	9 075	9 945	10 348	7 529	(10 431)	*
QA Gesundheitswesen	5 615	5 541	(5 791)	*	5 022	*	(5 506)
QB Heime u. Sozialwesen	6 351	6 062	(6 793)	*	(5 176)	*	*
R, S Unterhaltung, Sonst. Dienstl.	5 796	5 800	(5 659)	7 231	4 376	*	*
T Private Haushalte	(4 399)	*	*	*	*	*	*

Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Branche, Wohnsitz und Geschlecht

Teilzeitbeschäftigte - Noga 2008

Tabelle 2.8

Liechtenstein 2008	Monatlicher Bruttolohn in CHF						
	Gesamt	Wohnsitz		Erwerbstätige Einwohner		Zupendler aus dem Ausland	
			Erwerbstätige Einwohner	Zupendler aus dem Ausland	Männer	Frauen	Männer
Gesamt	5 817	5 842	5 708	6 765	5 667	6 627	5 542
Sektor 1 Landwirtschaft	*	*	*	*	*	*	*
A Land- u. Forstw., Fischerei	*	*	*	*	*	*	*
Sektor 2 Industrie	5 535	5 556	5 487	6 288	5 373	(6 417)	5 088
B-CB Bergbau, H.v. Nahrung, H.v. Textilien	5 315	(5 578)	(4 888)	*	(5 373)	*	*
CC H.v. Holzwaren, Papier, Druckerzgn.	(5 762)	*	*	*	*	*	*
CD-CG H.v. chem. Erzgn., Glas-, Keramikwa.	4 780	(4 725)	(4 819)	*	(4 588)	*	*
CH Metallherzeugung u. -bearb., Metallherzgn.	5 152	(5 279)	*	*	(5 260)	*	*
CI-CL H.v. elektron. Erzgn.; Maschinen-, Fahrzeugbau	5 817	5 617	(6 359)	*	(5 417)	*	(5 992)
CM-E Sonst. Warenh.; Energieversorg.	5 633	(5 568)	(5 633)	*	(5 460)	*	(5 482)
F Baugewerbe	5 920	5 966	*	*	(5 528)	*	*
Sektor 3 Dienstleistungen	5 877	5 915	5 822	6 963	5 725	6 633	5 633
G Handel; Rep. Fahrzeuge	5 000	5 113	4 900	(5 642)	5 000	(5 372)	4 767
H Verkehr und Lagerei	5 000	4 944	*	*	4 923	*	*
I Gastgewerbe	4 103	4 200	*	*	4 195	*	*
J Medien; Telekommunik.; Informatik	6 040	(5 993)	*	*	(5 502)	*	*
K Finanz- u. Versicherungsdienstl.	6 833	6 829	6 908	(8 292)	6 752	*	6 810
L, N Wohnungswesen; Sonst. wirtschaftl. Dienstl.	4 195	4 047	4 301	*	3 937	*	4 234
MAA Rechts- u. Steuerberat., Wirtschaftsprüfung	6 666	6 668	6 572	(8 021)	6 500	*	6 631
MAB Verw. v. Unternehmen, Unternehmensberat.	(5 777)	*	*	*	*	*	*
MAC-MC Architektur; F&E; sonst. techn. Tätigkeiten	5 633	5 990	(5 324)	*	(5 489)	*	(5 324)
O, U Öffentliche Verwaltung; Zollbehörden	6 558	6 231	(8 270)	(7 210)	5 909	*	*
P Erziehung u. Unterricht	9 018	8 935	(9 504)	(10 158)	8 557	*	(9 096)
QA Gesundheitswesen	5 844	5 742	(6 357)	*	5 711	*	(6 427)
QB Heime u. Sozialwesen	6 040	5 805	6 730	*	5 866	*	(6 502)
R, S Unterhaltung, Sonst. Dienstl.	6 063	6 110	*	*	5 941	*	*
T Private Haushalte	4 060	(4 763)	(3 758)	*	*	*	(3 758)

Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Branche, Staatsbürgerschaft und Geschlecht

Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2002

Tabelle 3.1

Liechtenstein 2008	Monatlicher Bruttolohn in CHF						
	Gesamt	Liechtensteiner	Ausländer	Liechtensteiner		Ausländer	
				Männer	Frauen	Männer	Frauen
Gesamt	6 315	6 663	6 067	7 326	5 940	6 635	5 254
Sektor 1 Landwirtschaft	4 816	(5 466)	(4 540)	(5 563)	*	(4 667)	*
01-05 Land- und Forstwirtschaft, Jagd	4 816	(5 466)	(4 540)	(5 563)	*	(4 667)	*
Sektor 2 Industrie	6 116	6 288	6 062	6 623	5 388	6 443	5 045
14-20 Bergbau; Nahrungsmittel; Holzbearbeitung	5 282	5 724	5 187	5 850	5 323	5 473	4 417
21-22 Verlags- und Druckgewerbe	6 093	6 170	6 073	(6 395)	(5 601)	(6 358)	(5 849)
24-26 Chem. Industrie; Sonstige Produkte aus nichtmetall. Mineralien	5 191	5 431	5 112	(6 644)	(4 978)	6 145	4 649
27-28 Erzeugung u. Bearbeitung Metall; Herstell. Metallerzeugn.	5 651	5 859	5 484	6 160	(5 238)	5 757	4 200
29-35 Maschinenbau; Elektr./elektron. Geräte; Optik; Fahrzeugbau	7 177	6 915	7 285	7 439	5 410	7 846	5 654
36-41 Sonst. verarbeitendes Gewerbe; Energieversorgung	6 642	7 118	6 444	7 334	*	6 500	*
45 Baugewerbe	5 633	5 989	5 517	6 044	5 417	5 517	(5 462)
Sektor 3 Dienstleistungen	6 535	6 901	6 126	7 933	6 091	7 308	5 417
50-52 Handel, Reparatur	5 250	5 288	5 214	5 850	4 857	5 842	4 603
55 Gastgewerbe	4 027	4 200	3 991	(4 618)	4 089	4 696	3 792
60-64 Verkehr, Nachrichtenübermittlung	5 547	6 172	5 298	6 906	5 329	5 375	5 075
65-67 Kredit- und Versicherungsgewerbe	8 437	7 808	9 313	9 823	6 747	12 464	7 177
70-74 (ohne 7411/12) Immobilien, Informatik, Dienstl. für Unternehmen	5 839	6 513	5 412	7 386	5 476	6 680	4 497
7411/7412 Rechtsberatung, Treuhandwesen	7 500	7 583	7 388	9 750	6 670	10 469	6 514
75,99 Öffentliche Verwaltung; Zollämter	7 664	7 521	8 233	8 456	6 597	9 657	7 351
80 Unterrichtswesen	9 254	8 800	9 927	10 148	7 703	10 405	8 777
85 Gesundheits- und Sozialwesen	5 905	5 866	5 935	(7 788)	5 650	(7 353)	5 679
90-93 Erbringung sonstiger Dienstleistungen	5 951	6 221	5 482	7 040	5 608	6 583	4 717
95 Private Haushalte	4 249	*	4 000	*	*	*	3 958

Lohndifferenzen nach Branche, Staatsbürgerschaft und Geschlecht

Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2002

Tabelle 3.2

Liechtenstein 2008	Lohndifferenzen						
	Gesamt	Liechtensteiner	Ausländer	Liechtensteiner		Ausländer	
				Männer	Frauen	Männer	Frauen
Gesamt	100	106	96	116	94	105	83
Sektor 1 Landwirtschaft	100	(113)	(94)	(116)	*	(97)	*
01-05 Land- und Forstwirtschaft, Jagd	100	(113)	(94)	(116)	*	(97)	*
Sektor 2 Industrie	100	103	99	108	88	105	82
14-20 Bergbau; Nahrungsmittel; Holzbearbeitung	100	108	98	111	101	104	84
21-22 Verlags- und Druckgewerbe	100	101	100	(105)	(92)	(104)	(96)
24-26 Chem. Industrie; Sonstige Produkte aus nichtmetall. Mineralien	100	105	98	(128)	(96)	118	90
27-28 Erzeugung u. Bearbeitung Metall; Herstell. Metallerzeugn.	100	104	97	109	(93)	102	74
29-35 Maschinenbau; Elektr./elektron. Geräte; Optik; Fahrzeugbau	100	96	102	104	75	109	79
36-41 Sonst. verarbeitendes Gewerbe; Energieversorgung	100	107	97	110	*	98	*
45 Baugewerbe	100	106	98	107	96	98	(97)
Sektor 3 Dienstleistungen	100	106	94	121	93	112	83
50-52 Handel, Reparatur	100	101	99	111	93	111	88
55 Gastgewerbe	100	104	99	(115)	102	117	94
60-64 Verkehr, Nachrichtenübermittlung	100	111	96	124	96	97	91
65-67 Kredit- und Versicherungsgewerbe	100	93	110	116	80	148	85
70-74 (ohne 7411/12) Immobilien, Informatik, Dienstl. für Unternehmen	100	112	93	126	94	114	77
7411/7412 Rechtsberatung, Treuhandwesen	100	101	99	130	89	140	87
75,99 Öffentliche Verwaltung; Zollämter	100	98	107	110	86	126	96
80 Unterrichtswesen	100	95	107	110	83	112	95
85 Gesundheits- und Sozialwesen	100	99	101	(132)	96	(125)	96
90-93 Erbringung sonstiger Dienstleistungen	100	105	92	118	94	111	79
95 Private Haushalte	100	*	94	*	*	*	93

Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Branche, Staatsbürgerschaft und Geschlecht

Vollzeitbeschäftigte - Noga 2002

Tabelle 3.3

Liechtenstein 2008	Monatlicher Bruttolohn in CHF						
	Gesamt	Liechtensteiner	Ausländer	Liechtensteiner		Ausländer	
				Männer	Frauen	Männer	Frauen
Gesamt	6 500	6 899	6 232	7 367	5 850	6 647	5 254
Sektor 1 Landwirtschaft	4 843	(5 437)	(4 545)	(5 590)	*	(4 603)	*
01-05 Land- und Forstwirtschaft, Jagd	4 843	(5 437)	(4 545)	(5 590)	*	(4 603)	*
Sektor 2 Industrie	6 186	6 407	6 109	6 654	5 254	6 443	5 028
14-20 Bergbau; Nahrungsmittel; Holzbearbeitung	5 276	5 688	5 189	5 850	(5 208)	5 472	4 224
21-22 Verlags- und Druckgewerbe	6 170	6 170	(6 162)	(6 360)	*	(6 475)	*
24-26 Chem. Industrie; Sonstige Produkte aus nichtmetall. Mineralien	5 351	5 602	5 282	(6 439)	(4 966)	6 178	4 673
27-28 Erzeugung u. Bearbeitung Metall; Herstell. Metallerzeugn.	5 688	6 051	5 524	6 223	*	5 753	(4 054)
29-35 Maschinenbau; Elektr./elektron. Geräte; Optik; Fahrzeugbau	7 293	7 054	7 356	7 470	5 419	7 848	5 699
36-41 Sonst. verarbeitendes Gewerbe; Energieversorgung	6 690	7 158	6 500	7 426	*	6 533	*
45 Baugewerbe	5 610	6 000	5 503	6 040	*	5 503	*
Sektor 3 Dienstleistungen	6 964	7 280	6 548	8 018	6 110	7 475	5 510
50-52 Handel, Reparatur	5 326	5 308	5 350	5 850	4 541	5 916	4 517
55 Gastgewerbe	4 000	(4 195)	3 956	*	(3 926)	4 757	3 650
60-64 Verkehr, Nachrichtenübermittlung	5 726	6 647	5 352	7 126	(5 335)	5 375	(5 135)
65-67 Kredit- und Versicherungsgewerbe	9 114	8 391	9 911	10 238	6 735	12 500	7 226
70-74 (ohne 7411/12) Immobilien, Informatik, Dienstl. für Unternehmen	6 500	6 993	6 231	7 421	5 385	6 850	5 110
7411/7412 Rechtsberatung, Treuhandwesen	7 943	7 944	7 933	9 888	6 500	10 839	6 594
75,99 Öffentliche Verwaltung; Zollämter	8 208	8 007	9 219	8 528	6 932	10 000	(7 821)
80 Unterrichtswesen	9 266	8 589	10 131	10 134	7 389	10 684	(8 522)
85 Gesundheits- und Sozialwesen	5 867	5 806	5 941	(8 049)	5 176	(7 374)	5 343
90-93 Erbringung sonstiger Dienstleistungen	5 796	6 603	5 000	7 042	(5 242)	(6 658)	(4 110)
95 Private Haushalte	(4 399)	*	(4 224)	*	*	*	(4 020)

Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Branche, Staatsbürgerschaft und Geschlecht

Teilzeitbeschäftigte - Noga 2002

Tabelle 3.4

Liechtenstein 2008	Monatlicher Bruttolohn in CHF						
	Gesamt	Liechtensteiner	Ausländer	Liechtensteiner		Ausländer	
				Männer	Frauen	Männer	Frauen
Gesamt	5 817	6 167	5 447	6 979	5 999	6 417	5 256
Sektor 1 Landwirtschaft	*	*	*	*	*	*	*
01-05 Land- und Forstwirtschaft, Jagd	*	*	*	*	*	*	*
Sektor 2 Industrie	5 552	5 686	5 441	6 196	5 501	6 589	5 066
14-20 Bergbau; Nahrungsmittel; Holzbearbeitung	5 397	(5 823)	5 066	*	(5 778)	*	(5 005)
21-22 Verlags- und Druckgewerbe	(5 862)	*	*	*	*	*	*
24-26 Chem. Industrie; Sonstige Produkte aus nichtmetall. Mineralien	4 780	*	(4 680)	*	*	*	(4 633)
27-28 Erzeugung u. Bearbeitung Metall; Herstell. Metallerzeugn.	5 238	(5 279)	*	*	*	*	*
29-35 Maschinenbau; Elektr./elektron. Geräte; Optik; Fahrzeugbau	5 688	5 417	5 815	*	(5 302)	(7 689)	5 554
36-41 Sonst. verarbeitendes Gewerbe; Energieversorgung	*	*	*	*	*	*	*
45 Baugewerbe	5 920	5 872	(5 950)	*	(5 670)	*	*
Sektor 3 Dienstleistungen	5 877	6 261	5 454	7 222	6 087	6 400	5 308
50-52 Handel, Reparatur	5 023	5 169	4 954	(5 885)	5 056	(5 327)	4 740
55 Gastgewerbe	4 103	(4 285)	4 006	*	(4 257)	*	4 006
60-64 Verkehr, Nachrichtenübermittlung	5 075	5 372	5 035	*	5 268	*	5 004
65-67 Kredit- und Versicherungsgewerbe	6 864	6 811	7 252	*	6 766	*	7 046
70-74 (ohne 7411/12) Immobilien, Informatik, Dienstl. für Unternehmen	4 814	5 791	4 400	(7 143)	5 510	5 724	4 196
7411/7412 Rechtsberatung, Treuhandwesen	6 666	6 991	6 370	(8 333)	6 805	*	6 352
75,99 Öffentliche Verwaltung; Zollämter	6 558	6 526	6 861	(7 407)	6 273	*	(6 378)
80 Unterrichtswesen	9 036	9 005	9 225	*	8 793	(9 746)	(8 923)
85 Gesundheits- und Sozialwesen	5 934	5 926	5 935	*	5 841	*	5 893
90-93 Erbringung sonstiger Dienstleistungen	6 016	5 963	6 067	*	5 611	*	(5 949)
95 Private Haushalte	4 060	*	3 907	*	*	*	3 890

Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Branche, Staatsbürgerschaft und Geschlecht

Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2008

Tabelle 3.5

Liechtenstein 2008	Monatlicher Bruttolohn in CHF						
	Gesamt	Liechtensteiner	Ausländer	Liechtensteiner		Ausländer	
				Männer	Frauen	Männer	Frauen
Gesamt	6 315	6 663	6 067	7 326	5 940	6 635	5 254
Sektor 1 Landwirtschaft	(5 093)	(5 655)	*	*	*	*	*
A Land- u. Forstw., Fischerei	(5 093)	(5 655)	*	*	*	*	*
Sektor 2 Industrie	6 111	6 292	6 054	6 623	5 380	6 443	5 019
B-CB Bergbau, H.v. Nahrung, H.v. Textilien	5 188	5 820	5 081	(6 289)	(5 256)	5 428	4 417
CC H.v. Holzwaren, Papier, Druckerzgn.	5 689	5 833	5 658	5 835	*	5 675	*
CD-CG H.v. chem. Erzgn., Glas-, Keramikwa.	5 191	5 431	5 112	(6 644)	(4 978)	6 145	4 649
CH Metallerzeugung u. -bearb., Metallergn.	5 726	5 861	5 632	6 177	(5 238)	5 868	4 176
CI-CL H.v. elektron. Erzgn.; Maschinen-, Fahrzeugbau	7 418	7 042	7 549	7 443	5 703	7 954	6 104
CM-E Sonst. Warenh.; Energieversorg.	6 065	6 544	5 925	7 150	5 308	6 650	4 875
F Baugewerbe	5 633	5 989	5 517	6 044	5 417	5 517	(5 462)
Sektor 3 Dienstleistungen	6 507	6 868	6 114	7 919	6 084	7 250	5 417
G Handel; Rep. Fahrzeuge	5 249	5 287	5 211	5 850	4 857	5 850	4 603
H Verkehr und Lagerei	5 409	6 121	5 110	6 779	5 422	5 175	4 967
I Gastgewerbe	4 027	4 200	3 991	(4 618)	4 089	4 696	3 792
J Medien; Telekommunik.; Informatik	7 040	7 122	6 976	8 033	(5 507)	7 713	(6 092)
K Finanz- u. Versicherungsdienstl.	8 300	7 792	8 954	9 817	6 747	12 143	7 068
L, N Wohnungswesen; Sonst. wirtschaftl. Dienstl.	4 674	5 417	4 462	5 821	5 000	5 023	4 111
MAA Rechts- u. Steuerberat., Wirtschaftsprüfung	7 500	7 583	7 388	9 750	6 670	10 469	6 514
MAB Verw. v. Unternehmen, Unternehmensberat.	6 500	(7 500)	6 269	(9 405)	*	7 000	(5 708)
MAC-MC Architektur; F&E; sonst. techn. Tätigkeiten	6 466	6 530	6 288	7 185	5 385	7 069	5 130
O, U Öffentliche Verwaltung; Zollbehörden	7 664	7 521	8 233	8 456	6 597	9 657	7 351
P Erziehung u. Unterricht	9 232	8 737	9 831	10 130	7 696	10 298	8 704
QA Gesundheitswesen	5 750	5 688	5 867	*	5 526	*	5 701
QB Heime u. Sozialwesen	6 148	6 106	6 203	*	5 933	(7 301)	5 649
R, S Unterhaltung, Sonst. Dienstl.	5 962	6 236	5 543	7 231	5 617	(7 043)	4 717
T Private Haushalte	4 249	*	4 000	*	*	*	3 958

Lohndifferenzen nach Branche, Staatsbürgerschaft und Geschlecht

Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2008

Tabelle 3.6

Liechtenstein 2008	Lohndifferenzen						
	Gesamt	Liechtensteiner	Ausländer	Liechtensteiner		Ausländer	
				Männer	Frauen	Männer	Frauen
Gesamt	100	106	96	116	94	105	83
Sektor 1 Landwirtschaft	(100)	(111)	*	*	*	*	*
A Land- u. Forstw., Fischerei	(100)	(111)	*	*	*	*	*
Sektor 2 Industrie	100	103	99	108	88	105	82
B-CB Bergbau, H.v. Nahrung, H.v. Textilien	100	112	98	(121)	(101)	105	85
CC H.v. Holzwaren, Papier, Druckerzgn.	100	103	99	103	*	100	*
CD-CG H.v. chem. Erzgn., Glas-, Keramikwa.	100	105	98	(128)	(96)	118	90
CH Metallerzeugung u. -bearb., Metallerzgn.	100	102	98	108	(91)	102	73
CI-CL H.v. elektron. Erzgn.; Maschinen-, Fahrzeugbau	100	95	102	100	77	107	82
CM-E Sonst. Warenh.; Energieversorg.	100	108	98	118	88	110	80
F Baugewerbe	100	106	98	107	96	98	(97)
Sektor 3 Dienstleistungen	100	106	94	122	93	111	83
G Handel; Rep. Fahrzeuge	100	101	99	111	93	111	88
H Verkehr und Lagerei	100	113	94	125	100	96	92
I Gastgewerbe	100	104	99	(115)	102	117	94
J Medien; Telekommunik.; Informatik	100	101	99	114	(78)	110	(87)
K Finanz- u. Versicherungsdienstl.	100	94	108	118	81	146	85
L, N Wohnungswesen; Sonst. wirtschaftl. Dienstl.	100	116	95	125	107	107	88
MAA Rechts- u. Steuerberat., Wirtschaftsprüfung	100	101	99	130	89	140	87
MAB Verw. v. Unternehmen, Unternehmensberat.	100	(115)	96	(145)	*	108	(88)
MAC-MC Architektur; F&E; sonst. techn. Tätigkeiten	100	101	97	111	83	109	79
O, U Öffentliche Verwaltung; Zollbehörden	100	98	107	110	86	126	96
P Erziehung u. Unterricht	100	95	106	110	83	112	94
QA Gesundheitswesen	100	99	102	*	96	*	99
QB Heime u. Sozialwesen	100	99	101	*	97	(119)	92
R, S Unterhaltung, Sonst. Dienstl.	100	105	93	121	94	(118)	79
T Private Haushalte	100	*	94	*	*	*	93

Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Branche, Staatsbürgerschaft und Geschlecht

Vollzeitbeschäftigte - Noga 2008

Tabelle 3.7

Liechtenstein 2008	Monatlicher Bruttolohn in CHF						
	Gesamt	Liechtensteiner	Ausländer	Liechtensteiner		Ausländer	
				Männer	Frauen	Männer	Frauen
Gesamt	6 500	6 899	6 232	7 367	5 850	6 647	5 254
Sektor 1 Landwirtschaft	(5 255)	*	*	*	*	*	*
A Land- u. Forstw., Fischerei	(5 255)	*	*	*	*	*	*
Sektor 2 Industrie	6 185	6 412	6 104	6 659	5 221	6 432	5 020
B-CB Bergbau, H.v. Nahrung, H.v. Textilien	5 186	5 842	5 095	(6 249)	*	5 426	4 207
CC H.v. Holzwaren, Papier, Druckerzgn.	5 688	5 767	5 669	5 850	*	5 689	*
CD-CG H.v. chem. Erzgn., Glas-, Keramikwa.	5 351	5 602	5 282	(6 439)	(4 966)	6 178	4 673
CH Metallerzeugung u. -bearb., Metallerzgn.	5 769	6 059	5 650	6 229	*	5 850	(4 054)
CI-CL H.v. elektron. Erzgn.; Maschinen-, Fahrzeugbau	7 482	7 206	7 587	7 475	5 826	7 943	6 148
CM-E Sonst. Warenh.; Energieversorg.	6 163	6 567	5 993	7 158	(5 058)	6 667	4 853
F Baugewerbe	5 610	6 000	5 503	6 040	*	5 503	*
Sektor 3 Dienstleistungen	6 923	7 257	6 507	8 000	6 086	7 398	5 506
G Handel; Rep. Fahrzeuge	5 326	5 308	5 357	5 850	4 541	5 937	4 517
H Verkehr und Lagerei	5 487	6 568	5 183	6 841	(5 816)	5 150	*
I Gastgewerbe	4 000	(4 195)	3 956	*	(3 926)	4 757	3 650
J Medien; Telekommunik.; Informatik	7 354	7 583	7 199	8 158	*	8 095	*
K Finanz- u. Versicherungsdienstl.	8 996	8 331	9 621	10 221	6 669	12 260	7 184
L, N Wohnungswesen; Sonst. wirtschaftl. Dienstl.	5 025	5 625	4 905	5 940	*	5 023	4 539
MAA Rechts- u. Steuerberat., Wirtschaftsprüfung	7 943	7 944	7 933	9 888	6 500	10 839	6 594
MAB Verw. v. Unternehmen, Unternehmensberat.	7 514	(8 188)	6 986	*	*	(7 604)	*
MAC-MC Architektur; F&E; sonst. techn. Tätigkeiten	6 717	6 929	6 646	7 200	*	7 123	(5 092)
O, U Öffentliche Verwaltung; Zollbehörden	8 208	8 007	9 219	8 528	6 932	10 000	(7 821)
P Erziehung u. Unterricht	9 254	8 555	10 051	10 080	7 389	10 632	(8 503)
QA Gesundheitswesen	5 615	5 471	5 807	*	4 881	*	(5 532)
QB Heime u. Sozialwesen	6 351	(6 284)	(6 486)	*	(5 673)	*	(5 179)
R, S Unterhaltung, Sonst. Dienstl.	5 796	6 619	5 016	(7 291)	*	(7 118)	(4 110)
T Private Haushalte	(4 399)	*	(4 224)	*	*	*	(4 020)

Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Branche, Staatsbürgerschaft und Geschlecht

Teilzeitbeschäftigte - Noga 2008

Tabelle 3.8

Liechtenstein 2008	Monatlicher Bruttolohn in CHF						
	Gesamt	Liechtensteiner	Ausländer	Liechtensteiner		Ausländer	
				Männer	Frauen	Männer	Frauen
Gesamt	5 817	6 167	5 447	6 979	5 999	6 417	5 256
Sektor 1 Landwirtschaft	*	*	*	*	*	*	*
A Land- u. Forstw., Fischerei	*	*	*	*	*	*	*
Sektor 2 Industrie	5 535	5 686	5 401	6 120	5 523	6 674	5 013
B-CB Bergbau, H.v. Nahrung, H.v. Textilien	5 315	*	(5 041)	*	*	*	(4 876)
CC H.v. Holzwaren, Papier, Druckerzgn.	(5 762)	*	*	*	*	*	*
CD-CG H.v. chem. Erzgn., Glas-, Keramikwa.	4 780	*	(4 680)	*	*	*	(4 633)
CH Metallerzeugung u. -bearb., Metallerzgn.	5 152	(5 279)	*	*	*	*	*
CI-CL H.v. elektron. Erzgn.; Maschinen-, Fahrzeugbau	5 817	(5 381)	6 283	*	(5 257)	*	(5 798)
CM-E Sonst. Warenh.; Energieversorg.	5 633	(6 235)	5 191	*	*	*	(5 176)
F Baugewerbe	5 920	5 872	(5 950)	*	(5 670)	*	*
Sektor 3 Dienstleistungen	5 877	6 259	5 463	7 222	6 078	6 393	5 316
G Handel; Rep. Fahrzeuge	5 000	5 169	4 926	(5 885)	5 056	(5 327)	4 725
H Verkehr und Lagerei	5 000	5 268	4 911	*	(5 178)	*	(4 824)
I Gastgewerbe	4 103	(4 285)	4 006	*	(4 257)	*	4 006
J Medien; Telekommunik.; Informatik	6 040	(6 019)	(6 073)	*	*	*	*
K Finanz- u. Versicherungsdienstl.	6 833	6 833	6 875	*	6 798	*	6 717
L, N Wohnungswesen; Sonst. wirtschaftl. Dienstl.	4 195	4 983	3 999	*	(4 820)	*	3 914
MAA Rechts- u. Steuerberat., Wirtschaftsprüfung	6 666	6 991	6 370	(8 333)	6 805	*	6 352
MAB Verw. v. Unternehmen, Unternehmensberat.	(5 777)	*	(5 487)	*	*	*	*
MAC-MC Architektur; F&E; sonst. techn. Tätigkeiten	5 633	5 803	5 614	*	(5 541)	*	(5 200)
O, U Öffentliche Verwaltung; Zollbehörden	6 558	6 526	6 861	(7 407)	6 273	*	(6 378)
P Erziehung u. Unterricht	9 018	8 981	9 225	*	8 721	(9 746)	(8 923)
QA Gesundheitswesen	5 844	5 768	5 946	*	5 725	*	5 869
QB Heime u. Sozialwesen	6 040	6 056	5 935	*	6 056	*	5 915
R, S Unterhaltung, Sonst. Dienstl.	6 063	6 063	6 054	*	(5 724)	*	(5 958)
T Private Haushalte	4 060	*	3 907	*	*	*	3 890

Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Wirtschaftssektor und Unternehmensgrösse

Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2002

Tabelle 4.1

	Monatlicher Bruttolohn in CHF				
	Gesamt	Unternehmensgrösse			
Liechtenstein 2008		1 - 9	10 - 49	50 - 249	250+
Gesamt	6 315	5 742	5 927	6 297	7 077
Sektor 1 Landwirtschaft	4 816	(4 621)	(4 751)	*	*
Sektor 2 Industrie	6 116	5 746	5 595	5 879	6 705
Sektor 3 Dienstleistungen	6 535	5 767	6 283	6 734	7 827

Lohndifferenzen nach Wirtschaftssektor und Unternehmensgrösse

Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2002

Tabelle 4.2

	Lohndifferenzen				
	Gesamt	Unternehmensgrösse			
Liechtenstein 2008		1 - 9	10 - 49	50 - 249	250+
Gesamt	100	91	94	100	112
Sektor 1 Landwirtschaft	100	(96)	(99)	*	*
Sektor 2 Industrie	100	94	91	96	110
Sektor 3 Dienstleistungen	100	88	96	103	120

Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Wirtschaftssector und Unternehmensgrösse

Vollzeitbeschäftigte - Noga 2002

Tabelle 4.3

	Monatlicher Bruttolohn in CHF				
	Gesamt	Unternehmensgrösse			
Liechtenstein 2008		1 - 9	10 - 49	50 - 249	250+
Gesamt	6 500	5 835	5 940	6 400	7 258
Sektor 1 Landwirtschaft	4 843	(4 545)	(4 761)	*	*
Sektor 2 Industrie	6 186	5 769	5 584	5 882	6 796
Sektor 3 Dienstleistungen	6 964	5 950	6 500	7 252	8 694

Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Wirtschaftssector und Unternehmensgrösse

Teilzeitbeschäftigte - Noga 2002

Tabelle 4.4

	Monatlicher Bruttolohn in CHF				
	Gesamt	Unternehmensgrösse			
Liechtenstein 2008		1 - 9	10 - 49	50 - 249	250+
Gesamt	5 817	5 525	5 892	5 850	6 163
Sektor 1 Landwirtschaft	*	*	*	*	*
Sektor 2 Industrie	5 552	5 574	5 681	5 874	5 394
Sektor 3 Dienstleistungen	5 877	5 522	6 002	5 848	6 493

Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Wirtschaftssector und Unternehmensgrösse

Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2008

Tabelle 4.5

	Monatlicher Bruttolohn in CHF				
	Gesamt	Unternehmensgrösse			
Liechtenstein 2008		1 - 9	10 - 49	50 - 249	250+
Gesamt	6 315	5 742	5 927	6 297	7 077
Sektor 1 Landwirtschaft	(5 093)	(4 333)	*	*	*
Sektor 2 Industrie	6 111	5 759	5 579	5 851	6 705
Sektor 3 Dienstleistungen	6 507	5 750	6 250	6 717	7 827

Lohndifferenzen nach Wirtschaftssector und Unternehmensgrösse

Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2008

Tabelle 4.6

	Lohndifferenzen				
	Gesamt	Unternehmensgrösse			
Liechtenstein 2008		1 - 9	10 - 49	50 - 249	250+
Gesamt	100	91	94	100	112
Sektor 1 Landwirtschaft	(100)	(85)	*	*	*
Sektor 2 Industrie	100	94	91	96	110
Sektor 3 Dienstleistungen	100	88	96	103	120

Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Wirtschaftssektor und Unternehmensgrösse

Vollzeitbeschäftigte - Noga 2008

Tabelle 4.7

	Monatlicher Bruttolohn in CHF				
	Gesamt	Unternehmensgrösse			
Liechtenstein 2008		1 - 9	10 - 49	50 - 249	250+
Gesamt	6 500	5 835	5 940	6 400	7 258
Sektor 1 Landwirtschaft	(5 255)	(4 333)	*	*	*
Sektor 2 Industrie	6 185	5 775	5 579	5 852	6 796
Sektor 3 Dienstleistungen	6 923	5 919	6 450	7 178	8 694

Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Wirtschaftssektor und Unternehmensgrösse

Teilzeitbeschäftigte - Noga 2008

Tabelle 4.8

	Monatlicher Bruttolohn in CHF				
	Gesamt	Unternehmensgrösse			
Liechtenstein 2008		1 - 9	10 - 49	50 - 249	250+
Gesamt	5 817	5 525	5 892	5 850	6 163
Sektor 1 Landwirtschaft	*	*	*	*	*
Sektor 2 Industrie	5 535	5 604	5 595	5 794	5 394
Sektor 3 Dienstleistungen	5 877	5 523	5 992	5 850	6 493

Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Wirtschaftssektor, Unternehmensgrösse und Geschlecht

Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2002

Tabelle 5.1

Liechtenstein 2008	Monatlicher Bruttolohn in CHF								
	Gesamt	Unternehmensgrösse							
		1 - 9		10 - 49		50 - 249		250+	
		Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
Gesamt	6 315	6 095	5 194	6 233	5 541	6 750	5 486	7 841	5 935
Sektor 1 Landwirtschaft	4 816	(4 766)	*	*	*	*	*	*	*
Sektor 2 Industrie	6 116	5 833	5 296	5 730	4 863	6 040	4 952	7 344	5 233
Sektor 3 Dienstleistungen	6 535	6 500	5 200	7 250	5 696	7 921	5 614	9 754	6 749

Lohndifferenzen nach Wirtschaftssektor, Unternehmensgrösse und Geschlecht

Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2002

Tabelle 5.2

Liechtenstein 2008	Lohndifferenzen								
	Gesamt	Unternehmensgrösse							
		1 - 9		10 - 49		50 - 249		250+	
		Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
Gesamt	100	97	82	99	88	107	87	124	94
Sektor 1 Landwirtschaft	100	(99)	*	*	*	*	*	*	*
Sektor 2 Industrie	100	95	87	94	80	99	81	120	86
Sektor 3 Dienstleistungen	100	99	80	111	87	121	86	149	103

Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Wirtschaftssector, Unternehmensgrösse und Geschlecht

Vollzeitbeschäftigte - Noga 2002

Tabelle 5.3

		Monatlicher Bruttolohn in CHF								
		Gesamt	Unternehmensgrösse							
			1 - 9		10 - 49		50 - 249		250+	
Liechtenstein 2008			Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
Gesamt	6 500	6 091	5 000	6 182	5 417	6 717	5 417	7 882	5 869	
Sektor 1 Landwirtschaft	4 843	(4 759)	*	*	*	*	*	*	*	
Sektor 2 Industrie	6 186	5 830	(4 973)	5 707	4 475	6 037	4 692	7 339	5 252	
Sektor 3 Dienstleistungen	6 964	6 500	5 000	7 261	5 633	7 917	5 723	10 012	7 041	

Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Wirtschaftssector, Unternehmensgrösse und Geschlecht

Teilzeitbeschäftigte - Noga 2002

Tabelle 5.4

		Monatlicher Bruttolohn in CHF								
		Gesamt	Unternehmensgrösse							
			1 - 9		10 - 49		50 - 249		250+	
Liechtenstein 2008			Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
Gesamt	5 817	6 196	5 385	6 780	5 681	7 756	5 541	6 693	6 049	
Sektor 1 Landwirtschaft	*	*	*	*	*	*	*	*	*	
Sektor 2 Industrie	5 552	(5 980)	5 471	(6 283)	5 373	*	(5 698)	(7 871)	5 102	
Sektor 3 Dienstleistungen	5 877	6 250	5 350	7 114	5 742	8 065	5 540	6 423	6 500	

Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Wirtschaftssektor, Unternehmensgrösse und Geschlecht Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2008

Tabelle 5.5

Liechtenstein 2008	Monatlicher Bruttolohn in CHF								
	Gesamt	Unternehmensgrösse							
		1 - 9		10 - 49		50 - 249		250+	
		Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
Gesamt	6 315	6 095	5 194	6 233	5 541	6 750	5 486	7 841	5 935
Sektor 1 Landwirtschaft	(5 093)	*	*	*	*	*	*	*	*
Sektor 2 Industrie	6 111	5 849	5 208	5 724	4 824	6 029	4 768	7 344	5 233
Sektor 3 Dienstleistungen	6 507	6 500	5 200	7 183	5 688	7 913	5 625	9 754	6 749

Lohndifferenzen nach Wirtschaftssektor, Unternehmensgrösse und Geschlecht Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2008

Tabelle 5.6

Liechtenstein 2008	Lohndifferenzen								
	Gesamt	Unternehmensgrösse							
		1 - 9		10 - 49		50 - 249		250+	
		Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
Gesamt	100	97	82	99	88	107	87	124	94
Sektor 1 Landwirtschaft	(100)	*	*	*	*	*	*	*	*
Sektor 2 Industrie	100	96	85	94	79	99	78	120	86
Sektor 3 Dienstleistungen	100	100	80	110	87	122	86	150	104

Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Wirtschaftssector, Unternehmensgrösse und Geschlecht

Vollzeitbeschäftigte - Noga 2008

Tabelle 5.7

Liechtenstein 2008	Monatlicher Bruttolohn in CHF								
	Gesamt	Unternehmensgrösse							
		1 - 9		10 - 49		50 - 249		250+	
		Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
Gesamt	6 500	6 091	5 000	6 182	5 417	6 717	5 417	7 882	5 869
Sektor 1 Landwirtschaft	(5 255)	*	*	*	*	*	*	*	*
Sektor 2 Industrie	6 185	5 833	(4 888)	5 688	4 475	6 029	4 373	7 339	5 252
Sektor 3 Dienstleistungen	6 923	6 500	5 000	7 187	5 633	7 901	5 759	10 012	7 041

Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Wirtschaftssector, Unternehmensgrösse und Geschlecht

Teilzeitbeschäftigte - Noga 2008

Tabelle 5.8

Liechtenstein 2008	Monatlicher Bruttolohn in CHF								
	Gesamt	Unternehmensgrösse							
		1 - 9		10 - 49		50 - 249		250+	
		Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen
Gesamt	5 817	6 196	5 385	6 780	5 681	7 756	5 541	6 693	6 049
Sektor 1 Landwirtschaft	*	*	*	*	*	*	*	*	*
Sektor 2 Industrie	5 535	(5 980)	5 458	(6 283)	5 267	*	(5 547)	(7 871)	5 102
Sektor 3 Dienstleistungen	5 877	6 250	5 353	7 048	5 742	7 996	5 541	6 423	6 500

Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Geschlecht und Alter in 10-Jahres-Klassen Voll- und Teilzeitbeschäftigte

Tabelle 6.1

Liechtenstein 2008	Monatlicher Bruttolohn in CHF		
	Gesamt	Männer	Frauen
Gesamt	6 315	6 903	5 556
20 bis 29 Jahre	4 951	5 088	4 781
30 bis 39 Jahre	6 505	6 918	5 958
40 bis 49 Jahre	6 907	7 673	5 850
50 bis 59 Jahre	6 875	7 562	5 798
60 und mehr Jahre	6 891	7 629	5 685

Lohndifferenzen nach Geschlecht und Alter in 10-Jahres-Klassen Voll- und Teilzeitbeschäftigte

Tabelle 6.2

Liechtenstein 2008	Lohndifferenzen		
	Gesamt	Männer	Frauen
Gesamt	100	109	88
20 bis 29 Jahre	100	103	97
30 bis 39 Jahre	100	106	92
40 bis 49 Jahre	100	111	85
50 bis 59 Jahre	100	110	84
60 und mehr Jahre	100	111	82

Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Geschlecht und Alter in 10-Jahres-Klassen

Vollzeitbeschäftigte

Tabelle 6.3

Liechtenstein 2008	Monatlicher Bruttolohn in CHF		
	Gesamt	Männer	Frauen
Gesamt	6 500	6 920	5 500
20 bis 29 Jahre	4 951	5 077	4 782
30 bis 39 Jahre	6 659	6 932	6 067
40 bis 49 Jahre	7 310	7 685	6 010
50 bis 59 Jahre	7 258	7 583	6 121
60 und mehr Jahre	7 433	7 688	5 697

Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Geschlecht und Alter in 10-Jahres-Klassen

Teilzeitbeschäftigte

Tabelle 6.4

Liechtenstein 2008	Monatlicher Bruttolohn in CHF		
	Gesamt	Männer	Frauen
Gesamt	5 817	6 683	5 632
20 bis 29 Jahre	4 951	5 202	4 777
30 bis 39 Jahre	5 928	6 604	5 760
40 bis 49 Jahre	5 967	7 378	5 813
50 bis 59 Jahre	5 861	7 178	5 629
60 und mehr Jahre	6 254	7 475	5 652

Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Geschlecht und Alter in 5-Jahres-Klassen Voll- und Teilzeitbeschäftigte

Tabelle 7.1

Liechtenstein 2008	Monatlicher Bruttolohn in CHF		
	Gesamt	Männer	Frauen
Gesamt	6 315	6 903	5 556
20 bis 24 Jahre	4 506	4 584	4 366
25 bis 29 Jahre	5 410	5 529	5 211
30 bis 34 Jahre	6 234	6 568	5 852
35 bis 39 Jahre	6 747	7 179	6 050
40 bis 44 Jahre	6 970	7 648	5 915
45 bis 49 Jahre	6 849	7 691	5 834
50 bis 54 Jahre	6 850	7 665	5 715
55 bis 59 Jahre	6 919	7 475	5 920
60 bis 64 Jahre	7 053	7 809	5 789
65 und mehr Jahre	6 136	6 667	(5 263)

Lohndifferenzen nach Geschlecht und Alter in 5-Jahres-Klassen Voll- und Teilzeitbeschäftigte

Tabelle 7.2

Liechtenstein 2008	Lohndifferenzen		
	Gesamt	Männer	Frauen
Gesamt	100	109	88
20 bis 24 Jahre	100	102	97
25 bis 29 Jahre	100	102	96
30 bis 34 Jahre	100	105	94
35 bis 39 Jahre	100	106	90
40 bis 44 Jahre	100	110	85
45 bis 49 Jahre	100	112	85
50 bis 54 Jahre	100	112	83
55 bis 59 Jahre	100	108	86
60 bis 64 Jahre	100	111	82
65 und mehr Jahre	100	109	(86)

Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Geschlecht und Alter in 5-Jahres-Klassen

Vollzeitbeschäftigte

Tabelle 7.3

Liechtenstein 2008	Monatlicher Bruttolohn in CHF		
	Gesamt	Männer	Frauen
Gesamt	6 500	6 920	5 500
20 bis 24 Jahre	4 482	4 558	4 339
25 bis 29 Jahre	5 417	5 525	5 268
30 bis 34 Jahre	6 354	6 573	5 971
35 bis 39 Jahre	6 957	7 183	6 175
40 bis 44 Jahre	7 367	7 685	6 168
45 bis 49 Jahre	7 250	7 684	5 815
50 bis 54 Jahre	7 391	7 717	6 172
55 bis 59 Jahre	7 110	7 463	5 974
60 bis 64 Jahre	7 436	7 722	5 712
65 und mehr Jahre	7 265	7 500	*

Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Geschlecht und Alter in 5-Jahres-Klassen

Teilzeitbeschäftigte

Tabelle 7.4

Liechtenstein 2008	Monatlicher Bruttolohn in CHF		
	Gesamt	Männer	Frauen
Gesamt	5 817	6 683	5 632
20 bis 24 Jahre	4 650	4 859	4 442
25 bis 29 Jahre	5 088	5 558	4 948
30 bis 34 Jahre	5 575	(6 521)	5 513
35 bis 39 Jahre	6 015	6 762	5 947
40 bis 44 Jahre	5 925	7 272	5 748
45 bis 49 Jahre	6 096	7 744	5 842
50 bis 54 Jahre	5 653	6 907	5 512
55 bis 59 Jahre	6 144	7 554	5 871
60 bis 64 Jahre	6 500	8 290	5 985
65 und mehr Jahre	5 649	6 326	(5 221)

Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Aufenthaltsstatus und Geschlecht

Voll- und Teilzeitbeschäftigte

Tabelle 8.1

Liechtenstein 2008	Monatlicher Bruttolohn in CHF		
	Gesamt	Männer	Frauen
Gesamt	6 315	6 903	5 556
1 Im Land wohnhafte Landesbürger	6 664	7 333	5 925
2 Niedergelassene	5 876	6 453	5 200
3 Jahresaufenthalter	5 308	5 726	4 353
4 Kurzaufenthalter	*	*	*
5 Übrige Personen mit Aufenthaltsrecht	*	*	*
6 Personen ohne Aufenthalt	6 382	6 933	5 544

Lohndifferenzen nach Aufenthaltsstatus und Geschlecht

Voll- und Teilzeitbeschäftigte

Tabelle 8.2

Liechtenstein 2008	Lohndifferenzen		
	Gesamt	Männer	Frauen
Gesamt	100	109	88
1 Im Land wohnhafte Landesbürger	100	110	89
2 Niedergelassene	100	110	88
3 Jahresaufenthalter	100	108	82
4 Kurzaufenthalter	*	*	*
5 Übrige Personen mit Aufenthaltsrecht	*	*	*
6 Personen ohne Aufenthalt	100	109	87

Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Aufenthaltsstatus und Geschlecht

Vollzeitbeschäftigte

Tabelle 8.3

Liechtenstein 2008	Monatlicher Bruttolohn in CHF		
	Gesamt	Männer	Frauen
Gesamt	6 500	6 920	5 500
1 Im Land wohnhafte Landesbürger	6 916	7 367	5 848
2 Niedergelassene	6 011	6 454	5 070
3 Jahresaufenthalter	5 417	5 709	4 183
4 Kurzaufenthalter	*	*	*
5 Übrige Personen mit Aufenthaltsrecht	*	*	*
6 Personen ohne Aufenthalt	6 524	6 957	5 548

Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Aufenthaltsstatus und Geschlecht

Teilzeitbeschäftigte

Tabelle 8.4

Liechtenstein 2008	Monatlicher Bruttolohn in CHF		
	Gesamt	Männer	Frauen
Gesamt	5 817	6 683	5 632
1 Im Land wohnhafte Landesbürger	6 133	6 933	5 966
2 Niedergelassene	5 455	6 425	5 328
3 Jahresaufenthalter	4 791	(6 329)	4 643
4 Kurzaufenthalter	*	*	*
5 Übrige Personen mit Aufenthaltsrecht	*	*	*
6 Personen ohne Aufenthalt	5 708	6 627	5 542

Monatlicher Bruttolohn (Median) nach Wohnort und Geschlecht

Voll- und Teilzeitbeschäftigte

Tabelle 9.1

Liechtenstein 2008	Monatlicher Bruttolohn in CHF		
	Gesamt	Männer	Frauen
Gesamt	6 315	6 903	5 556
01 Vaduz	6 260	7 034	5 526
02 Triesen	6 250	6 825	5 657
03 Balzers	6 258	6 771	5 579
04 Triesenberg	6 276	6 770	5 458
05 Schaan	6 269	6 855	5 494
06 Planken	7 333	(7 831)	(6 667)
07 Eschen	6 148	6 764	5 528
08 Mauren	6 003	6 620	5 417
09 Gamprin	6 398	6 918	5 733
10 Ruggell	6 717	7 390	5 797
11 Schellenberg	6 621	7 250	5 625
12 Ausland	6 383	6 934	5 544

Lohndifferenzen nach Wohnort und Geschlecht

Voll- und Teilzeitbeschäftigte

Tabelle 9.2

Liechtenstein 2008	Lohndifferenzen		
	Gesamt	Männer	Frauen
Gesamt	100	109	88
01 Vaduz	100	112	88
02 Triesen	100	109	91
03 Balzers	100	108	89
04 Triesenberg	100	108	87
05 Schaan	100	109	88
06 Planken	100	(107)	(91)
07 Eschen	100	110	90
08 Mauren	100	110	90
09 Gamprin	100	108	90
10 Ruggell	100	110	86
11 Schellenberg	100	110	85
12 Ausland	100	109	87

Monatlicher Bruttolohn (Quartile) nach Branche und Geschlecht

Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2002

Tabelle 10.1

Liechtenstein 2008	Monatlicher Bruttolohn in CHF								
	Gesamt			Männer			Frauen		
	Median	1. Quartil	3. Quartil	Median	1. Quartil	3. Quartil	Median	1. Quartil	3. Quartil
Gesamt	6 315	4 875	8 444	6 903	5 359	9 502	5 556	4 373	7 245
Sektor 1 Landwirtschaft	4 816	4 000	6 034	5 092	4 087	6 456	*	*	*
01-05 Land- und Forstwirtschaft, Jagd	4 816	4 000	6 034	5 092	4 087	6 456	*	*	*
Sektor 2 Industrie	6 116	4 936	7 752	6 500	5 308	8 254	5 142	4 285	6 352
14-20 Bergbau; Nahrungsmittel; Holzbearbeitung	5 282	4 333	6 285	5 512	4 657	6 578	4 507	3 756	5 724
21-22 Verlags- und Druckgewerbe	6 093	5 093	7 154	6 369	5 308	7 458	5 763	4 736	6 622
24-26 Chem. Industrie; Sonstige Produkte aus nichtmetall. Mineralien	5 191	4 471	6 840	6 234	5 012	8 388	4 722	4 307	5 583
27-28 Erzeugung u. Bearbeitung Metall; Herstell. Metallerezeugn.	5 651	4 578	6 833	5 849	4 869	7 058	4 444	3 726	5 949
29-35 Maschinenbau; Elektr./elektron. Geräte; Optik; Fahrzeugbau	7 177	5 782	9 247	7 718	6 508	10 119	5 603	4 552	6 763
36-41 Sonst. verarbeitendes Gewerbe; Energieversorgung	6 642	5 764	8 125	6 690	5 837	8 159	(6 450)	(5 334)	(7 735)
45 Baugewerbe	5 633	4 865	6 585	5 651	4 897	6 592	5 417	4 333	6 488
Sektor 3 Dienstleistungen	6 535	4 854	9 028	7 680	5 500	10 996	5 746	4 450	7 558
50-52 Handel, Reparatur	5 250	4 294	6 822	5 850	4 776	7 673	4 693	3 948	5 934
55 Gastgewerbe	4 027	3 421	5 000	4 628	3 767	5 510	3 866	3 358	4 608
60-64 Verkehr, Nachrichtenübermittlung	5 547	4 435	7 389	5 858	4 546	7 672	5 132	4 301	6 500
65-67 Kredit- und Versicherungsgewerbe	8 437	6 334	12 883	11 274	7 717	16 351	6 899	5 622	8 583
70-74 (ohne 7411/12) Immobilien, Informatik, Dienstl. für Unternehmen	5 839	4 361	8 125	7 000	5 146	9 444	4 807	3 801	6 381
7411/7412 Rechtsberatung, Treuhandwesen	7 500	5 704	10 338	10 000	7 080	14 156	6 554	5 383	8 216
75,99 Öffentliche Verwaltung; Zollämter	7 664	6 133	9 997	8 682	6 874	11 035	6 717	5 296	8 179
80 Unterrichtswesen	9 254	7 108	10 696	10 236	8 696	11 374	8 128	6 469	9 937
85 Gesundheits- und Sozialwesen	5 905	4 777	7 623	7 384	5 916	9 530	5 654	4 682	7 309
90-93 Erbringung sonstiger Dienstleistungen	5 951	4 500	7 625	6 880	5 358	9 100	5 224	4 096	6 770
95 Private Haushalte	4 249	3 597	5 417	*	*	*	4 048	3 491	5 082

Monatlicher Bruttolohn (Quartile) nach Branche und Geschlecht

Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2008

Tabelle 10.2

Liechtenstein 2008	Monatlicher Bruttolohn in CHF								
	Gesamt			Männer			Frauen		
	Median	1. Quartil	3. Quartil	Median	1. Quartil	3. Quartil	Median	1. Quartil	3. Quartil
Gesamt	6 315	4 875	8 444	6 903	5 359	9 502	5 556	4 373	7 245
Sektor 1 Landwirtschaft	(5 093)	(3 530)	(6 695)	(5 452)	(3 881)	(6 997)	*	*	*
A Land- u. Forstw., Fischerei	(5 093)	(3 530)	(6 695)	(5 452)	(3 881)	(6 997)	*	*	*
Sektor 2 Industrie	6 111	4 931	7 754	6 500	5 308	8 253	5 116	4 283	6 333
B-CB Bergbau, H.v. Nahrung, H.v. Textilien	5 188	4 255	6 300	5 480	4 626	6 658	4 492	3 750	5 585
CC H.v. Holzwaren, Papier, Druckerzgn.	5 689	4 987	6 590	5 777	5 148	6 598	(5 460)	(4 273)	(6 287)
CD-CG H.v. chem. Erzgn., Glas-, Keramikwa.	5 191	4 471	6 840	6 234	5 012	8 388	4 722	4 307	5 583
CH Metallerzeugung u. -bearb., Metallerzgn.	5 726	4 599	6 993	5 969	5 022	7 255	4 437	3 709	5 940
CI-CL H.v. elektron. Erzgn.; Maschinen-, Fahrzeugbau	7 418	6 145	9 528	7 787	6 619	10 154	5 974	5 019	7 235
CM-E Sonst. Warenh.; Energieversorg.	6 065	4 854	7 809	6 753	5 576	8 667	5 028	4 329	6 037
F Baugewerbe	5 633	4 864	6 586	5 651	4 897	6 608	5 417	4 333	6 488
Sektor 3 Dienstleistungen	6 507	4 847	8 999	7 650	5 481	10 943	5 742	4 450	7 548
G Handel; Rep. Fahrzeuge	5 249	4 294	6 822	5 850	4 788	7 670	4 686	3 946	5 929
H Verkehr und Lagerei	5 409	4 327	6 990	5 523	4 365	7 198	5 122	4 167	6 522
I Gastgewerbe	4 027	3 421	5 000	4 628	3 767	5 510	3 866	3 358	4 608
J Medien; Telekommunik.; Informatik	7 040	5 417	9 183	7 908	6 000	10 033	5 950	4 704	7 116
K Finanz- u. Versicherungsdienstl.	8 300	6 243	12 594	11 017	7 583	16 311	6 846	5 610	8 567
L, N Wohnungswesen; Sonst. wirtschaftl. Dienstl.	4 674	3 838	5 887	5 230	4 500	6 943	4 240	3 567	5 250
MAA Rechts- u. Steuerberat., Wirtschaftsprüfung	7 500	5 704	10 338	10 000	7 080	14 156	6 554	5 383	8 216
MAB Verw. v. Unternehmen, Unternehmensberat.	6 500	5 000	9 557	7 583	5 183	10 833	5 657	4 437	7 705
MAC-MC Architektur; F&E; sonst. techn. Tätigkeiten	6 466	5 000	8 137	7 151	5 690	9 000	5 213	4 028	6 575
O, U Öffentliche Verwaltung; Zollbehörden	7 664	6 133	9 997	8 682	6 874	11 035	6 717	5 296	8 179
P Erziehung u. Unterricht	9 232	7 024	10 684	10 187	8 622	11 332	8 102	6 436	9 932
QA Gesundheitswesen	5 750	4 726	7 553	(8 000)	(6 156)	(9 333)	5 598	4 659	7 224
QB Heime u. Sozialwesen	6 148	4 906	7 764	7 259	5 593	9 530	5 833	4 777	7 528
R, S Unterhaltung, Sonst. Dienstl.	5 962	4 491	7 804	7 118	5 705	9 386	5 242	4 100	6 760
T Private Haushalte	4 249	3 597	5 417	*	*	*	4 048	3 491	5 082

Monatlicher Bruttolohn (Quartile) nach Branche und Wohnsitz

Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2002

Tabelle 11.1

Liechtenstein 2008	Monatlicher Bruttolohn in CHF								
	Gesamt			Erwerbstätige Einwohner			Zupendler aus dem Ausland		
	Median	1. Quartil	3. Quartil	Median	1. Quartil	3. Quartil	Median	1. Quartil	3. Quartil
Gesamt	6 315	4 875	8 444	6 281	4 852	8 379	6 383	4 922	8 550
Sektor 1 Landwirtschaft	4 816	4 000	6 034	5 146	4 348	6 500	*	*	*
01-05 Land- und Forstwirtschaft, Jagd	4 816	4 000	6 034	5 146	4 348	6 500	*	*	*
Sektor 2 Industrie	6 116	4 936	7 752	5 899	4 793	7 417	6 385	5 130	8 183
14-20 Bergbau; Nahrungsmittel; Holzbearbeitung	5 282	4 333	6 285	5 260	4 208	6 274	5 297	4 389	6 303
21-22 Verlags- und Druckgewerbe	6 093	5 093	7 154	6 159	5 011	7 330	(6 066)	(5 143)	(6 880)
24-26 Chem. Industrie; Sonstige Produkte aus nichtmetall. Mineralien	5 191	4 471	6 840	5 009	4 360	6 553	5 510	4 572	7 136
27-28 Erzeugung u. Bearbeitung Metall; Herstell. Metallerezeugn.	5 651	4 578	6 833	5 825	4 698	7 135	5 178	4 356	6 240
29-35 Maschinenbau; Elektr./elektron. Geräte; Optik; Fahrzeugbau	7 177	5 782	9 247	6 750	5 337	8 609	7 450	6 135	9 630
36-41 Sonst. verarbeitendes Gewerbe; Energieversorgung	6 642	5 764	8 125	6 971	5 872	8 585	6 398	5 723	7 462
45 Baugewerbe	5 633	4 865	6 585	5 669	4 827	6 628	5 573	5 000	6 467
Sektor 3 Dienstleistungen	6 535	4 854	9 028	6 608	4 883	9 041	6 418	4 733	9 005
50-52 Handel, Reparatur	5 250	4 294	6 822	5 276	4 292	6 792	5 200	4 296	6 882
55 Gastgewerbe	4 027	3 421	5 000	4 107	3 465	5 081	3 897	3 363	4 720
60-64 Verkehr, Nachrichtenübermittlung	5 547	4 435	7 389	5 757	4 617	7 613	5 339	4 299	6 771
65-67 Kredit- und Versicherungsgewerbe	8 437	6 334	12 883	7 999	6 102	11 991	9 421	6 911	14 371
70-74 (ohne 7411/12) Immobilien, Informatik, Dienstl. für Unternehmen	5 839	4 361	8 125	6 095	4 430	8 596	5 500	4 307	7 394
7411/7412 Rechtsberatung, Treuhandwesen	7 500	5 704	10 338	7 584	5 702	10 691	7 271	5 735	9 799
75,99 Öffentliche Verwaltung; Zollämter	7 664	6 133	9 997	7 500	5 958	9 701	8 805	7 008	11 091
80 Unterrichtswesen	9 254	7 108	10 696	9 036	7 018	10 665	9 816	7 750	10 845
85 Gesundheits- und Sozialwesen	5 905	4 777	7 623	5 739	4 681	7 528	6 422	5 027	7 965
90-93 Erbringung sonstiger Dienstleistungen	5 951	4 500	7 625	6 000	4 550	7 674	5 482	3 996	7 547
95 Private Haushalte	4 249	3 597	5 417	(5 315)	(4 000)	(6 533)	3 907	3 347	4 496

Monatlicher Bruttolohn (Quartile) nach Branche und Wohnsitz

Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2008

Tabelle 11.2

Liechtenstein 2008	Monatlicher Bruttolohn in CHF								
	Gesamt			Erwerbstätige Einwohner			Zupendler aus dem Ausland		
	Median	1. Quartil	3. Quartil	Median	1. Quartil	3. Quartil	Median	1. Quartil	3. Quartil
Gesamt	6 315	4 875	8 444	6 281	4 852	8 379	6 383	4 922	8 550
Sektor 1 Landwirtschaft	(5 093)	(3 530)	(6 695)	(5 655)	(4 087)	(7 107)	*	*	*
A Land- u. Forstw., Fischerei	(5 093)	(3 530)	(6 695)	(5 655)	(4 087)	(7 107)	*	*	*
Sektor 2 Industrie	6 111	4 931	7 754	5 894	4 793	7 412	6 389	5 122	8 190
B-CB Bergbau, H.v. Nahrung, H.v. Textilien	5 188	4 255	6 300	5 173	4 090	6 249	5 213	4 337	6 365
CC H.v. Holzwaren, Papier, Druckerzgn.	5 689	4 987	6 590	5 750	4 823	6 878	5 666	5 167	6 380
CD-CG H.v. chem. Erzgn., Glas-, Keramikwa.	5 191	4 471	6 840	5 009	4 360	6 553	5 510	4 572	7 136
CH Metallherzeugung u. -bearb., Metallherzgn.	5 726	4 599	6 993	5 820	4 694	7 135	5 496	4 356	6 508
CI-CL H.v. elektron. Erzgn.; Maschinen-, Fahrzeugbau	7 418	6 145	9 528	6 921	5 593	8 847	7 721	6 536	10 159
CM-E Sonst. Warenh.; Energieversorg.	6 065	4 854	7 809	6 333	4 818	8 125	5 958	4 875	7 637
F Baugewerbe	5 633	4 864	6 586	5 670	4 825	6 637	5 567	5 000	6 467
Sektor 3 Dienstleistungen	6 507	4 847	8 999	6 578	4 875	9 005	6 394	4 733	8 985
G Handel; Rep. Fahrzeuge	5 249	4 294	6 822	5 269	4 292	6 792	5 200	4 296	6 882
H Verkehr und Lagerei	5 409	4 327	6 990	5 668	4 525	7 526	5 130	4 200	6 300
I Gastgewerbe	4 027	3 421	5 000	4 107	3 465	5 081	3 897	3 363	4 720
J Medien; Telekommunik.; Informatik	7 040	5 417	9 183	7 117	5 300	9 346	6 919	5 595	8 956
K Finanz- u. Versicherungsdienstl.	8 300	6 243	12 594	7 984	6 087	11 915	8 983	6 636	13 883
L, N Wohnungswesen; Sonst. wirtschaftl. Dienstl.	4 674	3 838	5 887	4 631	3 730	6 223	4 751	3 969	5 461
MAA Rechts- u. Steuerberat., Wirtschaftsprüfung	7 500	5 704	10 338	7 584	5 702	10 691	7 271	5 735	9 799
MAB Verw. v. Unternehmen, Unternehmensberat.	6 500	5 000	9 557	7 707	5 390	10 670	5 625	4 493	7 560
MAC-MC Architektur; F&E; sonst. techn. Tätigkeiten	6 466	5 000	8 137	6 500	5 034	8 333	6 288	4 903	7 958
O, U Öffentliche Verwaltung; Zollbehörden	7 664	6 133	9 997	7 500	5 958	9 701	8 805	7 008	11 091
P Erziehung u. Unterricht	9 232	7 024	10 684	9 005	6 997	10 653	9 718	7 495	10 795
QA Gesundheitswesen	5 750	4 726	7 553	5 701	4 677	7 496	5 893	4 875	7 594
QB Heime u. Sozialwesen	6 148	4 906	7 764	5 881	4 699	7 580	6 774	5 284	8 302
R, S Unterhaltung, Sonst. Dienstl.	5 962	4 491	7 804	6 005	4 526	7 800	(5 584)	(4 080)	(7 808)
T Private Haushalte	4 249	3 597	5 417	(5 315)	(4 000)	(6 533)	3 907	3 347	4 496

Monatlicher Bruttolohn (Quartile) nach Branche und Staatsbürgerschaft

Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2002

Tabelle 12.1

Liechtenstein 2008	Monatlicher Bruttolohn in CHF								
	Gesamt			Liechtensteiner			Ausländer		
	Median	1. Quartil	3. Quartil	Median	1. Quartil	3. Quartil	Median	1. Quartil	3. Quartil
Gesamt	6 315	4 875	8 444	6 663	5 133	8 704	6 067	4 718	8 218
Sektor 1 Landwirtschaft	4 816	4 000	6 034	(5 466)	(4 373)	(6 507)	(4 540)	(3 530)	(5 299)
01-05 Land- und Forstwirtschaft, Jagd	4 816	4 000	6 034	(5 466)	(4 373)	(6 507)	(4 540)	(3 530)	(5 299)
Sektor 2 Industrie	6 116	4 936	7 752	6 288	5 019	7 751	6 062	4 897	7 752
14-20 Bergbau; Nahrungsmittel; Holzbearbeitung	5 282	4 333	6 285	5 724	4 600	6 892	5 187	4 296	6 177
21-22 Verlags- und Druckgewerbe	6 093	5 093	7 154	6 170	5 188	7 448	6 073	5 018	7 024
24-26 Chem. Industrie; Sonstige Produkte aus nichtmetall. Mineralien	5 191	4 471	6 840	5 431	4 513	7 394	5 112	4 464	6 624
27-28 Erzeugung u. Bearbeitung Metall; Herstell. Metallerezeugn.	5 651	4 578	6 833	5 859	4 802	7 354	5 484	4 446	6 591
29-35 Maschinenbau; Elektr./elektron. Geräte; Optik; Fahrzeugbau	7 177	5 782	9 247	6 915	5 453	8 471	7 285	5 884	9 530
36-41 Sonst. verarbeitendes Gewerbe; Energieversorgung	6 642	5 764	8 125	7 118	6 008	8 644	6 444	5 578	7 561
45 Baugewerbe	5 633	4 865	6 585	5 989	4 862	7 261	5 517	4 865	6 259
Sektor 3 Dienstleistungen	6 535	4 854	9 028	6 901	5 214	9 246	6 126	4 525	8 820
50-52 Handel, Reparatur	5 250	4 294	6 822	5 288	4 333	6 848	5 214	4 200	6 767
55 Gastgewerbe	4 027	3 421	5 000	4 200	3 613	5 067	3 991	3 380	4 983
60-64 Verkehr, Nachrichtenübermittlung	5 547	4 435	7 389	6 172	4 875	7 679	5 298	4 225	6 853
65-67 Kredit- und Versicherungsgewerbe	8 437	6 334	12 883	7 808	6 040	11 579	9 313	6 751	14 371
70-74 (ohne 7411/12) Immobilien, Informatik, Dienstl. für Unternehmen	5 839	4 361	8 125	6 513	4 967	8 772	5 412	4 063	7 559
7411/7412 Rechtsberatung, Treuhandwesen	7 500	5 704	10 338	7 583	5 796	10 394	7 388	5 633	10 279
75,99 Öffentliche Verwaltung; Zollämter	7 664	6 133	9 997	7 521	6 100	9 804	8 233	6 392	10 757
80 Unterrichtswesen	9 254	7 108	10 696	8 800	7 016	10 501	9 927	7 373	10 912
85 Gesundheits- und Sozialwesen	5 905	4 777	7 623	5 866	4 726	7 602	5 935	4 872	7 701
90-93 Erbringung sonstiger Dienstleistungen	5 951	4 500	7 625	6 221	4 850	7 968	5 482	4 067	7 350
95 Private Haushalte	4 249	3 597	5 417	*	*	*	4 000	3 491	4 953

Monatlicher Bruttolohn (Quartile) nach Branche und Staatsbürgerschaft

Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2008

Tabelle 12.2

Liechtenstein 2008	Monatlicher Bruttolohn in CHF								
	Gesamt			Liechtensteiner			Ausländer		
	Median	1. Quartil	3. Quartil	Median	1. Quartil	3. Quartil	Median	1. Quartil	3. Quartil
Gesamt	6 315	4 875	8 444	6 663	5 133	8 704	6 067	4 718	8 218
Sektor 1 Landwirtschaft	(5 093)	(3 530)	(6 695)	(5 655)	(4 000)	(7 073)	*	*	*
A Land- u. Forstw., Fischerei	(5 093)	(3 530)	(6 695)	(5 655)	(4 000)	(7 073)	*	*	*
Sektor 2 Industrie	6 111	4 931	7 754	6 292	5 020	7 747	6 054	4 892	7 764
B-CB Bergbau, H.v. Nahrung, H.v. Textilien	5 188	4 255	6 300	5 820	4 600	7 013	5 081	4 240	6 192
CC H.v. Holzwaren, Papier, Druckerzgn.	5 689	4 987	6 590	5 833	4 931	6 922	5 658	5 018	6 380
CD-CG H.v. chem. Erzgn., Glas-, Keramikwa.	5 191	4 471	6 840	5 431	4 513	7 394	5 112	4 464	6 624
CH Metallerzeugung u. -bearb., Metallerzgn.	5 726	4 599	6 993	5 861	4 805	7 361	5 632	4 446	6 780
CI-CL H.v. elektron. Erzgn.; Maschinen-, Fahrzeugbau	7 418	6 145	9 528	7 042	5 742	8 606	7 549	6 246	9 903
CM-E Sonst. Warenh.; Energieversorg.	6 065	4 854	7 809	6 544	5 092	8 233	5 925	4 735	7 626
F Baugewerbe	5 633	4 864	6 586	5 989	4 862	7 261	5 517	4 865	6 260
Sektor 3 Dienstleistungen	6 507	4 847	8 999	6 868	5 200	9 208	6 114	4 525	8 777
G Handel; Rep. Fahrzeuge	5 249	4 294	6 822	5 287	4 333	6 848	5 211	4 200	6 767
H Verkehr und Lagerei	5 409	4 327	6 990	6 121	4 860	7 630	5 110	4 191	6 394
I Gastgewerbe	4 027	3 421	5 000	4 200	3 613	5 067	3 991	3 380	4 983
J Medien; Telekommunik.; Informatik	7 040	5 417	9 183	7 122	5 342	9 332	6 976	5 417	9 153
K Finanz- u. Versicherungsdienstl.	8 300	6 243	12 594	7 792	6 036	11 525	8 954	6 553	13 883
L, N Wohnungswesen; Sonst. wirtschaftl. Dienstl.	4 674	3 838	5 887	5 417	4 412	7 130	4 462	3 733	5 368
MAA Rechts- u. Steuerberat., Wirtschaftsprüfung	7 500	5 704	10 338	7 583	5 796	10 394	7 388	5 633	10 279
MAB Verw. v. Unternehmen, Unternehmensberat.	6 500	5 000	9 557	(7 500)	(5 120)	(10 556)	6 269	4 804	9 080
MAC-MC Architektur; F&E; sonst. techn. Tätigkeiten	6 466	5 000	8 137	6 530	5 196	8 333	6 288	4 825	8 008
O, U Öffentliche Verwaltung; Zollbehörden	7 664	6 133	9 997	7 521	6 100	9 804	8 233	6 392	10 757
P Erziehung u. Unterricht	9 232	7 024	10 684	8 737	6 993	10 408	9 831	7 182	10 887
QA Gesundheitswesen	5 750	4 726	7 553	5 688	4 658	7 425	5 867	4 875	7 598
QB Heime u. Sozialwesen	6 148	4 906	7 764	6 106	4 969	7 758	6 203	4 810	7 882
R, S Unterhaltung, Sonst. Dienstl.	5 962	4 491	7 804	6 236	4 870	8 102	5 543	4 100	7 525
T Private Haushalte	4 249	3 597	5 417	*	*	*	4 000	3 491	4 953

Häufigkeitsverteilung der effektiven Bruttomonatslöhne nach Lohnhöhenklasse und Geschlecht

Voll- und Teilzeitbeschäftigte

Tabelle 13.1

Liechtenstein 2008	Verteilung in %			Verteilung kumuliert in %		
	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
Gesamt	100.0	100.0	100.0			
0 - 1 000	2.3	0.6	4.7	2.3	0.6	4.7
1 001 - 2 000	5.3	1.4	11.0	7.6	2.1	15.6
2 001 - 3 000	7.0	3.1	12.7	14.6	5.1	28.3
3 001 - 4 000	9.7	5.3	16.0	24.3	10.4	44.4
4 001 - 5 000	14.7	12.7	17.6	39.0	23.1	61.9
5 001 - 6 000	15.2	16.5	13.3	54.2	39.7	75.3
6 001 - 7 000	12.5	14.6	9.4	66.7	54.2	84.7
7 001 - 8 000	9.5	12.0	6.0	76.2	66.2	90.7
8 001 - 9 000	5.8	7.5	3.3	82.0	73.7	94.0
9 001 - 10 000	4.3	5.7	2.1	86.2	79.4	96.1
10 001 - 11 000	3.0	4.2	1.2	89.2	83.5	97.4
11 001 - 12 000	2.1	3.0	0.8	91.3	86.5	98.1
12 001 - 13 000	1.8	2.8	0.5	93.1	89.2	98.6
13 001 - 14 000	1.2	1.9	0.3	94.3	91.1	98.9
14 001 - 15 000	1.0	1.6	0.2	95.3	92.7	99.1
15 001 - 16 000	0.7	1.1	0.2	96.0	93.8	99.2
16 001 - 17 000	0.6	0.9	0.1	96.6	94.7	99.4
17 001 - 18 000	0.5	0.7	0.2	97.1	95.4	99.6
18 001 - 19 000	0.4	0.6	0.1	97.5	96.0	99.6
19 001 - 20 000	0.3	0.5	0.1	97.8	96.5	99.7
20 000+	2.2	3.5	0.3	100.0	100.0	100.0

Häufigkeitsverteilung der effektiven Bruttomonatslöhne nach Lohnhöhenklasse und Geschlecht

Vollzeitbeschäftigte/ Teilzeitbeschäftigte

Tabelle 13.2

Liechtenstein 2008	Vollzeitbeschäftigte			Teilzeitbeschäftigte		
	Verteilung in %			Verteilung in %		
	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
Gesamt	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0
0 - 1 000	0.0	0.0	0.0	9.3	7.6	9.8
1 001 - 2 000	0.0	0.0	0.0	21.8	17.2	22.9
2 001 - 3 000	2.0	1.6	2.9	22.5	19.0	23.4
3 001 - 4 000	7.3	4.5	14.3	17.3	14.8	17.9
4 001 - 5 000	15.7	12.7	23.5	11.5	13.0	11.1
5 001 - 6 000	17.8	17.2	19.2	7.4	8.8	7.0
6 001 - 7 000	15.1	15.3	14.5	4.4	6.6	3.9
7 001 - 8 000	11.9	12.7	9.7	2.2	3.6	1.9
8 001 - 9 000	7.3	8.0	5.5	1.3	2.4	1.0
9 001 - 10 000	5.4	6.1	3.7	0.7	2.0	0.4
10 001 - 11 000	3.8	4.4	2.1	0.5	1.2	0.3
11 001 - 12 000	2.7	3.2	1.4	0.2	0.7	0.1
12 001 - 13 000	2.4	3.0	1.0	0.1	0.6	-
13 001 - 14 000	1.6	2.0	0.4	0.2	0.5	0.1
14 001 - 15 000	1.4	1.7	0.4	0.1	0.3	0.0
15 001 - 16 000	0.9	1.2	0.3	0.1	0.2	0.0
16 001 - 17 000	0.8	1.0	0.2	0.1	0.3	0.0
17 001 - 18 000	0.6	0.8	0.3	0.1	0.3	0.1
18 001 - 19 000	0.5	0.6	0.1	0.0	0.0	0.0
19 001 - 20 000	0.4	0.6	0.1	0.1	0.3	-
20 000+	2.8	3.8	0.4	0.2	0.9	0.1

2 Zeitreihen

Monatlicher Bruttolohn (Median) aller Beschäftigten nach Branche seit 2005

Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2002

Tabelle 20.1

Liechtenstein 2005 - 2008	Monatlicher Bruttolohn in CHF				
	2005	2006	2008	in % 05-08	in % p.a.
Gesamt	5 819	5 885	6 315	8.5%	2.8%
Sektor 1 Landwirtschaft	4 353	4 266	4 816	10.6%	3.4%
01-05 Land- und Forstwirtschaft, Jagd	4 353	4 266	4 816	10.6%	3.4%
Sektor 2 Industrie	5 742	5 749	6 116	6.5%	2.1%
14-20 Bergbau; Nahrungsmittel; Holzbearbeitung	4 881	5 016	5 282	8.2%	2.7%
21-22 Verlags- und Druckgewerbe	6 199	5 933	6 093	-1.7%	-0.6%
24-26 Chem. Industrie; Sonstige Produkte aus nichtmetall. Mineralien	4 968	5 052	5 191	4.5%	1.5%
27-28 Erzeugung u. Bearbeitung Metall; Herstell. Metallzeugn.	5 355	5 451	5 651	5.5%	1.8%
29-35 Maschinenbau; Elektr./elektron. Geräte; Optik; Fahrzeugbau	6 909	6 904	7 177	3.9%	1.3%
36-41 Sonst. verarbeitendes Gewerbe; Energieversorgung	6 257	6 500	6 642	6.2%	2.0%
45 Baugewerbe	5 265	5 278	5 633	7.0%	2.3%
Sektor 3 Dienstleistungen	5 913	6 026	6 535	10.5%	3.4%
50-52 Handel, Reparatur	4 983	5 000	5 250	5.4%	1.8%
55 Gastgewerbe	3 676	3 698	4 027	9.5%	3.1%
60-64 Verkehr, Nachrichtenübermittlung	5 417	5 417	5 547	2.4%	0.8%
65-67 Kredit- und Versicherungsgewerbe	7 732	7 934	8 437	9.1%	3.0%
70-74 (ohne 7411/12) Immobilien, Informatik, Dienstl. für Unternehmen	5 467	5 430	5 839	6.8%	2.2%
7411/7412 Rechtsberatung, Treuhandwesen	6 938	7 056	7 500	8.1%	2.6%
75,99 Öffentliche Verwaltung; Zollämter	7 026	7 305	7 664	9.1%	2.9%
80 Unterrichtswesen	8 656	8 985	9 254	6.9%	2.3%
85 Gesundheits- und Sozialwesen	5 356	5 600	5 905	10.3%	3.3%
90-93 Erbringung sonstiger Dienstleistungen	5 404	5 633	5 951	10.1%	3.3%
95 Private Haushalte	4 093	4 016	4 249	3.8%	1.3%

Monatlicher Bruttolohn (Median) von Männern nach Branche seit 2005

Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2002

Tabelle 20.2

Liechtenstein 2005 - 2008	Monatlicher Bruttolohn in CHF				
	2005	2006	2008	in % 05-08	in % p.a.
Gesamt	6 381	6 468	6 903	8.2%	2.7%
Sektor 1 Landwirtschaft	4 536	4 369	5 092	12.3%	3.9%
01-05 Land- und Forstwirtschaft, Jagd	4 536	4 369	5 092	12.3%	3.9%
Sektor 2 Industrie	6 049	6 073	6 500	7.5%	2.4%
14-20 Bergbau; Nahrungsmittel; Holzbearbeitung	5 196	5 290	5 512	6.1%	2.0%
21-22 Verlags- und Druckgewerbe	6 587	6 392	6 369	-3.3%	-1.1%
24-26 Chem. Industrie; Sonstige Produkte aus nichtmetall. Mineralien	5 731	5 983	6 234	8.8%	2.8%
27-28 Erzeugung u. Bearbeitung Metall; Herstell. Metallereugn.	5 483	5 718	5 849	6.7%	2.2%
29-35 Maschinenbau; Elektr./elektron. Geräte; Optik; Fahrzeugbau	7 493	7 526	7 718	3.0%	1.0%
36-41 Sonst. verarbeitendes Gewerbe; Energieversorgung	6 558	6 777	6 690	2.0%	0.7%
45 Baugewerbe	5 295	5 296	5 651	6.7%	2.2%
Sektor 3 Dienstleistungen	6 947	7 056	7 680	10.6%	3.4%
50-52 Handel, Reparatur	5 505	5 525	5 850	6.3%	2.0%
55 Gastgewerbe	4 280	4 218	4 628	8.1%	2.6%
60-64 Verkehr, Nachrichtenübermittlung	5 416	5 424	5 858	8.2%	2.7%
65-67 Kredit- und Versicherungsgewerbe	9 917	10 105	11 274	13.7%	4.4%
70-74 (ohne 7411/12) Immobilien, Informatik, Dienstl. für Unternehmen	6 166	6 250	7 000	13.5%	4.3%
7411/7412 Rechtsberatung, Treuhandwesen	9 217	9 476	10 000	8.5%	2.8%
75,99 Öffentliche Verwaltung; Zollämter	8 030	8 209	8 682	8.1%	2.6%
80 Unterrichtswesen	9 777	10 148	10 236	4.7%	1.5%
85 Gesundheits- und Sozialwesen	7 131	7 279	7 384	3.5%	1.2%
90-93 Erbringung sonstiger Dienstleistungen	6 700	6 735	6 880	2.7%	0.9%
95 Private Haushalte	*	*	*	*	*

Monatlicher Bruttolohn (Median) von Frauen nach Branche seit 2005

Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2002

Tabelle 20.3

Liechtenstein 2005 - 2008	Monatlicher Bruttolohn in CHF				
	2005	2006	2008	in % 05-08	in % p.a.
Gesamt	5 092	5 176	5 556	9.1%	2.9%
Sektor 1 Landwirtschaft	(4 158)	(4 000)	*	*	*
01-05 Land- und Forstwirtschaft, Jagd	(4 158)	(4 000)	*	*	*
Sektor 2 Industrie	4 799	4 875	5 142	7.2%	2.3%
14-20 Bergbau; Nahrungsmittel; Holzbearbeitung	4 167	4 330	4 507	8.2%	2.7%
21-22 Verlags- und Druckgewerbe	5 396	5 217	5 763	6.8%	2.2%
24-26 Chem. Industrie; Sonstige Produkte aus nichtmetall. Mineralien	4 489	4 497	4 722	5.2%	1.7%
27-28 Erzeugung u. Bearbeitung Metall; Herstell. Metallzeugn.	4 683	4 829	4 444	-5.1%	-1.7%
29-35 Maschinenbau; Elektr./elektron. Geräte; Optik; Fahrzeugbau	5 277	5 298	5 603	6.2%	2.0%
36-41 Sonst. verarbeitendes Gewerbe; Energieversorgung	(5 542)	(5 580)	(6 450)	*	*
45 Baugewerbe	4 688	5 032	5 417	15.6%	4.9%
Sektor 3 Dienstleistungen	5 216	5 335	5 746	10.2%	3.3%
50-52 Handel, Reparatur	4 478	4 508	4 693	4.8%	1.6%
55 Gastgewerbe	3 497	3 514	3 866	10.6%	3.4%
60-64 Verkehr, Nachrichtenübermittlung	5 417	5 302	5 132	-5.3%	-1.8%
65-67 Kredit- und Versicherungsgewerbe	6 201	6 379	6 899	11.3%	3.6%
70-74 (ohne 7411/12) Immobilien, Informatik, Dienstl. für Unternehmen	4 670	4 658	4 807	2.9%	1.0%
7411/7412 Rechtsberatung, Treuhandwesen	6 067	6 135	6 554	8.0%	2.6%
75,99 Öffentliche Verwaltung; Zollämter	5 929	6 141	6 717	13.3%	4.3%
80 Unterrichtswesen	7 461	7 853	8 128	8.9%	2.9%
85 Gesundheits- und Sozialwesen	5 151	5 351	5 654	9.8%	3.2%
90-93 Erbringung sonstiger Dienstleistungen	4 615	5 001	5 224	13.2%	4.2%
95 Private Haushalte	4 000	4 000	4 048	1.2%	0.4%

Monatlicher Bruttolohn (Median) aller Beschäftigten nach Branche seit 2006

Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2008

Tabelle 20.4

Liechtenstein 2006 - 2008	Monatlicher Bruttolohn in CHF			
	2006	2008	in % 06-08	in % p.a.
Gesamt	5 885	6 315	7.3%	3.6%
Sektor 1 Landwirtschaft	3 355	(5 093)	*	*
A Land- u. Forstw., Fischerei	3 355	(5 093)	*	*
Sektor 2 Industrie	5 742	6 111	6.4%	3.2%
B-CB Bergbau, H.v. Nahrung, H.v. Textilien	4 955	5 188	4.7%	2.3%
CC H.v. Holzwaren, Papier, Druckerzgn.	5 618	5 689	1.3%	0.6%
CD-CG H.v. chem. Erzgn., Glas-, Keramikwa.	5 082	5 191	2.1%	1.1%
CH Metallherzeugung u. -bearb., Metallherzgn.	5 315	5 726	7.7%	3.8%
CI-CL H.v. elektron. Erzgn.; Maschinen-, Fahrzeugbau	7 008	7 418	5.9%	2.9%
CM-E Sonst. Warenh.; Energieversorg.	5 633	6 065	7.7%	3.8%
F Baugewerbe	5 301	5 633	6.3%	3.1%
Sektor 3 Dienstleistungen	6 018	6 507	8.1%	4.0%
G Handel; Rep. Fahrzeuge	4 983	5 249	5.3%	2.6%
H Verkehr und Lagerei	5 200	5 409	4.0%	2.0%
I Gastgewerbe	3 702	4 027	8.8%	4.3%
J Medien; Telekommunik.; Informatik	6 587	7 040	6.9%	3.4%
K Finanz- u. Versicherungsdienstl.	7 702	8 300	7.8%	3.8%
L, N Wohnungswesen; Sonst. wirtschaftl. Dienstl.	4 475	4 674	4.4%	2.2%
MAA Rechts- u. Steuerberat., Wirtschaftsprüfung	7 022	7 500	6.8%	3.3%
MAB Verw. v. Unternehmen, Unternehmensberat.	6 000	6 500	8.3%	4.1%
MAC-MC Architektur; F&E; sonst. techn. Tätigkeiten	6 300	6 466	2.6%	1.3%
O, U Öffentliche Verwaltung; Zollbehörden	7 300	7 664	5.0%	2.5%
P Erziehung u. Unterricht	8 913	9 232	3.6%	1.8%
QA Gesundheitswesen	5 454	5 750	5.4%	2.7%
QB Heime u. Sozialwesen	5 850	6 148	5.1%	2.5%
R, S Unterhaltung, Sonst. Dienstl.	5 588	5 962	6.7%	3.3%
T Private Haushalte	4 013	4 249	5.9%	2.9%

Monatlicher Bruttolohn (Median) von Männern nach Branche seit 2006

Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2008

Tabelle 20.5

Liechtenstein 2006 - 2008	Monatlicher Bruttolohn in CHF			
	2006	2008	in % 06-08	in % p.a.
Gesamt	6 468	6 903	6.7%	3.3%
Sektor 1 Landwirtschaft	3 394	(5 452)	*	*
A Land- u. Forstw., Fischerei	3 394	(5 452)	*	*
Sektor 2 Industrie	6 046	6 500	7.5%	3.7%
B-CB Bergbau, H.v. Nahrung, H.v. Textilien	5 262	5 480	4.1%	2.1%
CC H.v. Holzwaren, Papier, Druckerzgn.	5 700	5 777	1.4%	0.7%
CD-CG H.v. chem. Erzgn., Glas-, Keramikwa.	5 838	6 234	6.8%	3.3%
CH Metallerzeugung u. -bearb., Metallerzgn.	5 690	5 969	4.9%	2.4%
CI-CL H.v. elektron. Erzgn.; Maschinen-, Fahrzeugbau	7 521	7 787	3.5%	1.8%
CM-E Sonst. Warenh.; Energieversorg.	6 421	6 753	5.2%	2.6%
F Baugewerbe	5 308	5 651	6.5%	3.2%
Sektor 3 Dienstleistungen	7 104	7 650	7.7%	3.8%
G Handel; Rep. Fahrzeuge	5 525	5 850	5.9%	2.9%
H Verkehr und Lagerei	5 171	5 523	6.8%	3.3%
I Gastgewerbe	4 229	4 628	9.4%	4.6%
J Medien; Telekommunik.; Informatik	7 188	7 908	10.0%	4.9%
K Finanz- u. Versicherungsdienstl.	9 954	11 017	10.7%	5.2%
L, N Wohnungswesen; Sonst. wirtschaftl. Dienstl.	4 957	5 230	5.5%	2.7%
MAA Rechts- u. Steuerberat., Wirtschaftsprüfung	9 375	10 000	6.7%	3.3%
MAB Verw. v. Unternehmen, Unternehmensberat.	6 500	7 583	16.7%	8.0%
MAC-MC Architektur; F&E; sonst. techn. Tätigkeiten	6 821	7 151	4.8%	2.4%
O, U Öffentliche Verwaltung; Zollbehörden	8 209	8 682	5.8%	2.8%
P Erziehung u. Unterricht	10 121	10 187	0.7%	0.3%
QA Gesundheitswesen	(7 766)	(8 000)	*	*
QB Heime u. Sozialwesen	6 821	7 259	6.4%	3.2%
R, S Unterhaltung, Sonst. Dienstl.	7 085	7 118	0.5%	0.2%
T Private Haushalte	*	*	*	*

Monatlicher Bruttolohn (Median) von Frauen nach Branche seit 2006

Voll- und Teilzeitbeschäftigte - Noga 2008

Tabelle 20.6

Liechtenstein 2006 - 2008	Monatlicher Bruttolohn in CHF			
	2006	2008	in % 06-08	in % p.a.
Gesamt	5 176	5 556	7.3%	3.6%
Sektor 1 Landwirtschaft	*	*	*	*
A Land- u. Forstw., Fischerei	*	*	*	*
Sektor 2 Industrie	4 858	5 116	5.3%	2.6%
B-CB Bergbau, H.v. Nahrung, H.v. Textilien	4 302	4 492	4.4%	2.2%
CC H.v. Holzwaren, Papier, Druckerzgn.	(5 146)	(5 460)	*	*
CD-CG H.v. chem. Erzgn., Glas-, Keramikwa.	4 554	4 722	3.7%	1.8%
CH Metallherzeugung u. -bearb., Metallherzgn.	4 142	4 437	7.1%	3.5%
CI-CL H.v. elektron. Erzgn.; Maschinen-, Fahrzeugbau	5 500	5 974	8.6%	4.2%
CM-E Sonst. Warenh.; Energieversorg.	4 609	5 028	9.1%	4.4%
F Baugewerbe	5 183	5 417	4.5%	2.2%
Sektor 3 Dienstleistungen	5 329	5 742	7.8%	3.8%
G Handel; Rep. Fahrzeuge	4 454	4 686	5.2%	2.6%
H Verkehr und Lagerei	5 343	5 122	-4.1%	-2.1%
I Gastgewerbe	3 521	3 866	9.8%	4.8%
J Medien; Telekommunik.; Informatik	5 503	5 950	8.1%	4.0%
K Finanz- u. Versicherungsdienstl.	6 283	6 846	9.0%	4.4%
L, N Wohnungswesen; Sonst. wirtschaftl. Dienstl.	4 062	4 240	4.4%	2.2%
MAA Rechts- u. Steuerberat., Wirtschaftsprüfung	6 115	6 554	7.2%	3.5%
MAB Verw. v. Unternehmen, Unternehmensberat.	(5 219)	5 657	*	*
MAC-MC Architektur; F&E; sonst. techn. Tätigkeiten	5 200	5 213	0.2%	0.1%
O, U Öffentliche Verwaltung; Zollbehörden	6 138	6 717	9.4%	4.6%
P Erziehung u. Unterricht	7 847	8 102	3.2%	1.6%
QA Gesundheitswesen	5 260	5 598	6.4%	3.2%
QB Heime u. Sozialwesen	5 534	5 833	5.4%	2.7%
R, S Unterhaltung, Sonst. Dienstl.	4 967	5 242	5.5%	2.7%
T Private Haushalte	4 000	4 048	1.2%	0.6%

C Methodik und Qualität

Zweck dieses Kapitels ist es, den Statistiknutzerinnen und -nutzern Hintergrundinformationen über die Methodik dieser Statistik und die Qualität der statistischen Informationen zu bieten. Dies ermöglicht es, die Aussagekraft der Ergebnisse besser einzuschätzen.

Der Abschnitt über die Methodik orientiert zunächst über Zweck und Gegenstand der Statistik und beschreibt anschliessend die Datenquellen sowie die Datenaufarbeitung. Es folgen Angaben zur Publikation der Ergebnisse sowie wichtige Hinweise.

Der Abschnitt über die Qualität basiert auf den Vorgaben von Eurostat für die Qualitätsberichterstattung und beschreibt Relevanz, Genauigkeit, Aktualität, Pünktlichkeit, Kohärenz und Vergleichbarkeit der statistischen Informationen.

1 Methodik

1.1 Hauptinhalt der Statistik

Die Lohnstatistik informiert über die Lohnstruktur und die Lohnentwicklung der liechtensteinischen Volkswirtschaft. Zu diesem Zweck werden die mittleren monatlichen Bruttolöhne der Beschäftigten nach Branche, Geschlecht, Voll- und Teilzeitbeschäftigung, Alter, Wohnsitz, Staatsbürgerschaft und Unternehmensgrösse aufgegliedert. Anhand der Quartillöhne und der Häufigkeitsverteilung der Löhne gibt die Lohnstatistik auch Auskunft zur Lohnverteilung. Weitere statistische Informationen zum Thema Löhne enthalten das Statistische Jahrbuch (Erwerbseinkommen der AHV-Versicherten), die Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung (Bruttolöhne und -gehälter nach Inlandskonzept und Inländerkonzept) und die Steuerstatistik (Erwerb aus unselbständiger Tätigkeit, Lohnsumme der Zupendler aus Österreich).

1.2 Verwendungszweck der Statistik

Die Lohnstatistik wird in erster Linie verwendet, um sich über die mittleren Bruttolöhne in den einzelnen Wirtschaftszweigen zu informieren. Von besonderem Interesse ist auch die Frage, wie sich die Lohnunterschiede zwischen Frauen und Männern entwickeln.

Zu den Hauptnutzern zählen die Regierung, verschiedene Amtsstellen, die Wirtschaftsverbände, Privatpersonen, die sich vor Bewerbungsgesprächen informieren wollen, Rechtsanwälte, die Mandanten in Gerichtsverfahren vertreten, und die wissenschaftliche Forschung. Die Medien informieren die Öffentlichkeit jeweils über die aktuellen Ergebnisse.

1.3 Gegenstand der Statistik

Grundgesamtheit

Grundgesamtheit der Lohnstatistik sind alle Bruttolöhne, die die liechtensteinischen Arbeitgeber für ein bestimmtes Jahr an ihre in Liechtenstein beschäftigten Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen ausbezahlen.

Mittlerer Bruttolohn (Median)

Zur Beschreibung der Lohnstruktur verwendet die liechtensteinische Lohnstatistik in erster Linie den Median als statistisches Mass für den mittleren Bruttolohn. Der Median ist der zentrale Wert, welcher die berücksichtigten Löhne, nach zunehmender Lohnhöhe geordnet, in zwei gleich grosse Gruppen teilt: Für die eine Hälfte der erfassten Arbeitsplätze liegt der Bruttolohn über diesem Wert, für die andere Hälfte der Arbeitsplätze liegt er darunter. Im Vergleich zum arithmetischen Mittel hat der Median den Vorteil, dass er weniger empfindlich ist gegenüber einzelnen sehr hohen oder sehr tiefen Löhnen.

Quartile

Die Quartile folgen der gleichen Logik wie der Median. Sie teilen die berücksichtigten Löhne, nach zunehmender Lohnhöhe geordnet, in vier gleich grosse Gruppen. Beim ersten Quartil weisen drei Viertel der Arbeitsplätze einen Bruttolohn über dem angegebenen Wert auf, für ein Viertel der Arbeitsplätze liegen die Löhne unter dem ersten Quartil. Für das dritte Quartil verhält es sich gerade umgekehrt: Nur 25% der Arbeitsplätze weisen einen Lohn auf, der über dem dritten Quartil liegt. Das zweite Quartil entspricht dem Median.

Definition des Bruttolohns

Die liechtensteinische Lohnstatistik stützt sich bei der Definition des monatlichen Bruttolohnes auf den steuerrechtlichen Begriff des Bruttolohns ab, wie er in den Lohnmeldungen der Arbeitgeber verwendet wird. Der lohnsteuerpflichtige Bruttolohn umfasst gemäss der Definition der liechtensteinischen Steuerverwaltung folgende Lohnbestandteile:

- Besoldung, Gehalt, Lohn
- Teuerungszulagen
- Gratifikationen
- Leistungsprämien
- Überzeitvergütungen, Schicht- und Nachtarbeitszulagen, Sonn- und Feiertagsentschädigungen, Ferienentschädigungen
- Treueprämien, Dienstaltersgeschenke, Jubiläumsgaben
- Heirats- und Geburtszulagen
- Mietzinsbeiträge des Arbeitgebers
- Fahrtkostenentschädigungen vom Wohnort zum Arbeitsplatz
- Naturalleistungen (freie Verpflegung, Unterkunft, andere Naturalleistungen)
- Trinkgelder
- Sonstige Vergütungen (Provisionen, Umsatzbeteiligungen, Boni, Gewinnanteile, Verwaltungsrats-, Stiftungsrats- und Aufsichtsrats honorare, Tantiemen, Arbeitgeberbeiträge an private Versicherungen des Arbeitnehmers, Abgangsentschädigungen bei Beendigung des Dienstverhältnisses)

Der lohnsteuerpflichtige Bruttolohn beinhaltet auch den Lohnsteuerabzug und die Sozialbeiträge der Arbeitnehmer an die Sozialversicherungen (AHV/IV/FAK, ALV, NBU, Pensionsversicherung, Krankenkasse), die der Arbeitgeber direkt an die Steuerverwaltung bzw. an die Sozialversicherungen überweist und nicht dem Arbeitnehmer ausbezahlt. Richtet der Arbeitgeber dem Arbeitnehmer Taggelder aus der Arbeitslosen-, Kranken- oder Unfallversicherung aus, werden diese ebenfalls zum lohnsteuerpflichtigen Bruttolohn gezählt.

Umrechnung auf Vollzeit-Monatslöhne

Die Arbeitgeber melden auf ihren Lohnlisten für jeden Arbeitnehmer den während des vergangenen Kalenderjahres ausbezahlten Bruttolohn. Da die liechtensteinische Lohnstatistik Monats- und nicht Jahreslöhne ausweist, werden die von den Arbeitgebern gemeldeten Bruttolohnsummen jeweils durch die Anzahl der Beschäftigungsmonate geteilt. So wird beispielsweise der gemeldete Bruttojahreslohn eines während des ganzen Jahres beschäftigten Arbeitnehmers für die Lohnstatistik durch 12 geteilt. Die gemeldeten Bruttolöhne von teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmern werden anhand des Beschäftigungsgrades auf eine Vollzeitbeschäftigung (100%) hochgerechnet.

International vergleichbare Lohndefinition

Um die Ergebnisse international vergleichen zu können, orientiert sich die liechtensteinische Lohnstatistik an den Begriffsdefinitionen und Erhebungsmerkmalen der schweizerischen Lohnstrukturerhebung und der europäischen Verordnungen zur Verdienststruktur (die Verordnung (EG) Nr. 530/1999 zur Statistik über die Struktur der Verdienste und der Arbeitskosten sowie die Verordnung (EG) Nr. 1738/2005 in Bezug auf Definition und Übermittlung von Informationen über die Verdienststruktur).

Der monatliche Bruttolohn der liechtensteinischen Lohnstatistik ist aufgrund seiner breiten Definition grundsätzlich vergleichbar mit dem monatlichen Bruttolohn der schweizerischen Lohnstrukturerhebung und mit dem durch 12 geteilten Bruttojahresverdienst aus der Verdienststrukturerhebung der anderen EWR-Mitgliedsländer. Zum Vergleich zeigt nachfolgende Tabelle die Lohndefinitionen, wie sie in der Schweiz und in den anderen EWR-Ländern verwendet werden.

Lohndefinitionen in der Schweiz und im EWR

Schweiz	Europäischer Wirtschaftsraum (EWR)
<p>Monatlicher Bruttolohn:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bruttolohn im Monat Oktober • Arbeitnehmerbeiträge an die Sozialversicherung • Naturalleistungen • regelmässig ausbezahlte Prämien-, Umsatz- oder Provisionsanteile • Entschädigung für Schicht-, Nacht- und Sonntagsarbeit • 1/12 vom 13. Monatslohn • 1/12 von jährlichen Sonderzulagen <p>Die erhobenen Bruttolöhne werden in der schweizerischen Lohnstrukturhebung jeweils auf standardisierte Monatslöhne umgerechnet, d.h. auf eine einheitliche Arbeitszeit von 4 1/3 Wochen zu 40 Stunden.</p> <p>Quelle: Bundesamt für Statistik: Schweizerische Lohnstrukturhebung 2008. Kommentierte Ergebnisse. Neuchâtel 2010. S. 18.</p>	<p>Bruttojahresverdienst:</p> <p>Die vom Arbeitgeber im Berichtsjahr gezahlten Geldleistungen vor Abzug der Steuern und der vom Arbeitgeber einbehaltenen Arbeitnehmerbeiträge zur Sozialversicherung.</p> <p>Zum Bruttojahresverdienst zählen auch:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 13. oder 14. Monatsgehalt • Urlaubsgeld • Quartals- oder Jahresprämien • Produktivitätsprämien, Anerkennungsprämien, Einstellungsanreize • Abschieds- oder Ruhestandsprämien • rückwirkend geleistete Zahlungen • Sachleistungen (Unternehmenserzeugnisse, Mitarbeiterwohnungen, Firmenwagen, Aktienoptionen, Aktienkaufpläne) <p>Bruttomonatsverdienst:</p> <p>Sämtliche Zahlungen für den Berichtsmonat, aber ohne Prämien und Zulagen, die nicht mit jedem Arbeitsentgelt gezahlt werden.</p> <p>Quelle: Verordnung (EG) Nr. 1738/2005</p>

1.4 Datenquellen

Nutzung von Verwaltungsdaten

Im Unterschied zu anderen Ländern des Europäischen Wirtschaftsraumes und der Schweiz werden für die liechtensteinische Lohnstatistik keine Stichprobenerhebungen bei den Arbeitgebern durchgeführt, sondern Verwaltungsdaten genutzt. Zu diesen Verwaltungsdaten zählen insbesondere die Lohnmeldungen der Arbeitgeber. Die Nutzung von Verwaltungsdaten hat vor allem zwei Vorteile: Die Zahl der erfassten Löhne ist grösser als bei einer Stichprobenerhebung, was die Aussagekraft der Ergebnisse verbessert, und die Unternehmen müssen nicht mit einer zusätzlichen Datenerhebung belastet werden. Umgekehrt ergeben sich aus der Nutzung von Verwaltungsdaten anstelle einer Stichprobenerhebung auch gewisse Unterschiede hinsichtlich der erfassten Löhne, die bei der Datenbereinigung zu berücksichtigen sind, um die internationale Vergleichbarkeit zu verbessern. Die Nutzung von Verwaltungsdaten hat zudem den Nachteil, dass bestimmte Merkmale wie das Anforderungsniveau des Arbeitsplatzes oder die Ausbildung der Beschäftigten nicht vorliegen.

Lohnmeldungen der Arbeitgeber als Datenbasis

Datenquellen für die liechtensteinische Lohnstatistik sind einerseits die Lohnmeldungen der Arbeitgeber, die von der liechtensteinischen Steuerverwaltung und den elf Gemeindesteuerkassen elektronisch erfasst werden, sowie andererseits bestimmte Personenmerkmale aus dem Liechtensteinischen Unternehmensregister.

Die Arbeitgeber haben der Steuerverwaltung für die Lohnsteuerabrechnung jährlich in Papierform Lohnlisten für das abgelaufene Kalenderjahr einzureichen, die unter anderem die Namen der Arbeitnehmer, ihre AHV-Nummer und ihre Bruttolohnsumme enthalten. Die Steuerverwaltung fungiert dabei als Verrechnungsstelle für die Lohnsteuer, während die Erstellung der Vermögens- und Erwerbssteuerabrechnung für die in Liechtenstein steuerpflichtigen Personen Sache der Gemeindesteuerkassen ist. Die Steuerverwaltung leitet die Lohnlisten der Arbeitgeber deshalb auch an die Gemeindesteuerkassen weiter.

Elektronische Lohndaten der Steuerverwaltung und der Gemeinden

Seit dem Steuerjahr 2005 erfasst die Steuerverwaltung die Bruttolöhne der Arbeitnehmer von kleineren und mittleren Unternehmen einzeln im Lohnregister der EDV-Lö-

sung INES, sofern bei diesen Unternehmen auch Zupendler aus Österreich beschäftigt sind. Die Bruttolöhne von rund 50 grösseren Arbeitgebern sowie der kleinen und mittleren Arbeitgeber ohne Zupendler aus Österreich sind derzeit in INES nicht einzeln erfasst.

Zur Ergänzung der elektronischen Lohndaten musste die Steuerverwaltung deshalb auf weitere Datenquellen zurückgreifen. Bei diesen weiteren Datenquellen handelt es sich um elektronische Datenlieferungen der Gemeinden und einzelner grösserer Unternehmen an die Steuerverwaltung, die speziell für die Lohnstatistik erfolgten.

Die Gemeindesteuerkassen erfassen in ihrer EDV-Lösung GeSol die Löhne jener Arbeitnehmer, die in der jeweiligen Gemeinde vermögens- und erwerbssteuerpflichtig sind. Es handelt sich dabei schweremässig um Arbeitnehmende mit Wohnsitz in Liechtenstein sowie um die Zupendler, die bei öffentlich-rechtlichen Arbeitgebern beschäftigt sind. Nicht erfasst in GeSol ist der Grossteil der Löhne der Zupendler. Zur weiteren Ergänzung des elektronischen Lohnbestandes, insbesondere im Bereich der Zupendler, haben dreizehn grössere Unternehmen der Steuerverwaltung ihre Lohnlisten auch in elektronischer Form übermittelt.

Als Datenquellen für die Lohndaten dienen somit die EDV-Lösung INES der Steuerverwaltung, elf Datenlieferungen der Gemeinden sowie dreizehn Datenlieferungen grösserer Unternehmen. Alle 25 Datenquellen beruhen jedoch auf den Lohnmeldungen der Arbeitgeber an die Steuerverwaltung und verwenden dieselbe Definition des Bruttolohnes.

Zusammenführung der Daten

Die Abteilung Informatik des Amtes für Personal und Organisation führte die 25 Datenquellen zu einem Datenbestand zusammen. Bei der Zusammenführung der Lohndaten war insbesondere zu gewährleisten, dass es nicht zu Doppelerfassungen derselben Lohnzahlungen kam. Als Ausgangsbestand dienten die Daten der EDV-Lösung INES (Identifikationsnummer des Arbeitnehmers, Identifikationsnummer des Arbeitgebers, Bruttolohn). Im zweiten Schritt wurden die INES-Daten mit den Lohndaten aus den elf Gemeindelieferungen ergänzt, die nicht bereits in INES erfasst waren. Zur Identifikation der noch nicht erfassten Lohndaten wurden die Identifikationsnummern der Arbeitgeber und der Arbeitnehmer verwendet. Im dritten Schritt

wurden in analoger Weise die noch nicht erfassten Lohn-
daten aus den Datenlieferungen der grösseren Unterneh-
men dazugefügt.

Anschliessend wurden die Lohn-
daten mit den Arbeit-
nehmer- und Arbeitgebermerkmalen aus dem Liechten-
steinischen Unternehmensregister ergänzt, die für die
Erstellung der Lohnstatistik erforderlich sind. Bei den
Merkmalen der Arbeitnehmer handelt es sich um die
Beschäftigungsdauer im Kalenderjahr, den Beschäfti-
gungsgrad, den Wohnort, das Geschlecht, das Alter, die
Staatsangehörigkeit, den Aufenthaltsstatus und die Zu-
gehörigkeitsdauer zum Unternehmen. Als Merkmale der
Arbeitgeber wurden der Wirtschaftszweig gemäss Noga-
Klassifikation (Noga 2002 und Noga 2008) und die Unter-
nehmensgrösse ergänzt.

Für die Erstellung der Lohnstatistik erhielt das Amt für
Statistik als Ergebnis dieser Datenzusammenführung im
Januar 2011 einen anonymisierten Datenbestand in Form
einer Excel-Tabelle, die insgesamt 27 999 Bruttolöhne für
das Jahr 2008 umfasste und als Ausgangsbasis für die
Datenaufarbeitung diente.

1.5 Datenaufarbeitung

Zweck der Datenaufarbeitung ist es, unplausible Daten-
sätze auszuschneiden, eine möglichst hohe internationale
Vergleichbarkeit herzustellen und die Kohärenz mit der
Beschäftigungsstatistik zu gewährleisten.

Ausrichtung an der CH-Lohnstrukturerhebung

Was die internationale Vergleichbarkeit betrifft, orientiert
sich die Datenaufarbeitung aufgrund der engen arbeits-
marktlichen Verflechtung mit der Schweiz und des ge-
meinsamen Währungsraumes so weit als möglich an den
Abgrenzungen der schweizerischen Lohnstrukturerhe-
bung. Dabei geht es insbesondere um die Frage, welche
Lohnempfänger in der Lohnstatistik nicht berücksichtigt
werden sollen.

In der schweizerischen Lohnstrukturerhebung werden
die folgenden Personenkategorien nicht berücksichtigt:
Lernende und Praktikanten im Rahmen einer Ausbildung,
Betriebsinhaber und ihre Familienmitglieder ohne Arbeits-
vertrag, ausschliesslich auf Provisionsbasis entlohntes
Personal, Heimarbeitende, Arbeitnehmende, deren Lohn

im Verhältnis zu ihrem Beschäftigungsgrad ungewöhnlich
tief ist (z.B. weil sie eine IV-Rente beziehen), Arbeitneh-
mende, denen noch nie für einen ganzen Monat der volle
Lohn ausbezahlt worden ist.

Die Verdienststrukturerhebungen der EWR-Mitglieds-
länder fassen den Kreis der einzubeziehenden Arbeitneh-
merkategorien etwas weiter. Sie umfassen auch Lernen-
de, Praktikanten und Heimarbeitende. Arbeitnehmende,
deren Lohn im Verhältnis zu ihrem Beschäftigungsgrad
ungewöhnlich tief ist oder denen noch nie für einen gan-
zen Monat der volle Lohn ausbezahlt worden ist, werden
in den Verdienststrukturerhebungen ebenfalls nicht aus-
geschlossen. Diese Unterschiede in der Abgrenzung der
zu berücksichtigenden Personenkategorien haben zur Fol-
ge, dass der mittlere Bruttolohn in der liechtensteinischen
Lohnstatistik etwas tiefer ausfallen würde, wenn sie sich
an den Verdienststrukturerhebungen der EWR-Mitglieds-
länder anstelle der schweizerischen Lohnstrukturerhe-
bung orientieren würde.

Ungewöhnlich tiefe Löhne

Wie in der schweizerischen Lohnstrukturerhebung wer-
den ungewöhnlich tiefe Löhne in der liechtensteinischen
Lohnstatistik nicht berücksichtigt. Als ungewöhnlich tief
werden hier monatliche Bruttolöhne von CHF 2 000 oder
weniger bei einem Beschäftigungsgrad von 100% festge-
legt. Gemäss der schweizerischen Lohnstrukturerhebung
2008 lagen nur 0.2% der monatlichen Nettolöhne von
vollzeitbeschäftigten Personen unter CHF 2 001.

Die Resultate der liechtensteinischen Lohnstatistik sind
relativ unempfindlich gegenüber der genauen Festlegung
dieses unteren Schwellenwerts. Setzt man den Schwel-
lenwert für den monatlichen Bruttolohn alternativ bei
CHF 1 500 oder CHF 2 500 an, verschiebt sich der Median
des monatlichen Bruttolohns um CHF -32 bzw. CHF +42.

Beschäftigungsdauer von weniger als 1 Monat

In Anlehnung an die schweizerische Lohnstrukturerhe-
bung werden Arbeitsverhältnisse mit einer Dauer von we-
niger als einem Monat im Kalenderjahr in der Lohnstatistik
nicht berücksichtigt. Auf den Median des monatlichen
Bruttolohns wirkt sich diese Einschränkung kaum aus
(CHF -15).

Personen mit tiefen Löhnen und geringer

Beschäftigungsdauer

Die Löhne von Praktikanten werden in der schweizerischen Lohnstrukturerhebung nicht erfasst. Da sich aus dem Datenbestand für die Lohnstatistik nicht erkennen lässt, ob es sich bei einer Person um einen Praktikanten handelt, werden als Hilfskriterien die Lohnhöhe und die Beschäftigungsdauer herangezogen. Nicht berücksichtigt werden in der Lohnstatistik deshalb Lohnzahlungen an Arbeitnehmende mit einer Beschäftigungsdauer von 3 Monaten oder kürzer, die einen monatlichen Bruttolohn von CHF 3 000 oder weniger erhielten bei einem Beschäftigungsgrad von 100%. Ohne diese Einschränkung würde der Median des monatlichen Bruttolohns CHF 19 tiefer liegen.

Personen unter 19 Jahren

Lernende werden in der schweizerischen Lohnstrukturerhebung nicht berücksichtigt. Aus dem Datenbestand für die liechtensteinische Lohnstatistik ergibt sich jedoch nicht direkt, ob es sich bei einem Lohnempfänger um einen Lehrling handelt. Als Hilfskriterium wird deshalb das Alter herangezogen. Um Lehrlinge so weit als möglich nicht zu berücksichtigen, werden in der Lohnstatistik nur Lohnzahlungen an Arbeitnehmende im Alter von 19 oder mehr Jahren berücksichtigt. Diese Einschränkung wirkt sich auf den Median des monatlichen Bruttolohnes nur geringfügig aus. Verzichtet man auf die Altersgrenze, liegt der Median CHF 8 tiefer.

Liechtensteinische Staatsangehörige mit tiefen Löhnen in Kleinunternehmen

Um in Anlehnung an die schweizerische Lohnstrukturerhebung Betriebsinhaber und ihre Familienangehörigen aus dem Datenbestand auszuschneiden, muss ebenfalls auf Hilfskriterien zurückgegriffen werden. Bei den Betriebsinhabern und ihren Familienangehörigen handelt es sich häufig um Personen mit liechtensteinischer Staatsangehörigkeit, die in Kleinunternehmen arbeiten. Problematisch für die internationale Vergleichbarkeit der Lohnstatistik sind dabei jene Bruttolöhne, die relativ tief ausfallen. In der Lohnstatistik werden deshalb Lohnzahlungen an Personen nicht berücksichtigt, die einen monatlichen Bruttolohn von CHF 3 000 oder weniger erhalten (bei einem Beschäftigungsgrad von 100%), liechtensteinische

Staatsangehörige sind und in einem Kleinunternehmen mit weniger als 10 Beschäftigten arbeiten. Ohne diese Einschränkung läge der Median des monatlichen Bruttolohns CHF 23 tiefer.

Beschäftigungsgrad von weniger als 15%

In der liechtensteinischen Beschäftigungs- und Arbeitsplätzestatistik werden nur Beschäftigungsverhältnisse mit einem Beschäftigungsgrad von 15% oder mehr berücksichtigt. Dies entspricht einer Beschäftigungsdauer von mindestens 6 Stunden pro Woche. Um eine möglichst hohe Kohärenz zwischen der Lohnstatistik und der Beschäftigungs- und Arbeitsplätzestatistik zu gewährleisten, werden in der Lohnstatistik nur Lohnzahlungen an Arbeitnehmende berücksichtigt, die einen Beschäftigungsgrad von ebenfalls mindestens 15% aufweisen. Berücksichtigt man auch Beschäftigungsverhältnisse mit einem Beschäftigungsgrad zwischen 2% und 14%, verringert sich der Median des monatlichen Bruttolohnes um CHF 32.

Teilzeitangestellte mit ungewöhnlich hohen Löhnen

Bei Personen mit mehreren Beschäftigungsverhältnissen kann das Problem auftreten, dass die Basisdaten für die Lohnstatistik nur eines der (Teilzeit-)Arbeitsverhältnisse ausweisen, während der erfasste Jahreslohn den Gesamtlohn aus allen Beschäftigungsverhältnissen dieser Person umfasst. In einem solchen Fall führt die Hochrechnung des erfassten Jahreslohns auf den Beschäftigungsgrad von 100% zu einem überhöhten Vollzeitlohn. Zur Qualitätsverbesserung werden deshalb Arbeitsverhältnisse mit einem Beschäftigungsgrad von 50% oder weniger und einem Vollzeitmonatslohn von CHF 15 000 oder mehr nicht in der Lohnstatistik berücksichtigt. Würde man diese unplausibel hohen Bruttomonatslöhne von Teilzeitangestellten nicht ausklammern, läge der Median des monatlichen Bruttolohns CHF 28 höher.

Unterjährige Beschäftigungsverhältnisse mit ungewöhnlich hohen Löhnen

Der Bruttomonatsverdienst gemäss EU-Verordnung Nr. 1738/2005 sollte Abschiedsprämien nicht enthalten, da diese nicht mit jedem Arbeitsentgelt gezahlt werden. Aufgrund der Lohndefinition der Steuerverwaltung sind diese Abschiedsprämien (oder Abgangszahlungen) jedoch im

Bruttojahreslohn enthalten. Um der EU-Definition besser Rechnung zu tragen, werden Beschäftigungsverhältnisse mit einem Bruttomonatslohn von CHF 25 000 und mehr sowie einer Beschäftigungsdauer von weniger als 12 Monaten nicht in der Lohnstatistik berücksichtigt. Würde man diese unterjährigen Beschäftigungsverhältnisse mit ungewöhnlich hohen Löhnen nicht ausklammern, läge der Median des monatlichen Bruttolohns CHF 11 höher.

Gesamteffekt der Datenbereinigung

Die verschiedenen Einschränkungen, die im Zuge der Datenbereinigung vorgenommen werden, überschneiden sich teilweise. Schliesst man nur die ungewöhnlich tiefen Löhne aus der Berechnung aus und hebt alle anderen Einschränkungen auf, fällt der Median des monatlichen Bruttolohns CHF 32 tiefer aus. Die durchgeführten Datenbereinigungen zur Verbesserung der Vergleichbarkeit mit der schweizerischen Lohnstrukturerhebung erhöhen den Medianlohn somit um 0.5%.

Die Anzahl der für die Lohnstatistik 2008 zur Verfügung stehenden Bruttolöhne reduziert sich durch die Datenbereinigung von 27 999 Bruttolöhnen auf 24 346 Bruttolöhne.

Kontrollen

Um allfällige Fehler festzustellen, werden Plausibilitätsprüfungen anhand von Vergleichen mit den Ergebnissen der vorhergehenden Lohnstatistik und anhand der schweizerischen Lohnstrukturerhebung durchgeführt. Zur Kontrolle wird weiters eine Vergleichsrechnung mit dem Bruttolohn pro Erwerbstätigen gemäss der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung durchgeführt. Schliesslich wird die gesamte Publikation von einer zweiten Person im Amt für Statistik kontrolliert (Vier-Augen-Prinzip).

Hochrechnungen und statistische Korrekturen

In der Lohnstatistik werden keine Imputationen oder Hochrechnungen vorgenommen. Statistische Korrekturen zur Qualitätssicherung, z.B. bei Differenzen zwischen Bestandesveränderungen und Beständen, sind in der Lohnstatistik nicht erforderlich.

1.6 Publikation der Ergebnisse

Die Lohnstatistik wird in Papierform und elektronisch als pdf-Dokument veröffentlicht. Die Tabellen der Lohnstatistik stehen auf der Homepage des Amtes für Statistik auch als Excel-Datei zur Verfügung.

Die Lohnstatistik wird alle zwei Jahre 28 Monate nach dem Berichtsjahr veröffentlicht.

1.7 Wichtige Hinweise

Die Lohnstatistik stellt die Lohnstruktur und die Lohnentwicklung anhand des mittleren Bruttolohnes dar (Median oder Zentralwert). Der mittlere Bruttolohn unterscheidet sich vom durchschnittlichen Bruttolohn (arithmetisches Mittel).

Zu beachten ist zudem, dass die Lohnstatistik nicht auf einer Vollerhebung, sondern auf einer Teilerhebung beruht (siehe Abschnitt 2.2.2 Abdeckung). Der tatsächliche Wert kann deshalb vom gemessenen Wert abweichen (siehe Abschnitt 2.2.3 Messfehler).

2 Qualität

2.1 Relevanz

Zu den wesentlichen Nutzerwünschen zählen die Darstellung der mittleren Bruttolöhne nach Branchen sowie Informationen zum Lohnunterschied zwischen Frauen und Männern und zur Lohnentwicklung. Diese Nutzerwünsche können mit der Lohnstatistik erfüllt werden. Zusätzlich enthält die Lohnstatistik Angaben zur Lohnverteilung sowie zu den Bruttolöhnen nach Wohnsitz, Staatsbürgerschaft, Alter, Aufenthaltsstatus und Unternehmensgrösse. Aus Nutzersicht ebenfalls erwünscht wäre die Aufgliederung der mittleren Bruttolöhne nach dem Anforderungsniveau des Arbeitsplatzes. Dies ist jedoch nicht möglich, weil die Lohnstatistik im Wesentlichen auf Verwaltungsdaten und nicht auf einer separaten Erhebung bei den Unternehmen beruht. Die Verwaltungsdaten enthalten keine Angaben zum Anforderungsniveau des Arbeitsplatzes. Auf eine feinere Untergliederung der Bruttolöhne nach Branchen muss verzichtet werden, damit Rückschlüsse auf einzelne Unternehmen oder Beschäftigte vermieden werden können. Wünschenswert wäre schliesslich ein früherer Zeitpunkt der Publikation.

2.2 Genauigkeit

2.2.1 Qualität der verwendeten Datenquellen

Die Qualität der Datenquellen für die Lohnstatistik ist insgesamt als gut einzuschätzen. Die Angaben zu den effektiven Bruttolöhnen beruhen auf den Lohnmeldungen der Arbeitgeber an die Steuerverwaltung. Löhne für Arbeitsverhältnisse mit einem Beschäftigungsgrad von weniger als 100% werden anhand der Angaben zum Beschäftigungsgrad im Liechtensteinischen Unternehmensregister auf Vollzeitlöhne hochgerechnet. Die Angaben zum Beschäftigungsgrad beruhen auf den monatlichen Meldungen der Arbeitgeber an das Amt für Statistik. Einmal pro Jahr erhalten alle Arbeitgeber die Liste ihrer Beschäftigten inkl. Beschäftigungsgrad zur Kontrolle und Vervollständigung zugeschickt.

Im Zuge der Datenaufbereitung werden unplausible Vollzeitlöhne soweit als möglich ausgeschieden. Es handelt sich dabei zum einen um ungewöhnlich tiefe Löhne, zum anderen um Teilzeitangestellte mit ungewöhnlich hohen Löhnen. Für die Lohnstatistik 2008 wurden 837 Vollzeitlöhne zwischen CHF 13 und CHF 2 000 als ungewöhnlich tief ausgeschieden, was einem Anteil von 3.5% der berei-

nigten Datensätze entspricht. Bei den Teilzeitangestellten wurden 193 Löhne ab CHF 15 000 als ungewöhnlich hoch ausgeschieden (0.8%).

Die Veränderung des Beschäftigungsgrads einer Person während des Jahres hat Einfluss auf die Genauigkeit der Vollzeitmonatslöhne, weil die Hochrechnung des Bruttomonatslohns eines Teilzeitangestellten mit dem Beschäftigungsgrad per 31. Dezember erfolgt. Wenn eine Person bis November zu 50% und ab Dezember zu 80% beschäftigt war, wird der effektive Bruttomonatslohn bei der Umrechnung auf einen Vollzeitmonatslohn nur um 25% erhöht, während er richtigerweise um 94% ansteigen müsste. In diesem Fall resultiert ein zu tiefer Vollzeitmonatslohn. Umgekehrt ist die Situation, wenn der Beschäftigungsgrad zum Jahresende hin gesenkt wird.

2.2.2 Abdeckung

Eine Übererfassung von Lohnzahlungen liegt nicht vor. Die Gesamtzahl der erfassten Lohnzahlungen ist tiefer als jene der Arbeitsverhältnisse gemäss Beschäftigungsstatistik. Es wurden auch keine Fälle beobachtet, in denen eine bestimmte Lohnzahlung doppelt erfasst worden wäre.

Bei der Lohnstatistik handelt es sich nicht um eine Vollerhebung, sondern um eine Teilerhebung. Der Lohnstatistik 2008 liegen Bruttolohnangaben für 24 260 Arbeitsplätze zugrunde. Die Gesamtzahl der Arbeitsplätze per 31. Dezember 2008 beläuft sich gemäss der Beschäftigungsstatistik auf 34 147 Voll- und Teilzeitarbeitsplätze. Hieraus ergibt sich für die Lohnstatistik ein Erfassungsgrad von 71% der Bruttolöhne. In dieser Berechnung wird der Erfassungsgrad zudem leicht überschätzt, da aufgrund von Stellenwechseln während des Jahres die Gesamtzahl der ausbezahlten Bruttolöhne über der Anzahl Arbeitsplätze am Jahresende liegen dürfte.

Fehlklassifikationen im Sinne einer falschen Zuordnung eines Lohnempfängers zu einer bestimmten Kategorie – sei dies Branche, Geschlecht, Voll-/ Teilzeitbeschäftigung, Altersgruppe, Wohnsitz, Inländer/ Ausländer oder Gröszenklasse des Unternehmens – wurden nicht beobachtet.

2.2.3 Messfehler

Da es sich bei der Datengrundlage der Lohnstatistik um eine Teilerhebung handelt, muss von Abweichungen zwischen dem erfassten mittleren Bruttolohn und dem tatsächlichen Wert ausgegangen werden, der bei einer korrekten Erfassung aller Lohnzahlungen resultieren würde. Der Median der monatlichen Bruttolöhne für die 24 260 erfassten Arbeitsplätze beläuft sich 2008 auf CHF 6 315. Mit einer Sicherheitswahrscheinlichkeit von 95% liegt der Medianlohn der Gesamtwirtschaft im Bereich von CHF 6 274 bis CHF 6 365. Dies entspricht einer Abweichung vom Median von -0.6% nach unten und von 0.8% nach oben.

Eine Kontrollmöglichkeit hinsichtlich allfälliger Messfehler bietet der Vergleich mit dem durchschnittlichen Bruttolohn gemäss Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnung, welcher aus dem Lohnaufwand in den Erfolgsrechnungen der Unternehmen berechnet wird. Dividiert man die Summe der Bruttojahreslöhne, die in der Lohnstatistik erfasst sind, durch die Vollzeitäquivalente der Beschäftigten (Anzahl Lohnzahlungen multipliziert mit dem durchschnittlichen Beschäftigungsgrad), erhält man einen durchschnittlichen Bruttojahreslohn von CHF 85 472 und einen durchschnittlichen Bruttomonatslohn von CHF 7 123. Gemäss den Ergebnissen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung 2008 beläuft sich der Bruttomonatslohn pro Erwerbstätigen auf CHF 7 129. Der durchschnittliche Bruttolohn gemäss Lohnstatistik liegt somit nur 0.1% tiefer als der durchschnittliche Bruttolohn gemäss Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnung.

Fehlerfassungen einzelner Bruttolöhne oder einzelner Angaben zum Beschäftigungsgrad können nicht ausgeschlossen werden. Es ist jedoch davon auszugehen, dass diese Fehlerfassungen sich zum Teil kompensieren und keinen wesentlichen Einfluss auf die Medianlöhne der Gesamtwirtschaft und der einzelnen Branchen haben.

2.2.4 Antwortausfälle

Für 29% der Arbeitsplätze per 31. Dezember 2008 liegen in der Lohnstatistik 2008 keine Angaben vor. Die Antwortausfälle nach Branchen schwanken zwischen 14% und 57%. Am grössten waren die Antwortausfälle in den Branchen „Land- und Forstwirtschaft, Jagd“ (57%), „Erzeugung und Bearbeitung von Metall; Herstellung von Metallerzeugnissen“ (42%) und „Erbringung sonstiger Dienstleistungen“ (41%). Die geringsten Antwortausfälle verzeichneten die Branchen „Sonstiges verarbeitendes Gewerbe; Energieversorgung“ (14%), „Öffentliche Verwaltung; Zollämter“ (14%) und „Verkehr, Nachrichtenübermittlung“ (15%).

Eine Aufgliederung nach Geschlecht zeigt, dass die Antwortausfälle bei den Frauen mit 27% etwas geringer sind als bei den Männern mit 30%. Deutlich geringere Antwortausfälle als die Männer weisen die Frauen in den Branchen „Gesundheits- und Sozialwesen“ sowie „Erzeugung und Bearbeitung von Metall; Herstellung von Metallerzeugnissen“ auf.

Alle bereitgestellten Datensätze waren vollständig.

2.2.5 Datenaufarbeitung

Im Zuge der Datenaufarbeitung im Amt für Statistik sind für die Lohnstatistik bislang keine Fehler aufgetreten. Da die Datenaufarbeitung mit dem Statistikprogramm SAS erfolgt, bleiben die Abfragen und Filter grundsätzlich gleich. Der SAS-Output wird anschliessend in Excel-Tabellen übertragen, um dort mit Formeln jene Angaben auszublenzen, denen weniger als 50 Beobachtungen zugrunde liegen. Bei der Bearbeitung der Formeln in Excel könnten allenfalls Fehler auftreten.

2.3 Aktualität und Pünktlichkeit

Zwischen dem Ende der Berichtsperiode und dem Veröffentlichungszeitpunkt der Lohnstatistik 2008 liegt eine Zeitspanne von 28 Monaten.

Die Veröffentlichung der Lohnstatistik 2008 erfolgt Ende März 2011, vier Wochen vor dem angekündigten Zeitpunkt.

2.4 Kohärenz und Vergleichbarkeit

2.4.1 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

Bis anhin liegen keine Zeitreihenbrüche vor. Die Umstellung der Klassifikation der Wirtschaftszweige von Noga 2002 auf Noga 2008 wird ab der Lohnstatistik 2010 jedoch einen Zeitreihenbruch zur Folge haben. Um die Auswirkungen dieser Umstellung auf die zeitliche Vergleichbarkeit möglichst gering zu halten, werden in der Lohnstatistik 2008 alle Tabellen, die eine Branchengliederung enthalten, sowohl gemäss Noga 2002 als auch gemäss Noga 2008 dargestellt. Zudem enthält die Lohnstatistik 2008 eine Zeitreihe gemäss Noga 2008, die bis 2006 zurückgeht.

Die mittleren Bruttolöhne der Lohnstatistik sind landesintern räumlich vergleichbar. Aufgrund der weitgehenden Übereinstimmung der Lohndefinitionen sind die Ergebnisse der Lohnstatistik auch auf europäischer Ebene räumlich vergleichbar.

2.4.2 Kohärenz

Die verschiedenen Teile der Lohnstatistik beruhen auf derselben Lohndefinition und derselben Grundgesamtheit von Lohnzahlungen. Sie sind somit kohärent.

Die Lohndefinition der Lohnstatistik stimmt mit der Definition der Bruttolöhne und -gehälter in der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung grundsätzlich überein. In der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung erfolgen jedoch keine Ausscheidung bestimmter Lohnzahlungen und keine Verknüpfung der einzelnen Lohnzahlungen mit dem Beschäftigungsgrad der Lohnempfänger.

Die Lohnstatistik 2008 orientiert sich in der Definition der Beschäftigten an der Beschäftigungsstatistik 2008 und nicht an der Bevölkerungsstatistik. Als Beschäftigte gelten demnach Personen, die sechs Stunden oder mehr pro Woche erwerbstätig sind, während die Bevölkerungsstatistik jene Personen zu den erwerbstätigen Einwohnern zählt, die eine Stunde oder mehr pro Woche arbeiten.

D Glossar

1 Abkürzungen und Zeichenerklärungen

A	Österreich
AHV/IV/FAK	Alters- und Hinterlassenenversicherung/ Invalidenversicherung/ Familienausgleichskasse (Kinderzulagen)
ALV	Arbeitslosenversicherung
CH	Schweiz
CHF	Schweizer Franken
€	Euro
FL	Fürstentum Liechtenstein
INES	I ntegrierte E DV-Lösung der S teuerverwaltung
NBU	Nichtbetriebsunfallversicherung
Noga	N omenclature G énérale des A ctivités économiques (= Allgemeine Systematik der Wirtschaftszweige)
p. a.	Pro Jahr (per annum)
*	Werte, denen Angaben zu weniger als 50 Personen zugrunde liegen, werden aus statistischen Gründen nicht ausgewiesen und mit einem Stern gekennzeichnet. Dieses Zeichen wird auch verwendet, wenn für eine bestimmte Merkmalskombination keine Angaben vorliegen.
(...)	Werte, denen Angaben zu weniger als 100 Personen zugrunde liegen, werden aus statistischen Gründen in Klammern ausgewiesen, da diese Werte statistischen Schwankungen unterliegen können.
-	Ein Strich anstelle einer Zahl bedeutet null (nichts).
0 oder 0.0	Eine Null anstelle einer Zahl bedeutet eine Grösse, die kleiner als die Hälfte der verwendeten Zähleinheit ist.

2 Begriffserklärungen

Personenbezeichnungen mit männlichen Wortendungen beziehen sich in der Regel auf beide Geschlechter.

Bruttomonatslohn

Der Bruttomonatslohn berechnet sich in der Lohnstatistik als ein Zwölftel des Bruttojahreslohns bei einem Beschäftigungsgrad von 100% und ganzjähriger Beschäftigung. Der Bruttojahreslohn umfasst die vom Arbeitgeber im Berichtsjahr gezahlten Geldleistungen vor Abzug der Steuern und der vom Arbeitgeber einbehaltenen Arbeitnehmerbeiträge an die Sozialversicherungen (AHV/IV/FAK, ALV, NBU, Pensionsversicherung, Krankenkasse). Zum Bruttojahreslohn zählen insbesondere auch der 13. Monatslohn, Mitarbeiterbeteiligungen, Prämien, Dienstaltersgeschenke, Überzeitvergütungen, Schicht- und Nachtarbeitszulagen, Sonn- und Feiertagsentschädigungen sowie Abgangsentschädigungen.

Effektiver Bruttomonatslohn

Der effektive Bruttomonatslohn berechnet sich als ein Zwölftel des Bruttojahreslohns bei ganzjähriger Beschäftigung. Er umfasst dieselben Geldleistungen wie der → Bruttomonatslohn, wird im Unterschied zum Bruttomonatslohn jedoch nicht auf einen Beschäftigungsgrad von 100% hochgerechnet.

Der effektive Bruttomonatslohn wird verwendet, um die Häufigkeitsverteilung der Löhne nach Lohnhöhenklassen darzustellen.

Median

Der Median ist der Wert, welcher die berücksichtigte Gesamtheit, nach zunehmender Höhe geordnet, in zwei gleich grosse Gruppen teilt. Für die eine Hälfte der Arbeitsplätze liegt der Medianlohn über, für die andere Hälfte unter diesem Wert. Der Medianlohn bezeichnet somit die Mitte zwischen der oberen und der unteren Hälfte der Lohnskala.

Im Gegensatz zum arithmetischen Mittel wird der Median weniger von extrem hohen oder tiefen Löhnen beeinflusst. Der Median ist dadurch robuster gegenüber sogenannten Ausreissern.

Mittlerer Bruttomonatslohn

Der → Median der Lohnskala wird als mittlerer → Bruttomonatslohn bezeichnet.

Monatlicher Bruttolohn

→ Bruttomonatslohn

Noga

Allgemeine Systematik der Wirtschaftszweige, herausgegeben vom Bundesamt für Statistik Schweiz, Neuchâtel. Die schweizerische Systematik Noga 2002 entspricht auf den ersten vier Stellen der Systematik der Wirtschaftszweige NACE Rev. 1.1 der Europäischen Gemeinschaften. Die schweizerische Systematik Noga 2008 entspricht der Systematik der Wirtschaftszweige NACE Rev. 2.

Quartile

Zur Beschreibung der Verteilung der Löhne werden u.a. die Quartile herangezogen. Das 1. Quartil (25%-Quartil) gibt denjenigen Wert an, unter dem die Löhne von einem Viertel der Arbeitsplätze liegen. Das 3. Quartil (75%-Quartil) gibt jenen Wert an, unter dem die Löhne von drei Vierteln der Arbeitsplätze liegen. Das 2. Quartil (50%) entspricht dem Median. Der Abstand zwischen dem 1. und dem 3. Quartil kann als Parameter für die Streuung der Löhne verwendet werden.

Teilzeitbeschäftigte

Bei Teilzeitbeschäftigten handelt es sich um Beschäftigte, deren normale Arbeitszeit 15% bis 89% der regulären Arbeitszeit ausmacht.

Vollzeitbeschäftigte

Bei Vollzeitbeschäftigten handelt es sich um Beschäftigte, deren normale Arbeitszeit 90% oder mehr der regulären Arbeitszeit ausmacht.